A110

ALPINE MULTIMEDIA SYSTEM

ALPINE

Vorsichtsmaßnahmen

Aus Sicherheitsgründen und zur Vermeidung materieller Schäden sollten die folgenden Vorsichtsmaßnahmen im Umgang mit dem System unbedingt eingehalten werden. Die gesetzlichen Bestimmungen des jeweiligen Landes sind unbedingt einzuhalten.

Vorsichtsmaßnahmen bei der Handhabung des Systems

– Achten Sie stets auf die Straße, und bedienen Sie die Tasten und lesen Sie Informationen auf der Anzeige nur, wenn die Verkehrsbedingungen dies erlauben.
– Stellen Sie die Lautstärke so ein, dass auch die Umgebungsgeräusche noch vernehmbar sind.

Sicherheitsmaßnahmen im Umgang mit dem Navigationssystem

– Das Navigationssystem ist nur ein Hilfsmittel und ersetzt während der Fahrt keinesfalls die Wachsamkeit des Fahrers, der für seine Fahrweise die alleinige Verantwortung trägt.
– In bestimmten geographischen Zonen können auf der Navigations-Karte Informationen zu erst kürzlich geänderten Straßenführungen fehlen. Seien Sie deshalb besonders wachsam. Die Straßenverkehrsordnung und Verkehrsschilder haben Vorrang vor den Anweisungen des Navigationssystems.

Schutz des Geräts

– Versuchen Sie nicht, dass System zu zerlegen oder zu modifizieren. Bei Widerhandlung besteht Brandgefahr und die Gefahr von Sachschäden.
– Bei Fehlfunktionen und zu jeglicher Demontage wenden Sie sich bitte an den Vertreter des Herstellers.
– Keine Fremdkörper oder beschädigte oder verschmutzte externe Datenträger (USB-Speicherstick, SD-Karte usw.) in das Kartenlesegerät einsetzen.
– Verwenden Sie ein mit Ihrem System kompatibles externes Speichergerät (USB-Speicherstick, Jack-Anschluss usw.).
– Reinigen Sie Ihr Display stets mit einem Mikrofasertuch.
– Verwenden Sie in dem Bereich keine Produkte mit Alkohol und/oder Sprühflüssigkeiten.

Sie müssen zunächst die Allgemeinen Verkaufsbedingungen akzeptieren, bevor Sie das System benutzen können. Den Ausführungen in dieser Bedienungsanleitung liegen die technischen Spezifikationen der beschriebenen Fahrzeugmodelle am Tage der Erstellung zu Grunde. Je nach Marke und Modell des Telefons sind möglicherweise bestimmte Funktionen mit dem Multimediasystem des Fahrzeugs teilweise oder vollständig inkompatibel.
Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an einen Vertragspartner.

In dieser Bedienungsanleitung sind die Funktionen der beschriebenen Modelle zusammengefasst. Die Verfügbarkeit der Funktionen hängt vom Ausstattungsniveau, den Optionen und dem jeweiligen Land ab, in dem sie vermarktet werden. In der Bedienungsanleitung werden u. U. auch Funktionen beschrieben, die erst im Laufe des Modelljahres verfügbar sein werden. Die in der Bedienungsanleitung gezeigten Bildschirme dienen nur zur Veranschaulichung.

INHALT

Allgemeines 4
Allgemeine Beschreibung 4
Beschreibung der Bedienelemente 5
Grundlagen der Bedienung 11
Reinigung 15
Einschalten/Ausschalten 18
Hinzufügen und Verwalten von Widgets 19
Die Spracherkennung verwenden 22
Navigation 30
-Karte 30
Ein Ziel eingeben 36
Verkehrslage 47
Einstellung für das Navigationssystem 49
Audio/Multimedia 52
Radio hören 52
Musik 57
Fotos 60
Video 62
Telefon; 64
Koppeln und Verbinden eines Telefons 64
Anrufverwaltung 69
SMS 75
Telefoneinstellungen 77
Anwendungen 79
Android Auto™, CarPlay™ 79
Anwendungsverwaltung 82
Aktivieren von Diensten 84
Ablauf der Dienste 87
Aktualisierung des Systems und des Kartenmaterials .. 88
My Alpine 94
Fahrzeugverleih und -abgabe 96
Fahrzeug 97
Rückfahrkamera 97
Alpine Telemetrik 98
Einstellungen 104
Systemeinstellungen 104
Benachrichtigungen 112
Funktionsstörungen 114

1

Startbildschirm

A. Uhrzeit.

B. ausgewähltes Benutzerprofil. Das Konfigurieren des Benutzerprofils wird im Abschnitt „Einstellungen“ beschrieben.

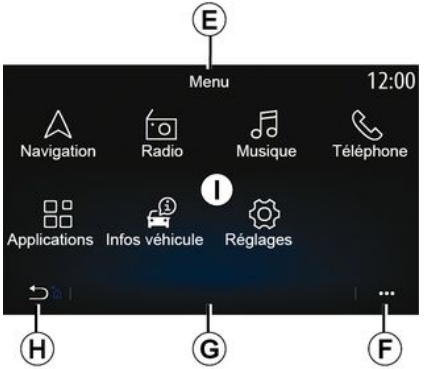
C. Seitenanzeige: Streichen Sie zum Umblättern der Seiten schnell über den angezeigten Inhalt.

D. Zugang zum Hauptmenü

Hinweis: Sie können die Konfiguration der Startseite ändern. Weitere Informationen erhalten Sie im Kapitel „Hinzufügen und Verwalten von Widgets“.

Öffnen Sie das Benutzerhandbuch über das Kontextmenü, um weitere Informationen zu erhalten.

Menü-Display



E. Je nach Menü werden in diesem Bereich die Verknüpfungen zu den derzeit aktiven Funktionen angezeigt.

F. Kontextmenü

G. Je nach Menü werden in diesem Bereich zwei bis fünf Tasten angezeigt.

H. Kurz drücken: Zurück zur vorherigen Seite.

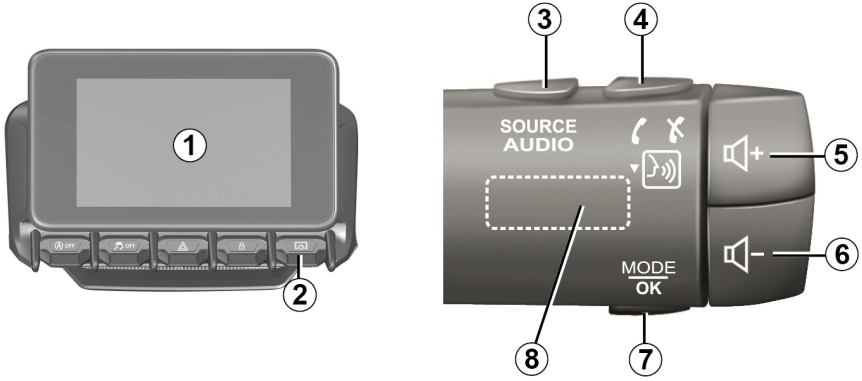
Drücken und halten: Zurück zum Begrüßungsbildschirm.

I. Hauptmenü

Hinweis: Je nach Ausstattungsniveau werden nur verfügbare Funktionen, also Funktionen, die auch ausgewählt werden können, im Startbildschirm angezeigt.

BESCHREIBUNG DER BEDIENELEMENTE

Tasten am Display



BESCHREIBUNG DER BEDIENELEMENTE

1

Funktionen

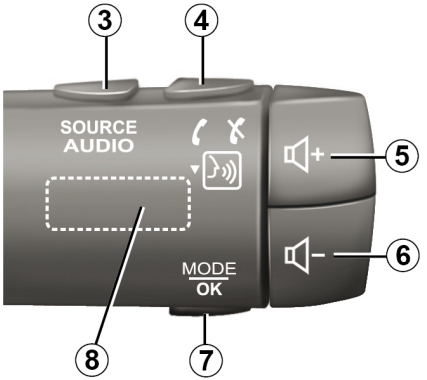
BESCHREIBUNG DER BEDIENELEMENTE

	Funktion
1	Multimedia-Display.
2	Drücken und gedrückt halten (etwa 5 Sekunden): Neustart des Systems. Kurz drücken: Radio/Musik OFF, Minimalanzeige, Standby.
3	Kurz drücken: Audioquelle auswählen.
4	Annehmen eines eingehenden Anrufs/Auflegen (Telefonmodus). Bei Eingang eines zweiten Anrufs: den Anruf abweisen (Telefonmodus) Spracherkennung aktivieren
5	Lautstärke der aktuell verwendeten Audioquelle erhöhen.
6	Lautstärke der aktuell verwendeten Audioquelle senken.
5 + 6	Ton des Radios ein-/ausschalten. Anhalten oder Abspielen des Audiotitels Unterbrechen des Sprachsynthesizers der Spracherkennung.
7	Kurz drücken: Zurück zum vorigen Bildschirm.
8	Blättern im Senderspeicher/Titel in einem Ordner wechseln

BESCHREIBUNG DER BEDIENELEMENTE

1

Bedieneinheiten unter dem Lenkrad



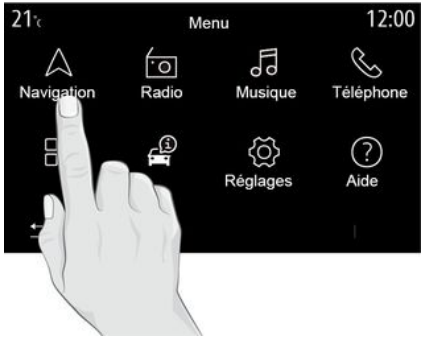
BESCHREIBUNG DER BEDIENELEMENTE

Funktionen

BESCHREIBUNG DER BEDIENELEMENTE

	Funktion
1	Multimedia-Display.
2	Drücken und gedrückt halten (etwa 5 Sekunden): Neustart des Systems. Kurz drücken: Radio/Musik OFF, Minimalanzeige, Standby.
3	Kurz drücken: Audioquelle auswählen.
4	Annehmen eines eingehenden Anrufs/Auflegen (Telefonmodus). Bei Eingang eines zweiten Anrufs: den Anruf abweisen (Telefonmodus) Spracherkennung aktivieren
5	Lautstärke der aktuell verwendeten Audioquelle erhöhen.
6	Lautstärke der aktuell verwendeten Audioquelle senken.
5 + 6	Ton des Radios ein-/ausschalten. Anhalten oder Abspielen des Audiotitels Unterbrechen des Sprachsynthesizers der Spracherkennung.
7	Kurz drücken: Zurück zum vorigen Bildschirm.
8	Blättern im Senderspeicher/Titel in einem Ordner wechseln

Multimedia-Frontpartie

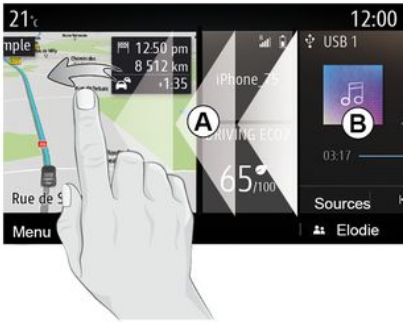


Sich in einem Menü bewegen

Das Multimedia-Display ermöglicht den Zugriff auf die Funktionen des Systems. Berühren Sie das Multimedia-Display, um eines der Menüs auszuwählen.

Interaktion durch Gesten

– Kurz drücken: Berühren Sie einen Teil des Bildschirms mit dem Finger, und nehmen Sie dann sofort den Finger vom Bildschirm.
– Gedrückt halten: Berühren Sie mindestens 1,5 Sekunden lang einen Teil des Bildschirms.
– Einzoomen/Auszoomen: Führen Sie zwei Finger auf dem Bildschirm zusammen bzw. ziehen Sie sie auseinander.



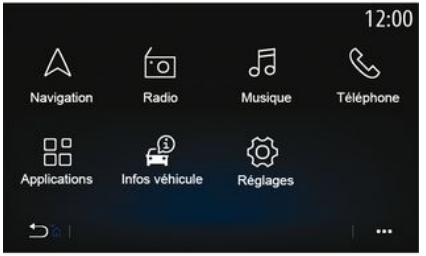
– Schnell "wischen": Wischen Sie mit dem Finger schnell von links nach rechts, um von Startseite ***A*** zu Startseite ***B*** zu wechseln.
– Drag & Drop: Halten Sie das zu verschiebende Objekt mindestens eineinhalb Sekunden lang gedrückt, ziehen Sie es an die gewünschte Stelle und lassen Sie es los.

1

Beschreibung der Startseiten

Ihr System bietet mehrere konfigurierbare Startseiten ***1***. Durch horizontales Wischen oder Drücken der der gewünschten Seite entsprechenden Taste ***1*** wechseln Sie von einer Seite zur nächsten.

Diese Startseiten sind aus einer Auswahl von Widgets zu Funktionen wie Navigation, Radio und anderen zusammengestellt.



Diese Widgets ermöglichen es Ihnen, direkt auf die Hauptseite der Funktion zuzugreifen oder in bestimmten Fällen, sie direkt über eine der Hauptseiten zu steuern (z. B. Wechsel des Radiosenders).

Die Beschreibung der Startseite finden Sie im Kapitel „Allgemeine Beschreibung“.

Hinweis: Sie können die Konfiguration der Startseiten ändern. Weitere Informationen erhalten Sie im Kapitel „Hinzufügen und Verwalten von Widgets“.

Die Anzeige von Startseiten, Funktionen und Informationen kann je nach Land und Leserichtung umgekehrt sein.

Präsentation des Hauptmenüs

Um auf die Startseite zuzugreifen, halten Sie die Taste ***2*** auf dem Display gedrückt.

Das System verfügt über mehrere Menüs, die alle über das Hauptmenü aufgerufen werden können:

– „Navigation“: Dieses Menü enthält alle Satellitennavigationsfunktionen, Straßenkarten und Verkehrsinformationen, je nach Land, in dem das Fahrzeug verkauft wird.
– „Radio“: Hiermit werden das Radio und die Wiedergabe von Audiodateien gesteuert.
– "Musik": Verwaltung der Wiedergabe von Audiodateien;

– „Telefon“: Koppeln Sie ein oder mehrere Mobiltelefone mit dem System und verwenden Sie sie im Freisprechmodus.
– „Anwendungen“: Verwalten Sie Ihre Fotos, Videos und Anwendungen wie Alpine Telemetrics.
– "Fahrzeug-Info": Bietet Informationen zum Multimediasystem;
– „Einstellungen“: Verwalten Sie bestimmte Ausstattungskomponenten des Fahrzeugs, wie zum Beispiel die Rückfahrkamera, und nehmen Sie verschiedene Einstellungen des Multimediasystems vor, wie zum Beispiel Display, Sprache usw.
– „Vorschläge & Benachrichtigungen“: Informiert Sie über Ereignisse nach Kategorie: Navigation, Multimedia, Telefon usw.

Hinweis: Je nach Ausstattung sind bestimmte Menüs möglicherweise nicht verfügbar.

Manche Einstellungen müssen bei laufendem Motor geändert werden, damit sie vom Multimediasystem gespeichert werden.

Diese Maßnahmen aus Sicherheitsgründen nur bei stehendem Fahrzeug durchführen.

Scroll-Balken

Der Balken ***3*** zeigt die Position des aktuellen Bildschirms der Seite an. Um durch die Liste zu blättern und sich auf der Seite zu bewegen, wischen Sie im Multimedia-Display nach oben oder unten.

Kontextmenü

Über die meisten Systemmenüs kann ein Kontextmenü ***4*** aufgerufen werden, über das Untermenüs (Favoriten löschen, aktuelle Route ändern, Einstellungen usw.) sowie die Bedienungsanleitung für das Multimediasystem zugänglich sind.

Nichtverfügbarkeit von Funktionen

Abhängig von landesspezifischen Bestimmungen sind gewisse Funktionen wie „Video“, „Foto“ und der Zugriff auf das Tutorial sowie bestimmte Einstellungen während der Fahrt möglicherweise nicht verfügbar.

Nicht verfügbare Funktionen sind mit dem Symbol ***5*** gekennzeichnet.

Um auf nicht verfügbare Funktionen zuzugreifen, müssen Sie das Fahrzeug anhalten.

Hinweis: In manchen Ländern ist es Vorschrift, dass für den Zugriff auf Apps die Parkbremse betätigt sein muss. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an einen Vertragspartner.

REINIGUNG

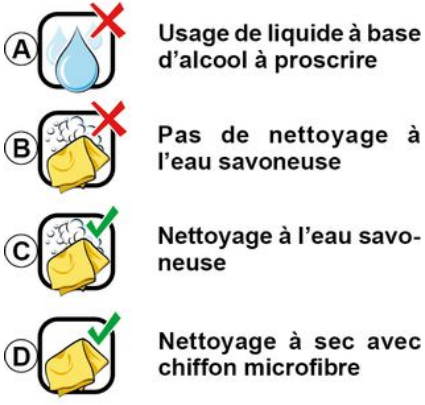
Reinigungsempfehlungen

Verwenden Sie stets ein sauberes, fusselfreies, weiches Mikrofasertuch zur Reinigung des Touchscreens.

Wählen Sie je nach Art des Bildschirms, mit dem Ihr Fahrzeug ausgestattet ist, die entsprechende Reinigungsmethode:

– trocken reinigen;
– Reinigung mit Seifenwasser.

In der „Bildschirmliste mit zugehörigen Reinigungsempfehlungen“ finden Sie den Reinigungsmodus, der für Ihren Multimedia-Bildschirm anzuwenden ist.



Beachten Sie je nach Bildschirmtyp die folgenden Reinigungsempfehlungen:

A. : keine Flüssigkeiten auf Alkoholbasis verwenden, keine Flüssigkeiten auftragen oder versprühen;

B. : nicht mit Seifenwasser unter Verwendung eines leicht angefeuchteten Mikrofasertuchs reinigen;

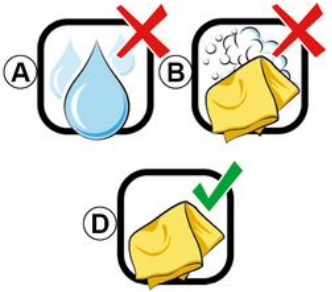
C. : mit Seifenwasser mit einem leicht angefeuchteten Mikrofasertuch reinigen.

D. : trocken reinigen mit einem Mikrofasertuch.

Verwenden Sie in dem Bereich keine Produkte mit Alkohol und/oder Sprühflüssigkeiten.

Gießen oder sprühen Sie das Reinigungsmittel nicht auf den Bildschirm. Verwenden Sie keine chemischen Reinigungsmittel oder Haushaltsprodukte. Das Gerät darf nicht mit Flüssigkeiten in Berührung kommen und keiner Feuchtigkeit ausgesetzt werden. Andernfalls können Oberflächen oder elektrische Komponenten beschädigt oder zerstört werden.

Trocken reinigen



REINIGUNG

1

Verwenden Sie zum Reinigen des Touchscreens nur ein sauberes, fusselfreies, weiches, trockenes Mikrofasertuch, um das Blendschutzmaterial nicht zu beschädigen.

Üben Sie nicht zu viel Druck auf das Multimedia-Display aus und verwenden Sie keine Reinigungsgeräte, die den Bildschirm zerkratzen könnten (z. B. Bürste, raues Tuch usw.).

Écran avec les recommandations de nettoyage associées

Verwenden Sie in dem Bereich keine Produkte mit Alkohol und/oder Sprühflüssigkeiten.

Gießen oder sprühen Sie das Reinigungsmittel nicht auf den Bildschirm. Verwenden Sie keine chemischen Reinigungsmittel oder Haushaltsprodukte. Das Gerät darf nicht mit Flüssigkeiten in Berührung kommen und keiner Feuchtigkeit ausgesetzt werden. Andernfalls können Oberflächen oder elektrische Komponenten beschädigt oder zerstört werden.

Usage de liquide à base d'alcool à proscrire

Pas de nettoyage à l'eau savoneuse

Nettoyage à l'eau savoneuse

Nettoyage à sec avec chiffon microfibre

Beachten Sie je nach Bildschirmtyp die folgenden Reinigungsempfehlungen:

A. : keine Flüssigkeiten bzw. keine Flüssigkeiten auf Alkoholbasis verwenden und/oder keine Flüssigkeiten auftragen oder versprühen.

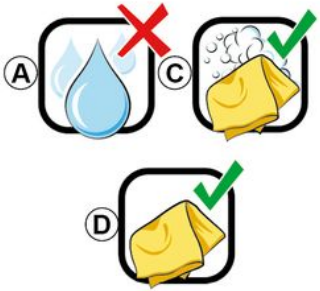
B. : nicht mit Seifenwasser unter Verwendung eines leicht angefeuchteten Mikrofasertuchs reinigen;

C. : mit Seifenwasser mit einem leicht angefeuchteten Mikrofasertuch reinigen.

D. : trocken reinigen mit einem Mikrofasertuch.

REINIGUNG

Reinigung mit Seifenwasser



Wischen Sie den Bildschirm vorsichtig mit einem sauberen, fusselfreien, weichen, mit Seifenwasser angefeuchteten Mikrofasertuch ab.

Wischen Sie den Bildschirm zum Nachspülen vorsichtig mit einem Mikrofasertuch ab, das nur mit Wasser angefeuchtet ist.

Zum Schluss vorsichtig mit einem trockenen Mikrofasertuch trocken wischen.

Verwenden Sie in dem Bereich keine Produkte mit Alkohol und/oder Sprühflüssigkeiten.

Gießen oder sprühen Sie das Reinigungsmittel nicht auf den Bildschirm. Verwenden Sie keine chemischen Reinigungsmittel oder Haushaltsprodukte. Das Gerät darf nicht mit Flüssigkeiten in Berührung kommen und keiner Feuchtigkeit ausgesetzt werden. Andernfalls können Oberflächen oder elektrische Komponenten beschädigt oder zerstört werden.

EINSCHALTEN/AUSSCHALTEN

1

Einschalten

Das Multimediasystem startet:

– wenn das Fahrzeug gestartet wird;
– Durch kurzes Drücken auf die Steuerung ***1*** der Multimedia-Bedieneinheit oder des mittleren Bedienelements.

Ausschalten

Das Multimediasystem kann abgeschaltet werden:

– Durch kurzes Drücken auf die Steuerung ***1*** der Multimedia-Bedieneinheit oder des mittleren Bedienelements können Sie Folgendes durchführen:
  – Radio/Musikwiedergabe ausschalten;
  – Display ausschalten;
  – Standby-Modus aktivieren.
– wenn die Türen des Fahrzeugs verriegelt werden.

Bildschirm Uhrzeit/Temperatur/Datum

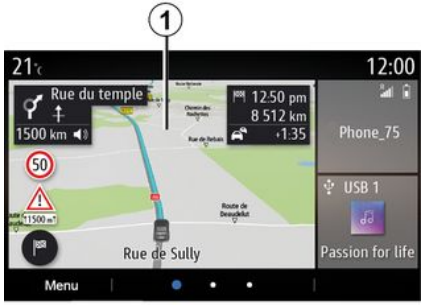
Dieser Bildschirm wird angezeigt, wenn Sie die Option „Stand-by“ auswählen.

Bildschirm mit Uhrzeit/Datum

Dieser Bildschirm wird angezeigt, wenn Sie die Option „Stand-by“ auswählen.

HINZUFÜGEN UND VERWALTEN VON WIDGETS

Anpassen der Startseiten



Ihr System verfügt über mehrere anpassbare Startseiten, die eine Reihe von Widgets umfassen. Diese ermöglichen den Zugriff auf Funktionen wie Navigation, Radio, Einstellungen usw.

Für den Zugriff auf die Funktion bzw. – in bestimmten Fällen – die direkte Steuerung der Funktion im Hauptbildschirm (beispielsweise den Wechsel des Radiosenders oder den Zugriff auf das Telefon) drücken Sie das jeweilige Startseiten-Widget.

Sie können die Startseiten konfigurieren, indem Sie Widgets hinzufügen, löschen oder ändern.

Um auf die Einstellungen zum Anpassen des Startbildschirms zuzugreifen, drücken Sie in der Startseite länger auf das Multimedia-Display ***1***.

Die Widget-Konfiguration ist mit dem Profil verknüpft. Bei einer Änderung des Profils ändert sich auch die Darstellung der Widgets.

Diese Maßnahmen aus Sicherheitsgründen nur bei stehendem Fahrzeug durchführen.

Hinzufügen eines Widgets

Wählen Sie den Startbildschirm ***A*** aus, die Sie anpassen möchten.

Wählen Sie im Bereich ***B*** das Widget, das Sie anzeigen möchten. Das ausgewählte Widget ändert seine Farbe, um die Aktion zu bestätigen.

Ziehen Sie das Widget aus dem Bereich ***B*** und legen Sie es an der gewünschten Position des Startbildschirms ***A*** ab.

Anpassen der Widgets

Wählen Sie das Widget im Bereich ***B*** aus, indem Sie den Bildschirm berühren (auswählen/positionieren). Wählen Sie dann seine endgültige Position im Bereich ***A*** aus.

HINZUFÜGEN UND VERWALTEN VON WIDGETS

1

Um ein Widget von einer Seite auf eine andere zu verschieben, drücken Sie auf die Startseite und halten den Druck aufrecht. Wählen Sie dann das Widget aus, und ziehen Sie es auf die gewünschte Seite.

Hinweis: Manche Widgets können abhängig von ihrer Größe nur einmal genutzt werden. Widgets können auf einer Seite nur einmal verwendet werden.

Widget-Größe

Sie können die Größe des Widgets anpassen, indem Sie eine seiner Kanten auf- oder zuziehen. Wenn die Größenbegrenzung erreicht ist, wird ein roter Rahmen angezeigt.

Je nach Ausstattung können Sie in der Leiste ***C*** die Widget-Größe auswählen. Für einige Apps ist nur eine Größe verfügbar. Die Anzahl der auf dem Startbildschirm angezeigten Widgets kann je nach Format des Multimedia-Displays abweichen. Drücken Sie auf die Startseite und halten Sie den Druck aufrecht, um alle Ihre Startseiten anzuzeigen.

Widgets „Adresse“ und „Kontakt“

Das Konfigurieren dieser Widgets erfordert die Aktivierung von Diensten. Bitte beachten Sie den Abschnitt zu „Aktivieren von Diensten“;

« Adresse »

Das Multimediasystem führt Sie direkt zum Menü „Navigation“.

Bestimmen Sie durch Auswahl aus Ihren Favoriten oder der Anrufliste bzw. durch manuelle Eingabe die Adresse, die Sie als One Touch festlegen möchten.

« Kontakt »

Das Multimediasystem führt Sie direkt zur Kontaktliste des Telefons (vorausgesetzt, das Telefon ist mit dem Multimediasystem verbunden).

Wählen Sie in Ihrem Telefonbuch den Kontakt aus, den Sie als One Touch festlegen möchten.

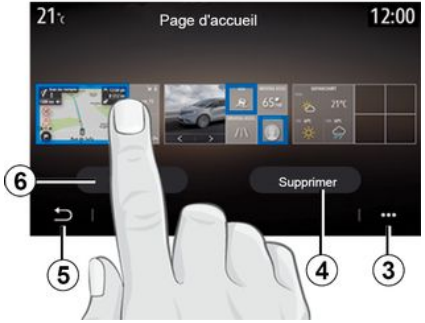
Hinweis: Die Daten zu diesen beiden Widgets werden im Multimediasystem gespeichert und sind auch dann verfügbar, wenn das Telefon nicht mit dem Multimediasystem verbunden ist. Diese Daten gelten als nicht vertraulich.

Widgets löschen

Halten Sie das Widget, das Sie löschen möchten, gedrückt. Es ändert die Farbe, um die Registrierung zu bestätigen. Ziehen Sie das Widget per Drag & Drop auf die Schaltfläche „Löschen“ ***2*** oder in den Bereich ***B***.

Hinweis: Auswählen/Positionieren ist die effizienteste Methode zum Löschen

von Widgets, da Sie nur den Bildschirm berühren müssen: Wählen Sie das oder die Widgets und drücken Sie anschließend die Schaltfläche „Löschen“ ***2***.



Im Querformat können Sie die vollständige Ansicht aller Ihrer Startseiten anzeigen lassen. Um Widgets aus dem Kontextmenü ***3*** zu löschen, drücken Sie die Schaltfläche „Löschen“.

Gehen Sie anschließend wie folgt vor:

– Wählen Sie ein oder mehrere Widgets aus und drücken Sie die Schaltfläche „Löschen“ ***4***.
– Wählen Sie alle Widgets aller Bildschirme aus und drücken Sie die Schaltfläche „Alle auswählen“ ***6***, gefolgt von „Löschen“ ***4***.

Löschen einer Startseite

Um eine Startseite zu löschen, müssen Sie alle Widgets auf der Seite löschen.

Kontextmenü

Mit dem Kontextmenü ***3*** können Sie:

– Ein oder mehrere Widgets von den Startbildschirmen löschen
– Wiederherstellen der Startseiten-Standardkonfiguration.

Speichern und schließen

Drücken Sie die Zurück-Taste ***5***, um Ihre Startbildschirmeinstellungen zu speichern und das Fenster zu schließen.

Diese Maßnahmen aus Sicherheitsgründen nur bei stehendem Fahrzeug durchführen.

DIE SPRACHERKENNUNG VERWENDEN

1

Vorwort

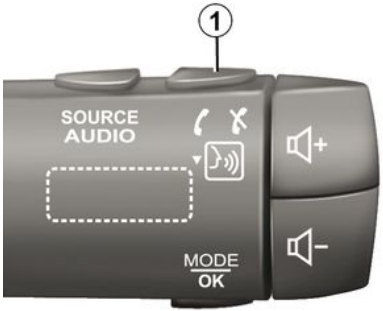
Ihr Multimediasystem ist mit einem Spracherkennungssystem ausgestattet, mit dem Sie einige Funktionen des Multimediasystems und des Telefons per Sprachbefehl steuern können. Sie können Ihr Multimediasystem oder Ihr Telefon nutzen, ohne die Hände vom Lenkrad nehmen zu müssen.

Hinweis: Die Position der Spracherkennungstaste kann variieren. Weitere Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung des Fahrzeugs.

Das Spracherkennungssystem zeichnet weder Ihre Stimme noch Ihre Befehle auf. Es enthält keine Sprachunterstützung, die mit dem Benutzer interagieren oder Fragen beantworten kann wie:

– „Wie ist das Wetter in Paris?“
– „Gibt es heute Morgen irgendwelche Störungen auf meiner Fahrtstrecke?“

Sprachsteuerung



(je nach Ausstattung)

Mit der Sprachsteuerung können Sie einen Kontakt in Ihrem Telefonbuch anrufen, ein Ziel eingeben und den Radiosender wechseln, ohne den Bildschirm zu berühren. Drücken Sie die Taste ***1*** und folgen Sie den Anweisungen, die Ihnen das System akustisch und auf dem Bildschirm erteilt.

Hinweis: Diese Funktion ist nur bei Fahrzeugen verfügbar, die mit dem Navigationssystem ausgestattet sind.

Aktivieren

Drücken Sie je nach Ausstattung die Spracherkennungstaste Ihres Fahrzeugs.

Hinweis: Wenn Sie die Spracherkennung verwenden, warten Sie immer, bis eine akustische Bestätigung ertönt, bevor Sie sprechen.

Deaktivieren

Um das Spracherkennungssystem zu deaktivieren, halten Sie die Spracherkennungstaste Ihres Fahrzeugs gedrückt oder sagen Sie nach dem Piepton „Beenden“.

Bei Verwendung der Spracherkennung können Sie die synthetische Stimme unterbrechen, indem Sie die Taste ***1*** drücken oder einen Sprachbefehl abgeben. Ein akustisches Signal zeigt an, dass Sie sprechen können.

DIE SPRACHERKENNUNG VERWENDEN

Verwendung der Spracherkennungsfunktion des Multimediasystems

Haupt-Sprachbefehle des Multimediasystems

Sagen Sie „Hauptbildschirm“ oder „Zurück“, um zum Hauptbildschirm der Spracherkennung zurückzukehren.

Sagen Sie „Abbrechen“, um das Spracherkennungsmenü zu verlassen.

Sagen Sie „Hilfe “, um Detailinformationen zu allen Systembildschirmen sowie den verfügbaren Funktionsmerkmalen angesagt zu bekommen.

Sagen Sie „Nächste Seite“, „Vorige Seite“, „Erste Seite“ oder „Letzte Seite“, um in den Listen der Spracherkennung zu navigieren.

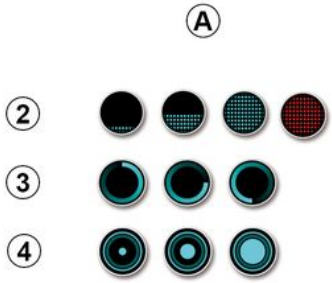
Menü „Spracherkennung“

Über das Hauptmenü der Sprachsteuerung können Sie folgende Funktionen per Sprachbefehl steuern:

– « Telefon » ;
– « Navigation » ;
– « Audio ».

ⓘ Die im Display blau angezeigten Funktionen sind die Befehle, welche das Multimediasystem aussprechen kann und die es versteht.

Anzeige der Spracherkennung A



Die Spracherkennungsanzeige ***A*** besteht aus farbigen Markierungen und Symbolen:

– Das Symbol ***2*** informiert Sie darüber, dass das Multimediasystem zuhört: Die Farbe der Anzeige ***A*** zeigt die Qualität der Spracherkennung an:

  – Kaum blau gefüllte Markierung: durchschnittliche Spracherkennung

– Zur Hälfte blau gefüllte Markierung: gute Spracherkennung
– Vollständig blau gefüllte Markierung: optimale Spracherkennung
– Rote Markierung: Die Stimme des Anwenders ist zu laut, und das System

1

hat Probleme, den Befehl zu verstehen.
– Das Symbol ***3*** informiert Sie darüber, dass das Multimediasystem Ihren Befehl analysiert.
– Das Symbol ***4*** zeigt an, dass das Multimediasystem reagiert.

ⓘ Wenn Funktionen ausgegraut sind, bedeutet dies, dass sie nicht verfügbar oder nicht verbunden sind. Das Multimediasystem schlägt vor, eine Verbindung herzustellen, z. B. mit dem Telefon.

ⓘ Sprechen Sie laut und so, dass Sie verstanden werden können.
Verwenden Sie die Anzeige der Spracherkennung, um die Spracherkennung zu optimieren.

Die Navigation mithilfe der Spracherkennung steuern

Es können mehrere Methoden verwendet werden, um einen Zielort mithilfe der im Multimediasystem integrierten Sprachsteuerung einzugeben.

« Ziel »

Geben Sie eine vollständige Adresse per Sprachbefehl ein.

Drücken Sie die Sprachbefehlstaste , um das Hauptmenü der Sprachsteuerung aufzurufen.

Sagen Sie nach dem zweiten Signalton „Zielort“ und diktieren Sie dann die vollständige Zieladresse (Hausnummer, Straßenname, Zielort, Viertel).

Das System zeigt die Adresse an, die es verstanden hat, und Sie können Ihr Ziel bestätigen, um die Zielführung zu starten.

« Home »

So rufen Sie Ihre Heimatadresse mit dem Sprachbefehl ab.

Drücken Sie die Sprachbefehlstaste , um das Hauptmenü der Sprachsteuerung aufzurufen.

Sagen Sie nach dem Signalton „Nach Hause“.

Das System zeigt Ihnen die zuvor aufgezeichnete Heimatadresse an. Bestätigen Sie Ihren Zielort, um die Zielführung zu starten.

« Arbeit »

So rufen Sie Ihre Arbeitsadresse per Sprachbefehl auf.

Drücken Sie die Sprachbefehlstaste , um das Hauptmenü der Sprachsteuerung aufzurufen.

Sagen Sie nach dem Signalton „Zur Arbeit“.

Das System zeigt Ihnen die zuvor aufgezeichnete Arbeitsadresse an. Bestätigen Sie Ihren Zielort, um die Zielführung zu starten.

Hinweis: Um die Sprachfunktion „Zur Arbeit“ nutzen zu können, müssen Sie zunächst eine Adresse speichern.

Wenn keine Adresse registriert ist, schlägt das Multimediasystem vor, eine Adresse einzugeben.

Weitergehende Informationen zum Speichern einer Privat- oder Arbeitsplatzadresse entnehmen Sie dem Abschnitt zu „Navigationseinstellungen“.

« Favoriten »

So rufen Sie per Sprachbefehl eine in den Favoriten gespeicherte Adresse ab.

Drücken Sie die Sprachbefehlstaste , um das Hauptmenü der Sprachsteuerung aufzurufen.

Sagen Sie nach dem Signalton „Favoriten“ und wählen Sie dann Ihr Ziel aus.

Das System zeigt die eingegebene Adresse an. Bestätigen Sie Ihren Zielort, um die Zielführung zu starten.

„Zielspeicher“

So rufen Sie eine zuvor eingegebene Adresse per Sprachsteuerung ab

Drücken Sie die Sprachbefehlstaste , um das Hauptmenü der Sprachsteuerung aufzurufen.

Sagen Sie nach dem zweiten Signalton „Zielspeicher“ und wählen Sie dann Ihr Ziel aus.

Das System zeigt die eingegebene Adresse an. Bestätigen Sie Ihren Zielort, um die Zielführung zu starten.

« Sonderziele »

So suchen Sie mit Hilfe des Sprachbefehls nach einem Sonderziel.

Sagen Sie nach dem Signalton „Finde Tankstelle“ oder „Finde Hotel“.

Das Navigationssystem schlägt mehrere POI (Sonderziele) in verschiedenen Kategorien vor.

Ziel in einem anderen Land

Das Land muss geändert werden, bevor Sie die Adresse angeben.

Drücken Sie die Sprachbefehlstaste , um das Hauptmenü der Sprachsteuerung aufzurufen.

Sagen Sie nach dem Signalton „Land ändern“ und dann den Namen des Landes, in dem Sie Ihre Suche durchführen möchten. Sagen Sie nach dem zweiten Piepton die Adresse des Ziels.

Hinweis: Voraussetzung für das Ändern des Landes ist, dass dieses Land von der Sprache des Systems unterstützt wird.

„Sonderziele“ in einem anderen Land

Auf Auslandsreisen werden manche Sprachbefehle für Kategorien möglicherweise nicht erkannt.

1

Wenn Sie nach einem Sonderziel suchen möchten, sagen Sie „Sonderziel nach Kategorie“. Das Multimedia-System zeigt die Liste der Sonderzielkategorien an. Wählen Sie eine der Kategorien aus.

Weitere Informationen zur Verwendung von Sonderzielen finden Sie im Abschnitt zur „Eingabe eines Ziels“.

Verwendung der Favoriten mit Hilfe der Spracherkennung

Die gespeicherten Adressen können direkt per Sprachbefehl angerufen werden.

Drücken Sie die Sprachbefehlstaste , um das Hauptmenü der Sprachsteuerung aufzurufen.

Sagen Sie nach dem Signalton „Meine Favoriten anzeigen“.

Das System zeigt den oder die gespeicherte Favoriten an.

„Radio“-Steuerung per Sprachbefehl

Mit der Sprachsteuerung des Multimediasystems können Sie Musik oder das Radio aktivieren oder den Radiosender wechseln.

Drücken Sie die Sprachbefehlstaste , um das Hauptmenü der Sprachsteuerung aufzurufen.

Sagen Sie nach dem Signalton:

– „FM-Sender“, „AM-Sender“, „DAB-Sender“

oder

– „Sender X“, wobei X den Namen des Radiosenders angibt

oder

– „Sender“ gefolgt von der gewünschten Radiofrequenz; um z. B. den „Radiosender 91.8“ aufzurufen, sagen Sie „Radiosender 91.8“.

„Musik“-Steuerung per Sprachbefehl

Mit der Sprachsteuerung des Multimediasystems können Sie Musik (Audiotitel, Wiedergabelisten usw.) abspielen. Mögliche externe Audioquellen:

– „USB“ (USB-Anschluss)
– „AUX“ (Jack-Buchse).

Drücken Sie die Sprachbefehlstaste , um das Hauptmenü der Sprachsteuerung aufzurufen.

Sagen Sie nach dem Signalton entweder:

– „Spiele Interpret“ gefolgt vom Namen des Interpreten

oder

– „Spiele Titel“ gefolgt vom Namen des Titels

oder

– „Spiele Album“ gefolgt vom Namen des Albums

oder

– „Spiele Genre“ gefolgt vom Genre

oder

– „Playlist“ gefolgt vom Namen der Playlist

Je nach ausgewählter Quelle haben Sie die folgenden Möglichkeiten:

– den nächsten/vorhergehenden Titel abspielen;

oder

– Spielen Sie alle Titel ab/zeigen Sie die Musikliste an.

„Ändere Audioquelle“

Sie können die Audioquelle über das Hauptmenü ändern.

Drücken Sie die Sprachbefehlstaste

, um das Hauptmenü der Sprachsteuerung aufzurufen.

Sagen Sie nach dem Signalton „Spiele“ gefolgt vom Namen der Quelle:

– „Spiele USB“

oder

– „Spiele FM“

oder

– „Spiele Bluetooth®“

Ein Telefon per Spracherkennung benutzen

Es ist möglich, eine Nummer oder einen Kontakt über die in Ihrem Multimediasystem integrierte Sprachsteuerung anzurufen.

Drücken Sie die Sprachbefehlstaste

, um das Hauptmenü der Sprachsteuerung aufzurufen.

Sagen Sie nach dem Signalton entweder:

– „Rufe an“ gefolgt vom Namen des Kontakts, den Sie anrufen möchten.

oder

– „Wählen“ gefolgt von der Telefonnummer, die Sie anrufen möchten.

Hinweis: Es ist ratsam, die Ziffern der Telefonnummer einzeln oder paarweise zu diktieren.

Das System zeigt die angegebene Nummer an. Sagen Sie „Wählen“, um die Nummer anzurufen, oder „Korrigiere“/„Zurück“, um eine andere Nummer zu sagen.

Die Sprachsteuerung kann auch verwendet werden, um Ihr Anrufprotokoll anzuzeigen und eine SMS vorzulesen.

Drücken Sie die Sprachbefehlstaste

, um das Hauptmenü der Sprachsteuerung aufzurufen.

Sagen Sie nach dem Signalton entweder:

– „Anrufliste“ oder „Letzte Anrufe“

oder

– „Lese SMS“ oder „Zeige SMS“

Hinweis: Es können nur während der Fahrt empfangene SMS vorgelesen werden.

1

« Hilfe »

Um weitere Informationen über die Verwendung der Sprachfunktionen zu erfahren, drücken Sie die Sprachbefehlstaste und sagen Sie „Hilfe“.

Die Funktion „Hilfe“ ist immer verfügbar. Wenn beispielsweise der Bildschirm „Telefon“ geöffnet ist und Sie „Hilfe“ sagen, unterstützt Sie die synthetische Stimme bei der Verwendung der Funktion.

Verwendung der Spracherkennung des Telefons mit dem Multimediasystem

Um mit dem Multimediasystem die Spracherkennung des Telefons zu nutzen, gehen Sie wie folgt vor:

– Verbinden Sie das Telefon mit dem Multimediasystem (weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Ein Telefon verbinden oder trennen“).
– Vergewissern Sie sich, dass das Telefon über eine mit dem Multimediasystem kompatible Spracherkennungsfunktion verfügt.

Hinweis: Wenn die Spracherkennungsfunktion Ihres Telefons mit dem Multimediasystem kompatibel ist, wird das Symbol ***5*** im Menü „BT-Geräteliste“ angezeigt.

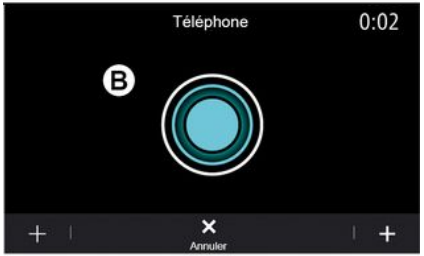
Hinweis: Wenn die Spracherkennungsfunktion Ihres Telefons mit dem Multimediasystem kompatibel ist, wird das Symbol ***1*** im Menü „BT-Geräteliste“ angezeigt.

Weitere Informationen finden Sie unter „Anschließen und Trennen eines Telefons“.

Hinweis: Wenn Sie die Spracherkennungsfunktion des Telefons mit dem Multimediasystem nutzen möchten, müssen Sie sich in einem Gebiet mit Mobilfunkversorgung aufhalten.

Um die Spracherkennungsfunktion des Telefons unter Verwendung des Multimediasystems zu aktivieren/deaktivieren, drücken Sie auf die Spracherkennungstaste des Fahrzeugs und halten Sie sie gedrückt.

Um die Spracherkennungsfunktion des Multimediasystems zu aktivieren, drücken Sie die Spracherkennungstaste des Fahrzeugs.



Das Multimedia-Display zeigt im Bildschirm ***B*** das Sprachsteuerungs-Hauptmenü des Telefons an.

Um die Spracherkennungsfunktion des Telefons mit dem Multimediasystem zu reaktivieren, drücken Sie kurz die

DIE SPRACHERKENNUNG VERWENDEN

Spracherkennungstaste des Fahrzeugs oder den Bildschirm ***B***.

Das Multimedia-Display zeigt im Bildschirm ***A*** das Hauptsprachsteuerungsmenü des Telefons an.

Um die Spracherkennungsfunktion des Telefons mit dem Multimediasystem zu reaktivieren, drücken Sie auf die

Spracherkennungstaste des Fahrzeugs oder auf den Bildschirm ***A***.

Im Hauptmenü der Spracherkennungsfunktion können Sie per Sprachsteuerung bestimmte Funktionen des Telefons steuern.

Die Spracherkennung ist deaktiviert:

– wenn der Rückwärtsgang des Fahrzeugs eingelegt wird;
– während eines Anrufs.

Hinweis: Nach einigen Sekunden Inaktivität wird die Spracherkennungssitzung automatisch deaktiviert.

Bei Verwendung der Spracherkennungsfunktion des Telefons mit dem Multimediasystem kann der für die Funktion erforderliche Mobilfunk-Datenverkehr zusätzliche Kosten verursachen, die möglicherweise nicht unter die Pauschalen Ihres Mobilfunkvertrags fallen.

Verwenden der One-Shot-Funktion

Mit der One Shot-Funktion können Sie einen direkteren und präziseren Sprachbefehl erteilen, ohne durch die Menüs „Telefon“, „Kontakte“, „Navigation“, „Ziel“ usw. zu navigieren.

Zur Verwendung der Telefonfunktion können Sie direkt befehlen:

– „Ruf Didier an“.
– „Ruf im Büro an“;
– ...

Zur Verwendung der Navigationsfunktion können Sie direkt befehlen:

– „Gehe zu Champs-Élysées in Paris“;
– „Nach Hause“
– ...

Zur Verwendung der Multimediafunktionen können Sie direkt befehlen:

– „Sender Radio France“
– „Spiele Bluetooth®“
– ...

Um diese Funktion zu verwenden, drücken Sie die

Spracherkennungstaste , warten Sie auf den Signalton und sprechen Sie dann Ihren Befehl.

-Karte

2

Kartenanzeige

Tippen Sie im Startbildschirm auf „Menü“ und dann auf „Navigation“, um die Karte zu öffnen.

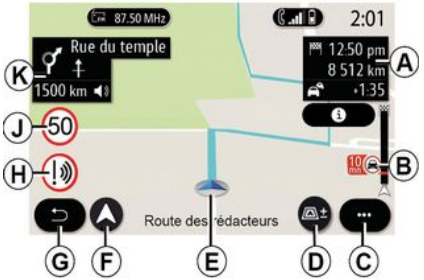
Sie können die Karte auch über das Widget „Navigation“ aufrufen.

Die Karte zeigt Ihre aktuelle Position und die von Ihnen konfigurierten Informationen an (Anzeige von POI, Wetter, Verkehr usw.).

Um sich auf der Navigationskarte zu bewegen, drücken und halten Sie die Karte und bewegen Sie dann Ihren Finger in der gewünschten Richtung über den Bildschirm.

Drücken Sie ***Q***, um zu Ihrer aktuellen Position zurückzukehren.

> Diese Maßnahmen aus Sicherheitsgründen nur bei stehendem Fahrzeug durchführen.



Bildschirm **„Karte“ mit der aktuellen Strecke**

A. Streckeninformationen wie die Ankunftszeit, zusätzliche Zeit aufgrund des Verkehrs und die verbleibende Entfernung zur nächsten Etappe oder zum Endziel (je nach den Parametern).

Hinweis: einmal auf den Bereich ***A*** drücken, damit das Multimediasystem Details zu den Etappen der Strecke anzeigen kann.

B. Informationen zur Verkehrslage auf den nächsten Kilometern. Drücken Sie auf diesen Bereich, um die Liste der die aktuelle Route betreffenden Verkehrsmeldungen anzuzeigen.

C. Kontextmenü

D. Ansichten/Zoom:

– Drücken Sie die Taste „±“, um die Tasten zum Vergrößern und Verkleinern anzuzeigen.
– Drücken Sie die Schaltfläche „Ansichten“, um die Ansicht 2D/2D Norden, 3D/3D Inception, „Verkehr“ anzuzeigen.

E. Ort und Name der Straße, auf der Sie sich befinden. Hier drücken, um auf zusätzliche Funktionen zuzugreifen.

F. Navigationsmenü.

G. Zurück zum vorigen Bildschirm

Hinweis: Drücken Sie diese Taste und halten Sie sie gedrückt, um zum Hauptmenü zurückzukehren.

H. Warnung vor Gefahrenbereichen.

J. Anzeige von Geschwindigkeitsbegrenzungen.

K. Bei aktiver Streckenführung werden die nächsten Abbiegevorgänge und der Name der nächsten Straße hier angezeigt. Drücken Sie einmal auf das Lautsprechersymbol, um die Sprachführung zu aktivieren/deaktivieren und die letzte Sprachanweisung zu wiederholen.

L. Fahrtinformationen wie die Ankunftszeit, zusätzliche Zeit durch Verkehr und Streckenlänge. Tippen

Sie das Feld, um die Etappen anzuzeigen.

M. Informationen zu den verwendeten Straßen (Autobahnen, Mautstraßen, Schnellstraßen).

Bildschirm „Routenberechnung“

N. Bei aktiver Routenführung können Sie diese Funktion nutzen, um nach einer Bewegung auf der Karte zur aktiven Route zurückzukehren.

O. Vergrößern und Verkleinern: Schaltflächen zum Vergrößern und Verkleinern.

P. Kontextmenü

Q. Die Schaltfläche „Start“ startet die Streckenführung.

Bildschirm „Karte“ ohne aktive Streckenführung

Verwenden Sie die ***N***-Funktion, um zu Ihrer Position zurückzukehren.

> Diese Maßnahmen aus Sicherheitsgründen nur bei stehendem Fahrzeug durchführen.

Bildschirm „Verkehr“

V. Anzeigen von Verkehrsereignissen auf der Karte oder in einer Ereignisliste.

W. Drücken Sie während der Streckenführung die Taste „Alles vermeiden“, um Bereiche mit Verkehrsstaus zu umfahren.

Kontextmenü ohne aktive Routenführung

Greifen Sie über das Kontextmenü auf das Menü „Einstellungen“ zu.

Über die Registerkarte „Route“ können Sie auf die folgenden Einstellungen zugreifen:

– « Art der Route » ;
– „Umleitungen nehmen“

– « Mautstraßen zulassen » ;
– « Autobahnen zulassen » ;
– „Fähren ermöglichen“
– « Autozüge zulassen » ;
– « Automatischer Vorschlag zur Zielführung » ;
– « Herunterladbare Ziele » ;
– « Zeitlich beschränkt nutzbare Straßen zulassen » ;
– „Mautpflichtige Straßen zulassen“
– « Zu umfahrendes Gebiet » ;
– « Unbefestigte Straßen zulassen ».

Über die Registerkarte „Karte“ können Sie auf die folgenden Einstellungen zugreifen:

– „Farbige Karte“
– « Anzeige Wetter » ;
– Ansichten „2D/3D Norden“, 2D/3D Inception, „Verkehrslagen“
– « Anzeige Verkehrsereignisse » ;
– « Verkehrszeichenerkennung » ;
– « Auto-Zoom » ;
– « Mein Auto » ;
– « Kreuzungsansicht » ;
– „Sonderziel anzeigen“
– « Anzeige Wetter ».

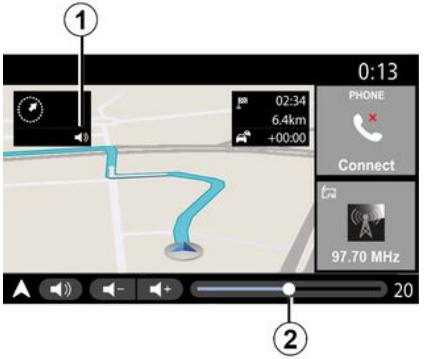
Kontextmenü mit aktiver Routenführung

Für den Zugriff auf die folgenden Menüs tippen Sie auf das Kontextmenü:

– « Zielführung abbrech. » ;
– « Navigationsstimme » ;
– „Streckendetails“
– « Einstellungen ».

« Zielführung abbrech. »

Beendet die laufende Streckenführung.



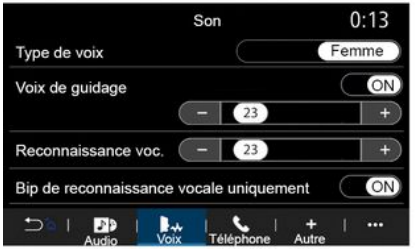
« Navigationsstimme »

Drücken Sie die Taste ***1***, um die Sprachführung zu aktivieren/deaktivieren.

Hinweis: Wenn die Funktion deaktiviert ist, gibt das Multimediasystem keine gesprochenen Ansagen zur Zielführung aus.

Sie können auf die „Navigationsstimme“-Einstellungen zugreifen:

– aus dem Kontextmenü **C**;
– wenn das Multimediasystem Sprachinformationen ausgibt, durch Drücken des Lautstärkereglers.



Anmerkung:

– Die Lautstärkeregler können nur für die aktuelle Quelle verwendet werden („Navigationsstimme“, „Radio“, „Telefon“).
– Die Lautstärkeanzeige ***2*** wird zur Information angezeigt. Sie können die Lautstärke damit nicht verändern.

Diese Maßnahmen aus Sicherheitsgründen nur bei stehendem Fahrzeug durchführen.

Ansichten

„Streckendetails“

Diese Funktion dient zum Aufrufen von Details zur aktuellen Route.

Auf der Registerkarte „Überblick“ können Sie die Start- und Zieladresse sowie die zurückgelegten Strecken betrachten.

Auf der Registerkarte „Straßenliste“ können Sie die Strecke im Detail sehen.

Auf der Registerkarte „Etappen“ können Sie die verschiedenen Etappen sowie die Abstände und Zeiträume dazwischen anzeigen.

Sie können zwischen verschiedenen Ansichten wählen, indem Sie auf die Schaltfläche für Ansicht/Maßstab ***D*** tippen.

Routenansicht

Die Karte zeigt die vollständige Route an.

2D Ansicht

Die Karte zeigt Ihren aktuellen Standort an. Die Fahrtrichtung ist auf der Karte oben.

2D/Nordausrichtung

Die Karte zeigt Ihre aktuelle Position und ist genordet (Norden liegt oben).

3D Ansicht

Die Karte zeigt Ihre aktuelle Position auf einer 3D-Karte an. Die Karte ist in Fahrtrichtung orientiert.

Ansicht 3DInception

(je nach Ausstattung)

Die Karte wird leicht schräg dargestellt, damit eine größere Strecke sichtbar ist. Die Karte ist in Fahrtrichtung orientiert.

Führung

Die Streckenführung wird aktiviert, sobald die Route berechnet wurde. Das Multimediasystem führt Sie entlang Ihrer Route und informiert Sie mehrere Abschnitte oder Etappen lang an jeder Kreuzung über die Richtung, die Sie einschlagen müssen.

Stufe 1: Vorbereitung

Das Multimediasystem informiert Sie mit Hilfe der Navigationsstimme, dass Sie in Kürze ein Manöver durchführen müssen.

Stufe 2: Warnung

Das Multimediasystem kündigt das Manöver an, das Sie ausführen müssen.

Beispiel: „In 400 Metern nehmen Sie die nächste Ausfahrt“.

Der Bildschirm zeigt eine detaillierte Darstellung oder eine 3D-Ansicht des Manövers an.

Stufe 3: Manöver

Das Multimediasystem gibt an, welches Manöver ausgeführt werden sollte.

Beispiel: „Nächste Straße rechts abbiegen“.

Sobald das Manöver abgeschlossen ist, wird die Karte im Vollbildmodus angezeigt.

Hinweis: Wenn Sie den Fahrempfehlungen nicht folgen oder die berechnete Route verlassen, berechnet das Multimediasystem automatisch eine neue Route.

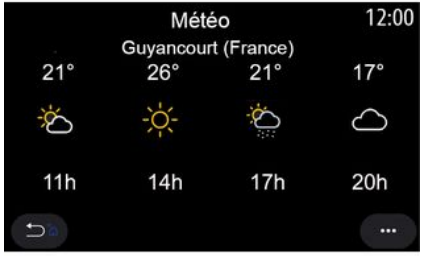
Fahrspur

Die Anzeige wechselt automatisch zu einer detaillierteren Ansicht, um die korrekte Fahrspur für das nächste Manöver anzuzeigen:

– Fahrspuren ***3*** ohne Richtungspfeile: Gemäß der berechneten Strecke sollte diese Fahrspur nicht gewählt werden.
– Fahrspuren ***4*** mit Richtungspfeilen: Gemäß der berechneten Strecke sollte diese Fahrspur gewählt werden.

Hinweis: Während des Manövers können andere Fahrspuren angezeigt werden.

« Wetter »



(Verfügbarkeit vom Land ab, in dem das Fahrzeug verkauft wurde)

Über das Kontextmenü können Sie die Wetteranzeige auf der Karte aktivieren oder deaktivieren.

Das Multimediasystem informiert Sie über den Wetterbericht im Gebiet Ihres aktuellen Standorts oder, wenn eine Routenführung aktiv ist, des Zielorts,

Hinweis: Für die Wetteranzeige müssen Dienste aktiviert sein. Bitte beachten Sie den Abschnitt zu „Aktivieren von Diensten“;

Über das Wettersymbol ***5*** können Sie den Wetterbericht für die nächsten Stunden aufrufen.

Sie finden diese Informationen auch im Widget „Wetter“.

Menü „Navigation“

2

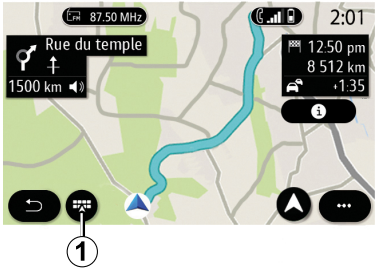
Tippen Sie im Startbildschirm auf die Karte oder auf „Menü“ und dann auf „Navigation“.

Die Spracherkennung für die Eingabe einer Adresse verwenden

Drücken Sie die Spracherkennungstaste . Nach dem Tonsignal können Sie den Zielort, eine Hausnummer und/oder einen Straßennamen und/oder ein Gebiet ansagen. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Verwenden der Spracherkennung“.

Sicherheitsmaßnahmen im Umgang mit dem Navigationssystem

Das Navigationssystem ist nur ein Hilfsmittel und ersetzt während der Fahrt keinesfalls die Wachsamkeit des Fahrers, der für seine Fahrweise die alleinige Verantwortung trägt.



Ziel in einem anderen Land

Das Land muss geändert werden, bevor Sie die Adresse angeben. Drücken Sie die Taste der Sprachsteuerung , um das Hauptmenü der Sprachsteuerung aufzurufen.

Sagen Sie nach dem Signalton „Land ändern“ und dann den Namen des Landes, in dem Sie Ihre Suche durchführen möchten. Sagen Sie nach dem zweiten Piepton die Adresse des Ziels.

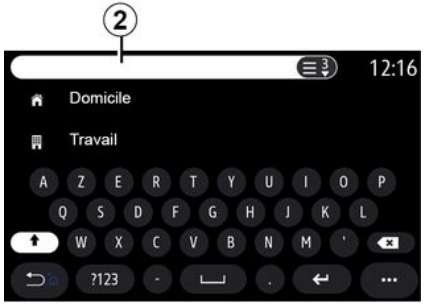
Hinweis: Voraussetzung für das Ändern des Landes ist, dass dieses Land von der Sprache des Systems unterstützt wird.

Im Navigationsmenü ***1*** können Sie folgende Funktionen aufrufen:

– « Eine Adresse finden » ;
– « Letzte Ziele » ;
– « Favoriten » ;
– « Sonderziele » ;
– « Koordinaten » ;
– « Route » ;
– « Verkehrs- übersicht » ;
– « Einstellungen » ;
– ...

EIN ZIEL EINGEBEN

Online-Suche



(je nach Ausstattung)

Nutzen Sie die Funktion Online Search für eine schnelle und präzise Suche.

Sobald Sie die ersten Buchstaben in das Suchfeld ***2*** eingeben, schlägt das Multimediasystem einen übereinstimmenden Straßennamen oder Ort oder einen passenden POI vor.

Drücken Sie die Taste ***3***, um alle Vorschläge anzuzeigen.

Beispiel mit „Rouen“.

Hinweis: Die vom Multimediasystem bereitgestellten zusätzlichen Informationen können je nach Art der Verbindung variieren.

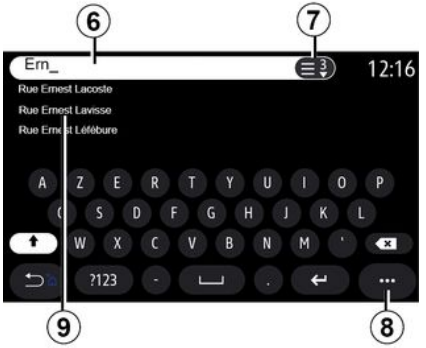
Bei der Suche nach einem POI (Sonderziel) über das Menü „Navigation“ können Sie eine Vorschlagsliste ***5*** anzeigen lassen.

Weitere Informationen über POI finden Sie in den Informationen über „Sonderziele“ in diesem Abschnitt.

Die Kartendarstellung ***4*** zeigt die geografische Position jedes einzelnen Vorschlags.

« Eine Adresse finden »

In diesem Menü können Sie eine vollständige oder einen Teil einer Adresse eingeben: Land, Stadt, Postleitzahl, Straße, Hausnummer, Kreuzung. Bei der ersten Verwendung fordert Sie das System auf, das Zielland auszuwählen. Geben Sie den Namen des gesuchten Orts oder seine Postleitzahl über das Tastenfeld ein.



Geben Sie im Suchbereich ***6*** einen Straßennamen ein.

Wenn Sie mit der Eingabe von Buchstaben beginnen, schlägt das System entsprechende Ortsnamen vor. Sie haben die folgenden Möglichkeiten:

– Tippen Sie zum Bestätigen auf den Straßennamen, der angezeigt wird;
– drücken Sie die Schaltfläche ***7*** oder durchsuchen Sie die Liste ***9*** der vorgeschlagenen Straßen, um auf die vollständige Liste Ihrer Suche zuzugreifen.

Hinweis:

– Das System speichert die zuletzt eingegebenen Städte oder Orte;
– Es sind nur Adressen zulässig, die vom System auf der digitalen Karte erkannt werden.

Über das Kontextmenü ***8*** können folgende Vorgänge ausgeführt werden:

– Speichern Sie die ausgewählte Adresse als Favoriten.
– Eingabe der Zielkoordinaten (Breiten- und Längengrad)
– Suchen und Anzeigen nahegelegener Sonderziele (POI);
– ...

« Letzte Ziele »

In diesem Menü können Sie einen Zielort aus den zuletzt verwendeten Adressen auswählen. Die Speicherung erfolgt automatisch.

EIN ZIEL EINGEBEN

Auf der Registerkarte „Adresse“ ***13*** können Sie auf die Zielspeicherliste zugreifen.

Wählen Sie ein Ziel aus, um die Zielführung zu starten.

Auf der Registerkarte „Route“ ***12*** können Sie auf die Straßenspeicherliste zugreifen. Wählen Sie eine Route aus, um die Zielführung zu starten.

Verwenden Sie die Lupe ***10***, um nach einer Adresse oder Straße zu suchen, die im Verlauf gespeichert ist.

Über das Kontextmenü ***11*** in den Registerkarten „Adresse“ ***13*** und „Route“ ***12*** haben Sie folgende Optionen:

– „Löschen“ einzelner oder mehrerer markierter Adressen;
– « Alle löschen » ;
– « Sortieren n. Datum » ;
– « Sortieren n. Namen » ;
– « In Favoriten speichern ».

Wenn Sie während der Zielführung nach einem neuen Ziel suchen, haben Sie verschiedene Möglichkeiten, dieses festzulegen:

– Stopp;
– ein neues Ziel.

Diese Maßnahmen aus Sicherheitsgründen nur bei stehendem Fahrzeug durchführen.

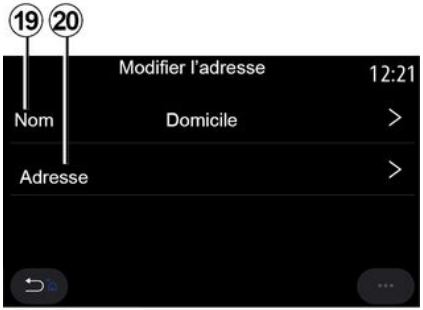
« Favoriten »

In der Registerkarte „Adresse“ ***16*** können Sie:

– « Neue Adresse hinzufügen » ;
– die Zielführung zu Ihrem „Home“ ***18*** oder Ihrer „Arbeit“ ***17*** starten.
– sich zu einer in den Favoriten gespeicherten Adresse führen lassen.

Wenn Sie „Home“ ***18*** oder „Arbeit“ ***17*** zum ersten Mal auswählen, werden Sie aufgefordert, eine Adresse festzulegen.

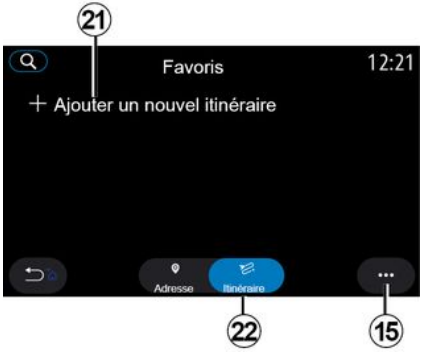
Anmerkung: Im Multimediasystem kann jeweils nur eine Adresse für „Home“ und „Arbeit“ gespeichert werden.



In der Registerkarte „Neue Adresse hinzufügen“ ***14*** können Sie:

– „Name“ ***19*** eingeben, um Ihr neues Lieblingsziel zu benennen.
– „Adresse“ ***20*** eingeben, um auf die folgenden Suchfunktionen zuzugreifen:
– « Eine Adresse finden » ;
– « Letzte Ziele » ;
– « Sonderziele » ;
– « Koordinaten » ;
– « Aus der Karte » ;
– « Aktuelle Position ».

– "Individuelles POI";
– « Telefon » ;
– « Ladeart ».



In der Registerkarte „Route“ ***22*** können Sie:

– « Neue Route hinzufügen » ;
– eine in den Favoriten gespeicherte Route für die Zielführung auswählen.

In der Registerkarte „Neue Route hinzufügen“ ***21*** können Sie:

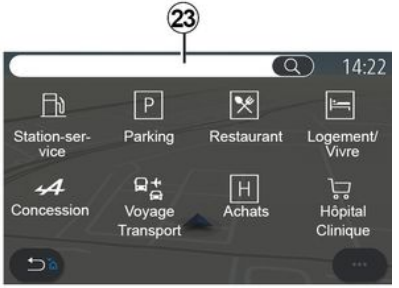
– „Name“ eingeben, um Ihre neue Lieblingsroute zu benennen.
– „Route“ eingeben, um auf die folgenden Suchoptionen zuzugreifen:
– „Startposition“
– « Als Zwischenziel hinzufügen » ;
– „Letztes verwendetes Ziel“
– « Als Ziel hinzufügen ».

Abhängig von den Suchanfragen „Stopp hinzufügen“ und „Als Ziel hinzufügen“ können Sie die folgenden Optionen auswählen:

– « Eine Adresse finden » ;
– « Letzte Ziele » ;
– « Sonderziele » ;
– « Koordinaten » ;
– « Aus der Karte ».

Über das Kontextmenü ***15*** können folgende Vorgänge ausgeführt werden:

– « Ändern » :
– „Name“ ***19*** des Favoriten
– „Adresse“ ***20*** oder „Route“ des Favoriten (abhängig von der gewählten Registerkarte)
– "Löschen" (Auswählen von einer oder mehreren Adressen);
– « Alle löschen » ;
– « Sortieren n. Namen ».



« Sonderziele »

Sonderziele (POI) sind zum Beispiel Werkstätten, Geschäfte oder touristische Sehenswürdigkeiten in der Nähe eines Orts (Ausgangspunkt, Zielort, unterwegs usw.).

Die Sonderziele sind in Kategorien unterteilt: „Tankstelle“, „Parkplatz“, „Wohnsitz“ usw.

Wählen Sie im Menü „Navigation“ die Option „Sonderziele“, um ein bestimmtes Sonderziel als Ziel anzugeben.

EIN ZIEL EINGEBEN

„Suche nach Name“

Geben Sie im Suchbereich ***23*** eine POI-Kategorie ein (Name eines Restaurants oder Geschäfts usw.).

Wählen Sie ein POI aus der Ergebnisliste ***24*** aus.

Hinweis: Die entsprechenden Dienste müssen aktiviert sein, damit die Online-Suche nach Sonderzielen angezeigt werden kann. Bitte beachten Sie den Abschnitt zu „Aktivieren von Diensten“;

Über das Kontextmenü ***25*** können folgende Vorgänge ausgeführt werden:

– „Zurücksetzen“ der Suche
– Auswahl des Tastaturtyps:
– « Alphabetisch » ;
– « Azerty » ;
– « Qwerty ».

Diese Maßnahmen aus Sicherheitsgründen nur bei stehendem Fahrzeug durchführen.

„Suche nach Kategorie“

Je nach ausgewählter Registerkarte schlägt das Navigationssystem verschiedene POI der ausgewählten Kategorie vor:

– Ohne aktive Routenführung:
  – « In der Nähe » ;
  – „In einer Stadt“ (geben Sie den Namen der Stadt ein).
– Bei aktiver Routenführung:
  – „Entlang der Strecke“
  – « Ziel » ;
  – « In der Nähe » ;
  – „In einer Stadt“ (geben Sie den Namen der Stadt ein).

Über das Kontextmenü ***25*** können folgende Vorgänge ausgeführt werden:

– „Offline-Ergebnisse“ anzeigen
– « Sortieren n. Entf. ».

Wählen Sie in der Liste ***24*** einen POI aus.

Je nach Ausstattung kann das Multimedia-System für die folgenden Zwecke genutzt werden:

– Sie können manche POI direkt kontaktieren (für eine Information oder Buchung), indem Sie „Anrufen“ drücken.
– Starten Sie die Navigation zum gewünschten POI, indem Sie „Start“ drücken.
– Sehen Sie eine Vorschau des Ziels über das Display ***26***.

Über das Kontextmenü können Sie die Adresse zu Ihren Favoriten hinzufügen.

Kraftstoffpreise

(je nach Ausstattung)

Das POI „Tankstelle“ zeigt die Tankstellen in Ihrer Umgebung und Ihren Kraftstoffpreis.

Die Tankstellen sind dem Kraftstoffpreis entsprechend farblich kodiert:

– Grün: Tankstellen mit den niedrigsten Preisen;
– Orange: Tankstellen mit Durchschnittspreisen;
– Rot: Tankstellen mit den höchsten Preisen.

Hinweis: Für die Anzeige von Kraftstoffpreisen müssen die entsprechenden Dienste aktiviert sein.

Bitte beachten Sie den Abschnitt zu „Aktivieren von Diensten“;

« Koordinaten »

Drücken Sie im Menü „Navigation“ auf „Koordinaten“.

In diesem Menü können Sie einen Zielort anhand seiner Koordinaten suchen.

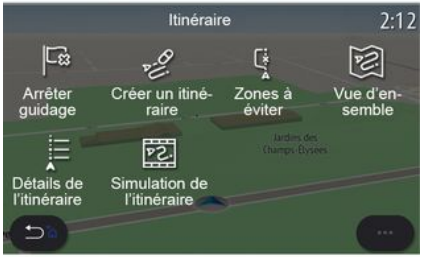
Sie können die Hemisphäre wählen und anschließend mit der Tastatur die Werte für „Geografische Breite“ und „Geografische Länge“ eingeben.

Tippen Sie nach der Koordinateneingabe auf „Start“, um direkt zum Ziel zu springen, oder auf „Karte“, um auf der Karte die Koordinaten anzuzeigen.

Tippen Sie im Kontextmenü ***27*** auf:

– „UTM“, um die Koordinaten im UTM-Format einzugeben.
– „Einheiten u. Formate“: Dezimalgrad; Dezimalgrad und Minuten; oder Grad, Minuten und Dezimalsekunden.
– « In Favoriten speichern ».

Diese Maßnahmen aus Sicherheitsgründen nur bei stehendem Fahrzeug durchführen.



EIN ZIEL EINGEBEN

« Route »

Diese Funktion dient zur Verwaltung von Zielen mit Zwischenzielen.
Drücken Sie im Hauptmenü auf „Navigation“, „Menü“ und dann auf „Route“, um auf die Streckenmenüs zuzugreifen.

Ohne aktive Routenführung:

– « Route erstellen » ;
– « Zu umfahrendes Gebiet ».

Bei aktiver Routenführung:

– « Zielführung abbrech. » ;
– « Route bearbeiten » ;
– « Zu umfahrendes Gebiet » ;
– « Übersicht » ;
– « Routendetails » ;
– « Routen- simulation ».

« Zielführung abbrech. »

Verwenden Sie diese Funktion, um die aktuelle Routenführung abzubrechen.

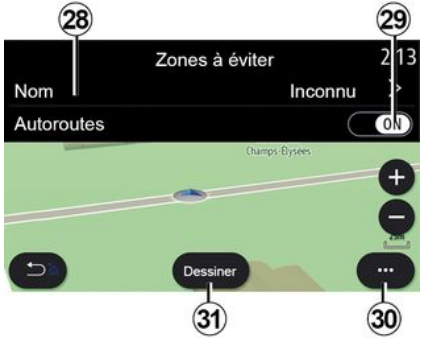
« Route bearbeiten »

Verwenden Sie diese Funktion, um Ihre aktuelle Route zu ändern:

– « Startposition » ;
– « Als Zwischenziel hinzufügen » ;
– « Als Ziel hinzufügen ».

Die Funktionen „Zwischenziel hinzufügen“ und „Als Ziel hinzufügen“ haben die folgenden Optionen:

– « Eine Adresse finden » ;
– « Letzte Ziele » ;
– « Sonderziele » ;
– « Koordinaten » ;
– « Aus der Karte » ;
– ...



« Zu umfahrendes Gebiet »

Diese Funktion dient dazu, ein festgelegtes oder definiertes geographisches Gebiet zu meiden.

Drücken Sie im Menü „Zu umfahrendes Gebiet“ auf „Zu umfahrendes Gebiet hinzuf.“ oder auf die zuvor gespeicherten zu vermeidenden Bereiche. Drücken Sie „Name“ ***28***, um mit der Tastatur Änderungen vorzunehmen.

Bestimmen Sie mithilfe der Schaltfläche ***29***, bestimmte Autobahnabschnitte zu meiden.

Drücken Sie im Kontextmenü ***30*** auf „Stadt auswähl.“, um Land und Stadt manuell einzugeben.

Drücken Sie die Taste „Zeichnen“ ***31***, um einen zu vermeidenden Bereich zu bestimmen.

Tippen Sie kurz auf die Karte, um die „Zu umfahrendes Gebiet“ ***32*** anzuzeigen.

Vergrößern oder verkleinern Sie den Bereich per Pinch-to-Zoom mit 2 Fingern.

Tippen Sie auf „Speichern“ ***33***, um den ausgewählten Bereich zur Liste der zu vermeidenden Bereiche hinzuzufügen.

Um eine „Zu umfahrendes Gebiet“ zu ändern, wählen Sie diese in der Liste

aus und tippen Sie auf der der Karte auf „Ändern“.

Tippen Sie über das Kontextmenü ***35*** im Menü „Zu umfahrendes Gebiet“ auf:

– „Löschen“ (wählen Sie einen oder mehrere zu vermeidende Bereiche aus).
– « Alle löschen ».

Mit der Lupe ***34*** können Sie nach gespeicherten zu vermeidenden Bereichen suchen.

Diese Maßnahmen aus Sicherheitsgründen nur bei stehendem Fahrzeug durchführen.

« Übersicht »

Verwenden Sie diese Funktion, um die gesamte Route auf der Karte anzuzeigen.

Um diese Funktion zu nutzen, starten Sie die Navigation und wählen Sie „Route“ aus dem Navigationsmenü, dann wählen Sie „Übersicht“.

Die Schaltfläche ***37*** bricht die aktive Routenführung ab.

Um die Karte der laufenden Route zu erkunden, bewegen Sie die Karte, indem Sie mit dem Finger auf einen Teil des Bildschirms tippen und die Karte dann verschieben.

Zum Anpassen der Karte drücken Sie die Zoom-Tasten ***39***.

Drücken Sie die Taste ***38***, um die Karte wieder zu zentrieren.

Über das Popup-Menü ***36*** erreichen Sie folgende Funktionen:

– « Einstellungen » ;
– « Routendetails » ;
– « Routensimulation » ;
– „Landesinformationen“
– « In Favoriten speichern » ;
– ...

Hinweis: Die im Pop-Up-Menü angebotenen Funktionen variieren je nachdem, ob die Zielführung aktiviert ist oder nicht.

« Routendetails »

Verwenden Sie diese Funktion, um alle Informationen und Details der Route

auf mehreren Registerkarten anzuzeigen:

– « Überblick » ;
– « Straßenliste » ;
– « Schritte ».

Über die Registerkarte „Überblick“ ***41*** können Sie Folgendes sehen:

– « Startposition » ***40*** ;
– „Ankunftsort“ ***43***
– „Befahrene Straßen“ ***42*** (Mautstraße, Fähre, Autoreisezug usw.)

Auf der Registerkarte „Straßenliste“ ***45*** können Sie die Strecke im Detail einsehen.

In der Liste ***44*** der Straßen, die entlang der Route zu befahren sind, können Sie unterschiedliche Richtungen, die Namen der befahrenen Straßen, die verbleibende Entfernung und Zeit für jede Etappe sehen.

Tippen Sie auf eine der Strecken ***44***, um sie auf der Karte anzuzeigen, mit der Möglichkeit, mithilfe der Pfeile ***48*** zu vorherigen und zu nachfolgenden Etappen zu springen.

Der Balken ***46*** zeigt Informationen zu jeder Etappe der Reise an (Entfernung, Etappendauer und Ankunftszeit).

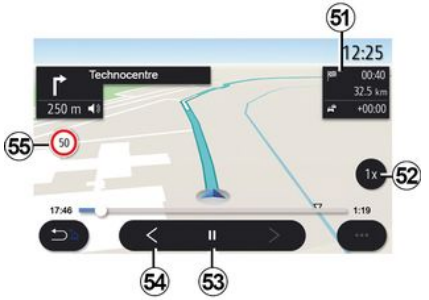
Das Navigationssystem schlägt möglicherweise vor, ein Ereignis auf einer der Etappen zu vermeiden.

Drücken Sie auf die Umleitungsschaltfläche ***47***, das Navigationssystem berechnet dann eine Umleitungsstrecke.

Auf der Registerkarte „Schritte“ ***50*** werden die einzelnen Etappen der Reise angezeigt (Strecke, Fahrzeit und Ankunftszeit).

Tippen Sie auf eine der Etappen in der Liste ***49***, um auf den Ort, den Namen, die vollständige Adresse und die geografischen Koordinaten zuzugreifen.

Diese Maßnahmen aus Sicherheitsgründen nur bei stehendem Fahrzeug durchführen.



« Routen- simulation »

Diese Funktion ermöglicht die Simulation der Strecke zum Zielort.

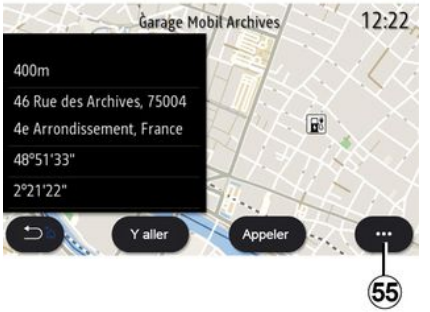
Tippen Sie auf ***53***, um die Simulation anzuhalten oder zu starten.

Tippen Sie auf ***54***, um zum Anfang der Streckensimulation zurückzukehren.

Tippen Sie zum Ändern der Geschwindigkeit der Simulation auf ***52***.

Während der Simulation können Sie die Geschwindigkeitsbegrenzungen ***55*** sowie Bereichseinzelheiten ***51*** anzeigen (Reststrecke, Ankunftszeit und Fahrzeit).

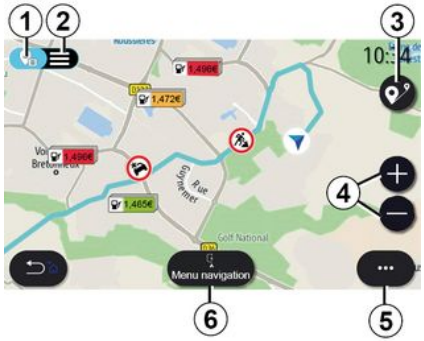
Tippen Sie in den Bereich ***51***, um von der Anzeige der verbleibenden Fahrzeit zur Anzeige der erwarteten Ankunftszeit zu wechseln.



Über das Kontextmenü ***55*** können folgende Vorgänge ausgeführt werden:

– „Online-Ergebnisse“ anzeigen
– „Zurücksetzen“ der Suche
– Speichern Ihrer Ladestation in „Favoriten“
– Sonderziele (POI) anzeigen oder ausblenden.
– ...

Diese Maßnahmen aus Sicherheitsgründen nur bei stehendem Fahrzeug durchführen.



« Verkehrs- übersicht »

(Verfügbarkeit hängt von der Ausstattung ab)

Die Funktion „Verkehrs- übersicht“ verwendet Online-Informationen in Echtzeit.

Hinweis: Die Dienste müssen aktiviert sein, um Verkehrsinformationen in Echtzeit anzuzeigen. Bitte beachten Sie den Abschnitt zu „Aktivieren von Diensten“;

Drücken Sie im Startbildschirm „Menü“, „Navigation“, „Navigationsmenü“ ***6*** und schließlich „Verkehrs- übersicht“, um aktualisierte Verkehrsinformationen abzurufen.

Über das Kontextmenü ***5*** können Sie „Einstellungen“ aufrufen.

Hinweis: Die Verfügbarkeit der „Verkehrs- übersicht“-Dienste kann variieren.

Sicherheitsmaßnahmen im Umgang mit dem Navigationssystem
Das Navigationssystem ist nur ein Hilfsmittel und ersetzt während der Fahrt keinesfalls die Wachsamkeit des Fahrers, der für seine Fahrweise die alleinige Verantwortung trägt.

„Verkehrs- übersicht“-Bildschirm

Sie können die Anzeige über Verkehrsbehinderungen auf der Karte ***1*** oder eine Liste der Verkehrsbehinderungen ***2*** anzeigen lassen.

Drücken Sie die Tasten zum Vergrößern und Verkleinern (***4***), um die Karte anzupassen, oder schieben Sie zwei Finger auf dem Bildschirm zusammen/auseinander, um die Vergrößerung anzupassen.

Drücken Sie bei einer aktiven Strecke das Symbol ***3***, um Ihre Position neu zu zentrieren, nachdem Sie die Karte oder die Vergrößerung ***4*** geändert haben.

Drücken Sie bei einer nicht aktiven Strecke das Symbol ***3***, um zur Position des Fahrzeugs zurückzukehren, nachdem Sie die Karte verschoben oder die Vergrößerung ***4*** geändert haben.

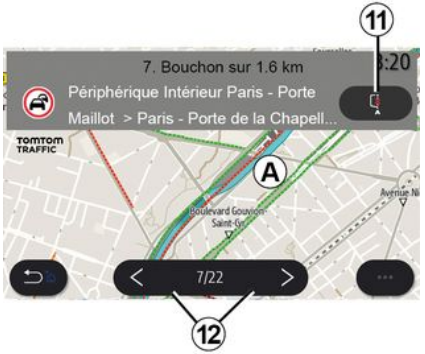
Über das Kontextmenü ***8*** können Sie auf die verschiedenen Navigationseinstellungen zugreifen, siehe Abschnitt „Navigationseinstellungen“).

Verwenden Sie die Option „Alles vermeiden“ ***9***, um Staubereichen auszuweichen.

Liste der Verkehrsereignisse

In der Liste der Verkehrsbehinderungen ***7*** können Sie die Details zu den Störungen auf Ihrer Strecke aufrufen.

Wählen Sie einen Eintrag aus der Liste ***10***, um Details dazu auf der Karte anzuzeigen.



Details des Verkehrsereignisses

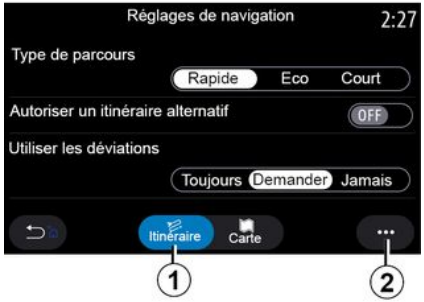
Tippen Sie auf ein Listenelement, um die Details sowie den betroffenen Streckenabschnitt auf der Karte ***A*** anzuzeigen.

Mithilfe der Pfeile ***12*** können Sie durch die Verkehrsmeldungen blättern und durch Drücken der Schaltfläche ***11*** das System anweisen, den von einer ausgewählten Verkehrsmeldung betroffenen Bereich zu meiden.

Verkehrsinformationenleiste

Die Verkehrsinformationsleiste auf Ihrer Streckenanzeige ***13*** informiert Sie über Verkehrsbehinderungen entlang der aktiven Strecke.

Drücken Sie die Verkehrsinformationsleiste ***13***, um eine detaillierte Liste der Verkehrsbehinderungen zu sehen.



Menü „Einstellungen“

Tippen Sie auf der Startseite auf die Karte oder im Hauptmenü auf „Navigation“.

Wählen Sie das Navigations-Menü und dann „Einstellungen“.

Diese Maßnahmen aus Sicherheitsgründen nur bei stehendem Fahrzeug durchführen.

« Route »

Auf der Registerkarte „Route“ ***1*** können Sie auf folgende Einstellungen zugreifen:

– « Art der Route » ;
– « Alternative Route zulassen » ;
– « Umfahrungen nutzen » ;
– « Mautstraßen zulassen » ;
– « Autobahnen zulassen » ;
– „Fähren ermöglichen“
– « Autozüge zulassen » ;
– « Selbstlernende Navigation » ;
– « Herunterladbare Ziele » ;
– « Zeitlich beschränkt nutzbare Straßen zulassen » ;
– „Mautpflichtige Straßen zulassen“
– « Zu umfahrendes Gebiet » ;
– « Unbefestigte Straßen zulassen » ;
– ...

« Art der Route »

Hier können Sie die Art der Strecken festlegen („Schnell“, „Eco“ oder „Kurz“).

« Alternative Route zulassen »

Sie können eine alternative Strecke zulassen oder ausschließen, indem Sie auf „ON“ oder „OFF“ tippen.

« Umfahrungen nutzen »

Sie können Umleitungen zulassen und als „Immer“, „Fragen“ oder „Nie“ konfigurieren.

« Mautstraßen zulassen »

Diese Einstellung lässt Mautstraßen mit den Konfigurationen „Immer“, „Fragen“ oder „Nie“ zu.

« Autobahnen zulassen »

Zulassen/Vermeiden von Autobahnen bei der Streckenführung durch Drücken von „ON“ oder „OFF“.

„Fähren ermöglichen“

Zulassen/Vermeiden von Fähren bei der Streckenführung durch Drücken von „ON“ oder „OFF“.

« Autozüge zulassen »

Zulassen/Vermeiden von Autoreisezügen bei der Routenführung durch Drücken von „ON“ oder „OFF“.

« Selbstlernende Navigation»

Verwenden Sie diese Funktion zur Verwaltung von Datenschutzeinstellungen für das Navigationssystem.

Das Multimediasystem analysiert Ihre täglichen Fahrten und Fahrzeiten, um Ihnen ein Ziel vorzuschlagen, ohne dass Sie es beim Start neu konfigurieren müssen (z.B. Zuhause, Büro usw.).

Sie können auf die folgenden Einstellungen zugreifen:

– Aktivieren Sie die Navigationsprogrammierung durch Drücken auf „ON“ oder „OFF“.

– „Automatischer Streckenführungsvorschlag“ durch Drücken von „ON“ oder „OFF“.
– « Aufgezeichnete Fahrten löschen ».

« Herunterladbare Ziele »

Sie können eine Fahrt auf Ihrem Telefon planen und dann mit dem Multimedia-System teilen.

Wenn das Fahrzeug gestartet wird, informiert Sie das Multimedia-System über Folgendes: „Route auf Ihrem Smartphone geplant“.

Treffen Sie eine Wahl:

– « Start » ;
– „In Favoriten speichern“
– « Ignorieren ».

Erlauben/blockieren Sie die Zielfreigabe durch Antippen von „ON“ oder „OFF“.

« Zeitlich beschränkt nutzbare Straßen zulassen »

In dieser Einstellung können Sie Straßen zeitlich begrenzt aufnehmen und sie auf „Immer“, „Wenn off.“ oder „Nie“ setzen.

« Gebührenpflichtige Str. zulassen ("Vignette") »

Sie können die Nutzung von mautpflichtigen Straßen auf der Strecke erlauben oder blockieren, indem Sie „ON“ oder „OFF“ drücken.

« Zu umfahrendes Gebiet »

Legen Sie durch Drücken von „ON“ oder „OFF“ den auf der Strecke zu meidenden Bereich fest.

« Unbefestigte Straßen zulassen »

Sie können die Nutzung von unbefestigten Straßen auf der Strecke erlauben oder blockieren, indem Sie „ON“ oder „OFF“ drücken.

„Grenzüberschreitungsmeldung“

Sie können die Benachrichtigung des Multimediasystems bei einem Grenzübertritt aktivieren/deaktivieren.

Kontextmenü

Über das Kontextmenü ***2*** können Sie die Navigationseinstellungen ändern.

« Karte »

Über die Registerkarte „Karte“ ***3*** können Sie auf die folgenden Einstellungen zugreifen:

– « Kartenschema » ;
– « Zeitanzeige » ;
– « Anzeige Verkehrsereignisse » ;
– « Verkehrszeichenerkennung » ;
– « Auto-Zoom » ;
– « Mein Auto » ;
– « Kreuzungsansicht » ;
– „Sonderziel anzeigen“
– « Anzeige Wetter » ;
– « Landesinformationen ».

« Kartenschema »

Verwenden Sie diese Option, um die Kartenfarbe auf „Autom.“, „Tag“ oder „Nacht“ festzulegen.

« Zeitanzeige »

Mit dieser Einstellung können Sie auswählen, ob die „Ankunftszeit**“ oder die „**Zeit bis Zielankunft“ angezeigt werden soll.

« Anzeige Verkehrsereignisse »

Sie können die Verkehrsanzeige durch Drücken von „ON“ oder „OFF“ zulassen/blockieren.

« Verkehrszeichenerkennung »

Dieses Menü enthält folgende Funktionen:

– « Verkehrszeichenerkennung » ;
– « Signal bei Geschwindigkeitsüberschreitung » ;

– « Anzeige Gefahrenzone » ;
– « Warnton bei Gefahrenzone ».

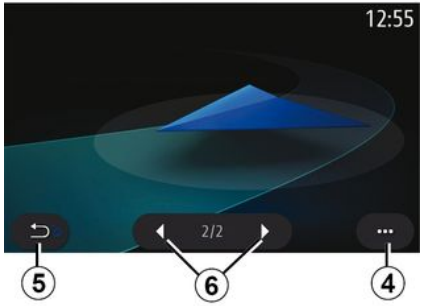
Sie können sie durch Drücken von „ON“ oder „OFF“ aktivieren/deaktivieren.

Drücken Sie im Kontextmenü ***4*** auf die Schaltfläche „Zurücksetzen“, um alle Einstellungen auf „ON“ zu setzen.

« Auto-Zoom »

Sie können „Auto-Zoom“ durch Drücken von „ON“ oder „OFF“ aktivieren/deaktivieren.

Diese Maßnahmen aus Sicherheitsgründen nur bei stehendem Fahrzeug durchführen.



« Mein Auto »

Sie können die visuelle Darstellung des Fahrzeugs ändern, indem Sie den nach links oder nach rechts weisenden Pfeil ***6*** drücken und das gewünschte Modell wählen.

Bestätigen Sie Ihre Auswahl, indem Sie bei markiertem Modell die Pfeilschaltfläche ***5*** betätigen.

« Kreuzungsansicht »

Sie können die **„Kreuzungsansicht“** durch Drücken von „ON“ oder „OFF“ aktivieren/deaktivieren.

„Sonderziel anzeigen“

Sie können die POI-Ansicht auf der Karte aktivieren/deaktivieren:

– « Tankstelle » ;
– « Parkplatz » ;
– „Restaurant“
– „Unterkunft/Wohnen“
– „Verkehrsmeldungen& Reisen“
– „Shopping“
– „Krankenhaus“
– ...

In der Karte können Sie das POI direkt auswählen. Das Multimediasystem schlägt mehrere Optionen vor:

– « Start » ;
– « Anrufen ».

Mehr erfahren Sie in der Information zu „Sonderziele“ im Abschnitt „Ein Ziel eingeben“.

« Anzeige Wetter »

Sie können die Wetteranzeige aktivieren oder deaktivieren, indem Sie auf **„**ON**“ oder „**OFF“ drücken.

« Landesinformationen »

In der Liste der angezeigten Länder können Sie sich über die geltenden Geschwindigkeitsbeschränkungen, die Fahrordnung (Links- oder Rechtsverkehr), die Maßeinheit für Geschwindigkeiten usw. informieren.

Kontextmenü

Über das Kontextmenü ***4*** können Sie die „Navigationseinstellungen“ zurücksetzen.

Menü „Radio“

Drücken Sie vom Hauptmenü aus auf „Radio“. Wird bereits ein Radiosender wiedergegeben, können Sie von einigen Seiten im Menü „Navigation“ oder „Telefon“ die Schnellzugriffstaste für Bereich ***A*** drücken.

ⓘ Je nach gewähltem Modus können Sie mit der Taste an der Bedieneinheit unter dem Lenkrad einen gespeicherten Sender auswählen oder die Sender nach Frequenzen bzw. der Liste durchsuchen.

„Radio“-Bildschirm

1. Logo des derzeit wiedergegebenen Radiosenders.

2. Der Name des aktuellen Senders und dessen Frequenz. Textinformationen (Interpret, Titel usw.)

3. Zugriff auf die manuelle Eingabe der gewünschten Frequenz.

4. Anzeige der Aktivierung von Verkehrsinformationen und der Senderverfolgung.

5. Den derzeit wiedergegebenen Sender in „Presets“ speichern.

6. Zugriff auf das Kontextmenü

7. Wechseln zum nächsten oder vorherigen Sender.

8. Wechseln zur nächsten oder vorherigen Frequenz.

9. Frequenzwahlbalken.

10. Zurück zum vorigen Bildschirm

11. Aufrufen des Audioquellen-Menüs

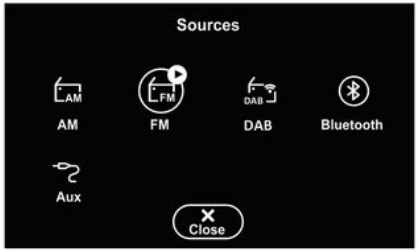
Hinweis: Die verfügbaren Informationen hängen vom ausgewählten Sender oder Frequenzband ab.

Modus „Frequenz“

Wählen Sie diesen Modus, um Radiosender nach Frequenz im aktuellen Frequenzband auszuwählen. Um den Frequenzbereich zu durchsuchen, habe Sie zwei Möglichkeiten:

– Über Frequenz suchen: Führen Sie einen Suchlauf durch wiederholtes schnelles Drücken der Tasten ***8*** aus oder bewegen Sie den Cursor zum Auswahlbalken ***9***.
– Nach Sender suchen: Wechseln Sie vorwärts oder rückwärts zum nächsten Sender, indem Sie die Tasten ***8*** drücken.

Frequenzband auswählen



Wählen Sie „FM“, „AM“ oder „DAB“ (Digitalradio) aus, indem Sie im Multimedia-Display „Quellen“ ***11*** drücken.

Sie können das Frequenzband auch mithilfe der Taste an der Bedieneinheit unter dem Lenkrad auswählen.

Speichern eines Senders als Preset

Speichern Sie mithilfe dieser Funktion den derzeit wiedergegebenen Sender.

Drücken Sie im Modus „Frequenz“ auf ***5*** oder drücken Sie anhaltend auf das Logo ***1*** des aktuell laufenden Radiosenders und weisen Sie ihm dann eine Position zu (auf einer der Seiten ***12***), indem Sie eine der Positionen drücken und gedrückt halten, bis ein Piepton ertönt.

Sie können bis zu 27 Radiosender speichern.

Modus „Liste“

In diesem Modus können Sie in einer alphabetischen Liste einen Radiosender finden, dessen Namen Sie kennen.

Durch schnelles Durchsuchen der Liste können Sie alle Sender durchlaufen lassen. Der Radiosender, bei dem Sie die Suche anhalten, wird abgespielt. Sie können auch einen Radiosender aus der Liste auswählen, um diesen direkt anzuhören.

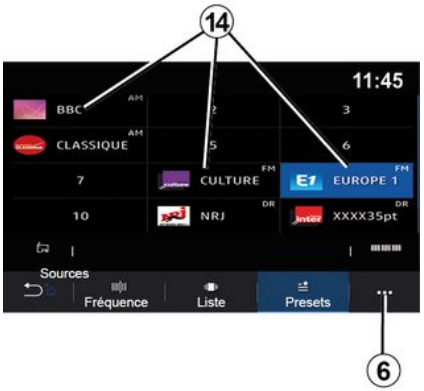
Wenn Sender RDS nicht nutzen oder sich das Fahrzeug in einem Gebiet mit schlechtem Empfang befindet, werden Name und Logo des Senders nicht auf dem Display angezeigt. Es werden lediglich ihre Frequenzen oben in der Liste angezeigt.

Hinweis: Die verfügbaren Informationen hängen vom ausgewählten Sender oder Frequenzband ab.

Diese Maßnahmen aus Sicherheitsgründen nur bei stehendem Fahrzeug durchführen.

3

Modus „Presets“



In diesem Modus können Sie gespeicherte Sender abrufen.

Weitere Informationen erhalten Sie im Absatz „Senderbelegung speichern“ in diesem Abschnitt.

Drücken Sie auf eine der Tasten ***14***, um den Radiosender auszuwählen, den Sie hören möchten.

Diese Maßnahmen aus Sicherheitsgründen nur bei stehendem Fahrzeug durchführen.

Kontextmenü 6

Nutzen Sie das Kontextmenü ***6*** in einem beliebigen Modus, um zu den Einstellungen zu wechseln und die folgenden Radiofunktionen zu konfigurieren:

– « Radio-Einstellungen » ;
– „Sound-Equalizer-Einstellungen“
– „Lautstärkeregelung“

Weitere Informationen hierzu finden Sie im Abschnitt „Einstellungen“.

« Radio-Einstellungen »

Über die Einstellungen können Sie die folgenden Elemente aktivieren und deaktivieren:

– « AM » ;
– « Radiotext » ;
– « Region » ;
– « TA/I-Traffic » ;
– „Logo“
– „HD Radio“
– ...

« AM »

Sie können die Anzeige des AM-Frequenzbereichs in der Liste der Audioquellen ***10*** aktivieren/deaktivieren, indem Sie „ON“ oder „OFF“ drücken.

« Radiotext »

(Textinformationen)

Bestimmte FM-Radiosender senden Textinformationen zum aktuell gehörten Programm (z.B. den Titel eines Stücks). Aktivieren Sie diese Funktion, um diese Details zu sehen.

Hinweis: Nur einige Radiosender bieten diesen zusätzlichen Service.

« Region »

Die Frequenz eines FM-Radiosenders kann sich abhängig von der geografischen Zone ändern. Aktivieren Sie diese Funktion, um den gewählten Sender beim Übergang in eine andere Region weiterhin zu hören. Das Audiosystem folgt automatisch den Frequenzänderungen, ohne Unterbrechungen.

Wenn der Modus „Region“ deaktiviert ist und sich die Empfangsqualität

verschlechtert, schaltet das Radio auf eine neue Frequenz um, auf der der zuvor gehörte Sender möglicherweise besser empfangen wird.

Hinweis:

– Es ist möglich, dass Radiosender im selben Gebiet verschiedene Programme ausstrahlen oder unterschiedliche Programmnamen verwenden;
– Manche Radiostationen senden auf regionalen Frequenzen. In diesem Fall:
– Wenn „Region“ aktiviert ist: Das System wechselt nicht zum Sender für die neue Region, sondern normal zwischen den Sendern der ursprünglichen Region.
– Wenn „Region“ deaktiviert ist: Das System wechselt zum Sender für die neue Region, auch wenn das gesendete Programm ein anderes ist.

« TA/I-Traffic »

(Verkehrsinformationen)

Ist diese Funktion aktiviert, ermöglicht das Audiosystem, je nach Land, die automatische Wiedergabe von Informationsmeldungen, sofern diese von entsprechenden FM-Radiosendern ausgestrahlt werden.

Sie müssen dann die Frequenz des Senders auswählen, der Verkehrsinformationen sendet. Wird eine andere Quelle wiedergegeben (USB oder Bluetooth®), wird deren Wiedergabe beim Empfang von Verkehrsinformationen automatisch unterbrochen.

« Simulcast »

Je nach Land wechselt diese Funktion von einem DAB-Sender zu dem entsprechenden FM-Sender, wenn das digitale Signal verloren geht.

Wenn „Simulcast FM/DAB“ aktiviert ist, dauert es einige Sekunden, bis das System auf terrestrisches FM-Radio umschaltet. Es kann zu einer Änderung der Lautstärke kommen.

Das System schaltet automatisch zurück auf DAB, sobald das digitale Signal wieder empfangen wird.

Hinweis: Bei Simulcast wird dem Sendernamen ein „FM>“ vorangestellt.

„Priorität DAB“

Je nach Land kann mit dieser Funktion ein FM-Radiosender ausgewählt und(wenn der gewünschte Radiosender auch digital verfügbar ist) zum entsprechenden DAB-Sender gewechselt werden, um eine bessere Tonqualität zu erhalten.

Hinweis: Wenn DAB priorisiert ist, wird dem Sendernamen „DAB>“ vorangestellt.

„Diashow“

Mit dieser Funktion können Sie, je nach Land, Informationen über das Programm, die Musik oder das Wetter anstelle des Logos anzeigen lassen, wenn Sie einige DAB-Sender eingestellt haben.

Je nachdem, welcher Digitalradiosender gerade gehört wird, können Bilder mit visuellen Informationen zu diesen Elementen gesendet werden.

Hinweis: Nur einige Radiosender bieten diesen zusätzlichen Service.

„Sound-Equalizer-Einstellungen“

Über die Einstellungen können Sie die folgenden Elemente aktivieren und deaktivieren:

– „Natural“
– « Live » ;
– « Club » ;
– « Lounge ».

Hinweis: Die Equalizer-Modi können je nach Ausstattung variieren.

„Lautstärkeregelung“

Über dieses Menü können Sie folgende Einstellungen vornehmen:

– „Bass Boost“: Sie können diese Funktion verwenden, um den Bassklang zu erhöhen oder zu reduzieren.
– „Bässe / Mitten / Höhen“: Mit dieser Funktion werden die Bässe,

Mittelfrequenzen oder Höhen zu verstärkt oder abgeschwächt.
– „Geschwindigkeitsabhängige Lautstärke“: Ist diese Funktion aktiviert, variiert die Lautstärke des Audiosystems im Verhältnis zur Fahrgeschwindigkeit. Sie können die Empfindlichkeit dieser Funktion einstellen oder sie deaktivieren;
– ...

Weitergehende Informationen zu den verfügbaren Einstellungen finden Sie im Abschnitt zu „Einstellungen“.

Diese Maßnahmen aus Sicherheitsgründen nur bei stehendem Fahrzeug durchführen.

MUSIK

Menü „Musik“

Drücken Sie im Hauptmenü auf „Musik“. In anderen Menüs drücken Sie auf die Schnellzugriffstaste im Bereich ***A***.

Mit diesem Menü können Sie Musik von einer externen Quelle hören (USB, AUX usw.). Wählen Sie in der folgenden Liste eine mit dem System verbundene Eingangsquelle aus:

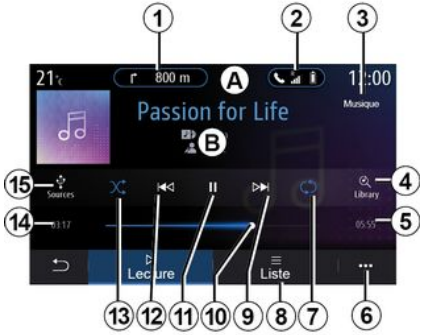
– „USB1“ (USB-Port)
– „USB2“ (USB-Port)
– « Bluetooth® » ;
– „AUX“ (Jack-Buchse).

Je nach Ausstattung sind möglicherweise nicht alle der vorstehend beschriebenen Musikquellen verfügbar. Nur die verfügbaren Quellen werden im Multimedia-Display angezeigt und können dort ausgewählt werden.

Hinweis:

– Manche Formate werden vom System möglicherweise nicht erkannt.
– Der USB-Datenträger muss mit dem Dateisystem FAT32 oder NTFS formatiert sein. Die Kapazität muss mindestens 8 GB und höchstens 64 GB betragen.

Wiedergabemodus



B. Informationen zum derzeit wiedergegebenen Audiotitel (Titel, Name des Interpreten, Albumtitel und Abbildung des Covers, sofern von der Quelle übertragen).

1. Schnellzugriff auf das Menü „Navigation“

2. Schnellzugriff auf das Menü „Telefon“

3. Name der derzeit wiedergegebenen Quelle.

4. Schnellzugriff auf die Audio-Wiedergabeliste, unterteilt in Kategorien.

5. Länge des wiedergegebenen Audiotitels

6. Aufrufen des Kontextmenüs.

7. Aktivieren/Deaktivieren der Wiedergabewiederholung von Titel oder Playlist

8. Auf die aktuelle Wiedergabeliste zugreifen;

9. Kurz drücken: Nächsten Audio-Titel wiedergeben.

Lang drücken: Schneller Vorlauf

10. Fortschrittsbalken des aktuell wiedergegebenen Audiotitels

11. Pause/Fortsetzen der Audiowiedergabe

12. Kurzes Drücken: Rücksprung zum Anfang des aktuellen Audiotitels.

Zweites kurzes Drücken (weniger als drei Sekunden nach dem ersten kurzen Drücken): Abspielen des vorherigen Audiotitels.

Lang drücken: Schneller Rücklauf.

13. Aktivieren/Deaktivieren der Zufallswiedergabe von Audiotiteln

14. Wiedergabezeit des aktuellen Audiotitels

15. Audioquellen aufrufen.

Im Menü „Suchen“ können Sie die Playlisten in verschiedenen Kategorien aufrufen („Wiedergabelisten“, „Künstler“, „Alben“, „Podcasts“ usw.).

Hinweis: Nur verfügbare Quellen können ausgewählt werden. Nicht verfügbare Quellen werden im Display nicht angezeigt.

> Mit der Taste an der Bedieneinheit unter dem Lenkrad können Sie die Musik ändern.

Sie können die Wiedergabe nach Kategorien sortieren („Wiedergabelisten“, „Künstler“, „Alben“, „Podcasts“ usw.).

Während der Wiedergabe eines Titels können Sie:

– Auf die aktuelle Wiedergabeliste ***8*** zugreifen;
– Für den Zugriff auf den nächsten Titel drücken Sie ***9***. Wenn Sie diese Schaltfläche gedrückt halten, durchlaufen Sie den aktuellen Titel im schnellen Vorlauf.
– Pause, drücken Sie ***11***;
– Greifen Sie auf den vorigen Titel zurück, indem Sie die Taste ***12*** drücken, oder drücken Sie die Taste lange, um den aktuellen Titel schnell „zurückzuspulen“.
– Den Scroll-Balken ***10*** anzeigen und für die Musikauswahl verwenden.

Hinweis: Je nach der verbundenen Eingangsquelle kann sich die Anzeige im Multimedia-Display ändern.

Modus „Liste“

Drücken Sie die Taste „Liste“, um die aktuelle Wiedergabeliste aufzurufen.

Hinweis:

– Standardmäßig gibt das System alle Titel wieder.
– Die vorstehend beschriebenen Wiedergabelisten sind von der angeschlossenen Eingangsquelle und ihren Inhalten abhängig.

Kontextmenü 6

Drücken Sie im Kontextmenü ***6*** auf die Audioeinstellungen, um den Klang (Bass, Balance, Lautstärke/ Geschwindigkeit usw.) zu bearbeiten.

MUSIK

ⓘ Jedes neu eingeführte USB-Speichermedium wird analysiert, und das es repräsentierende Bild wird im Multimediasystem gespeichert. Abhängig von der Kapazität des USB-Speichermediums kann das Multimedia-Display in den Standby-Modus versetzt werden. Warten Sie einige Sekunden. Verwenden Sie nur USB-Speichermedien, die den für das Land geltenden Anforderungen entsprechen.

Menü „Foto“

Drücken Sie im Hauptmenü auf „Apps“ und dann auf die Registerkarte „Foto“.

Wählen Sie eine angeschlossene Eingangsquelle aus.

Wenn mehrere Quellen angeschlossen sind, wählen Sie in der Liste eine Eingangsquelle aus, um auf die Fotos zuzugreifen:

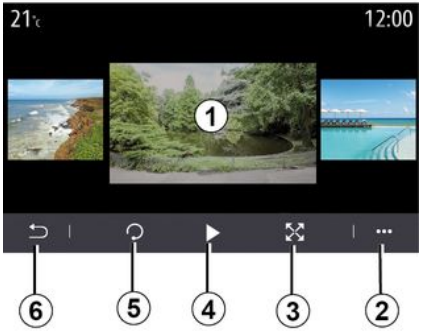
– „USB1“ (USB-Port)
– „USB2“ (USB-Port)

Hinweis:

– Manche Formate werden vom System möglicherweise nicht erkannt.
– Der USB-Datenträger muss mit dem Dateisystem FAT32 oder NTFS formatiert sein. Die Kapazität muss mindestens 8 GB und höchstens 64 GB betragen.

> Die Wiedergabe von Fotos ist nur bei stehendem Fahrzeug möglich.

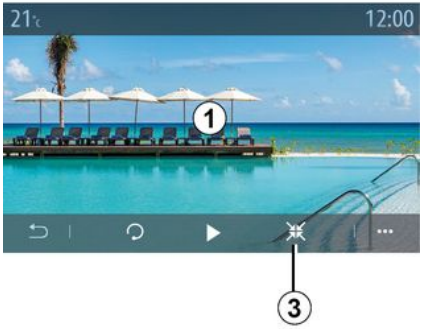
„Wiedergabe“



Sie können zwischen der Anzeige aller Fotos als Diashow und der Anzeige eines einzelnen Fotos wählen.

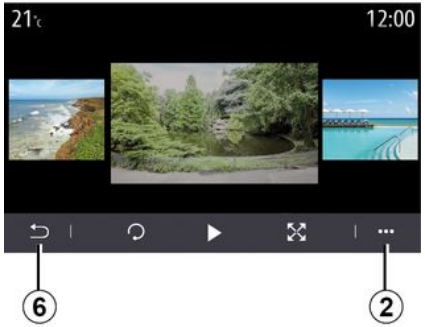
Während der Anzeige eines Fotos können Sie:

– Durch schnelles Wischen über die Bildervorschau ***1*** das vorherige oder nächste Foto anzeigen.
– Vom Standardmodus (voreingestellt) in den Vollbildmodus wechseln, indem Sie die Taste ***3*** drücken oder zweimal auf den Vorschaubereich ***1*** klicken.



– Drehen Sie ein Foto, indem Sie die Taste ***5*** drücken.
– Spielen Sie eine Diashow ab, indem Sie die Taste ***4*** drücken.
– Sie kehren zum vorherigen Bildschirm zurück, indem Sie auf ***6*** drücken.

„Kontextmenü“



Drücken Sie auf der Fotoanzeigeseite die Taste ***2***, um:

– Detaillierte Informationen zum Foto (Titel, Dateityp, Datum, Ort usw.) abzurufen.
– Ein Benutzerprofilfoto und ein Hintergrundbild zu erstellen.
– Auf die Einstellungen zugreifen.

« Information »

Über dieses Menü können Sie auf Bildinformationen (Titel, Typ, Zugriffspfad, Größe, Auflösung) zugreifen.

Hinweis: Weitere Informationen zu den kompatiblen Bildformaten erhalten Sie von einem Vertragspartner.

„Profil auswählen“

In diesem Menü können Sie das Profilbild ändern. Bestätigen und speichern Sie Ihre Änderungen mit „Ok“.

« Einstellungen »

Über dieses Menü können Sie auf die Einstellungen für Diashows zugreifen:

– die Anzeigedauer der einzelnen Fotos in der Diashow zu ändern;
– den Animationseffekt zwischen den einzelnen Fotos der Diashow zu aktivieren/deaktivieren.

Hinweis: Der Animationseffekt in der Diashow ist standardmäßig aktiviert.

ⓘ Jedes neu eingeführte USB-Speichermedium wird analysiert, und das es repräsentierende Bild wird im Multimediasystem gespeichert. Abhängig von der Kapazität des USB-Speichermediums kann das Multimedia-Display in den Standby-Modus versetzt werden. Warten Sie einige Sekunden. Verwenden Sie nur USB-Speichermedien, die den geltenden nationalen Anforderungen entsprechen.

Menü „Video“

Drücken Sie im Hauptmenü auf „Apps“ und anschließend auf das Menü „Video“.

Wählen Sie eine angeschlossene Eingangsquelle aus.

Wenn mehrere Quellen angeschlossen sind, wählen Sie in der Liste eine Eingangsquelle aus, um auf die Videos zuzugreifen:

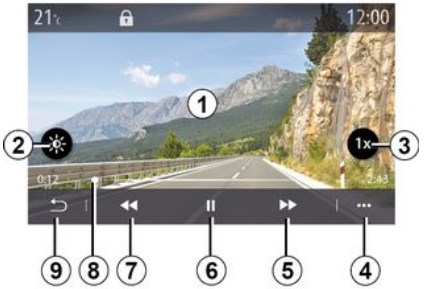
– „USB1“ (USB-Port)
– „USB2“ (USB-Port)

Hinweis:

– Manche Formate werden vom System möglicherweise nicht erkannt.
– Der USB-Datenträger muss mit dem Dateisystem FAT32 oder NTFS formatiert sein. Die Kapazität muss mindestens 8 GB und höchstens 64 GB betragen.

Die Wiedergabe von Videos ist nur bei stehendem Fahrzeug möglich.
Während der Fahrt bleibt nur die Audiospur des aktuellen Videos aktiv.

« Video »



Während der Wiedergabe eines Videos können Sie:

– Die Helligkeit einstellen, indem Sie die Taste ***2*** drücken.
– Die Wiedergabegeschwindigkeit durch Drücken der Taste ***3*** anpassen.
– Das Kontextmenü ***4*** aufrufen.
– Durch Drücken von ***7*** auf das vorherige Video zugreifen, sofern das aktuelle Video noch nicht länger als 3 Sekunden wiedergegeben wurde. Läuft das aktuelle Video schon länger als 3 Sekunden, wird die Wiedergabe des Videos von vorn gestartet;
– Die Bildlaufleiste ***8*** verwenden.
– Das Video durch Drücken von ***6*** pausieren.

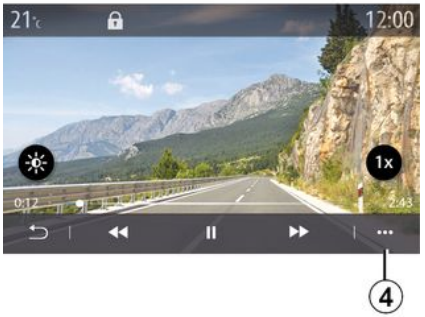
– Auf das nachfolgende Video zugreifen, indem Sie ***5*** drücken.

– Das Video durch Doppelklick in den Vorschaubereich ***1*** in den Vollbildmodus umschalten.
– Zum vorherigen Bildschirm zurückkehren, indem Sie auf ***9*** drücken.

Hinweis:

– Manche Funktionen sind nur im Vollbildmodus verfügbar.
– Die Wiedergabe-Bedienelemente werden bei der Wiedergabe eines Videos im Vollbildmodus nach 10 Sekunden automatisch ausgeblendet.

Kontextmenü



Über das Kontextmenü ***4*** können folgende Vorgänge ausgeführt werden:

VIDEO

– Abrufen detaillierter Informationen zum Video (Titel, Dateityp, Datum, Ordner usw.)
– Auf die Einstellungen zugreifen.

« Information »

Über dieses Menü können Sie Informationen zum Video (Titel, Typ, Zeit, Auflösung) aufrufen.

Hinweis: Weitere Informationen zu den kompatiblen Videoformaten erhalten Sie von einem Vertragspartner.

« Einstellungen »

Im Menü „Einstellungen“ können Sie den Anzeigetyp auswählen:

– „Normal“ (angepasst)
– „Vollbild“

ⓘ Jedes neu eingeführte USB-Speichermedium wird analysiert, und das es repräsentierende Bild wird im Multimediasystem gespeichert. Abhängig von der Kapazität des USB-Speichermediums kann das Multimedia-Display in den Standby-Modus versetzt werden. Warten Sie einige Sekunden. Verwenden Sie nur USB-Speichermedien, die den geltenden nationalen Anforderungen entsprechen.

KOPPELN UND VERBINDEN EINES TELEFONS

4

Zuweisung und Aufhebung der Zuweisung eines Telefons

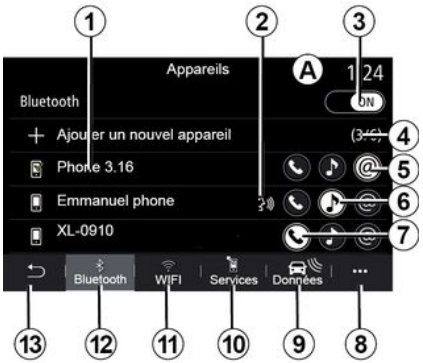
Menü „Telefon“

Drücken Sie im Startbildschirm auf „Telefon“ oder (falls bereits ein Telefon verbunden ist) die Schnellzugriffstaste ***A***, wenn das Menü „Telefon“ angezeigt wird. Diese Funktion ermöglicht das Koppeln des Telefons mit dem Multimediasystem.

Hinweis: Ist kein Telefon mit dem Multimediasystem verbunden, sind bestimmte Menüs deaktiviert.

Nach dem Koppeln des Telefons kann das Multimediasystem auf die Telefonfunktionen zugreifen. Es werden keine Kopien Ihrer Kontakte oder persönlichen Daten im Multimediasystem gespeichert.

Das Multimediasystem unterstützt keine Telefone mit „dual SIM“. Passen Sie die Einstellungen auf dem Telefon an, damit das Multimediasystem korrekt gekoppelt werden kann.



Bildschirm zum Koppeln und Verbinden

1. Liste der verbundenen Geräte.

2. Spracherkennung für das Telefon.

3. Die Bluetooth®-Verbindung aktivieren/deaktivieren.

4. Ein neues Gerät hinzufügen.

5. Aktivieren/Deaktivieren der Hotspot-Funktion

6. Die Funktion „Musik“ aktivieren/deaktivieren.

7. Die Funktion „Telefon“ aktivieren/deaktivieren.

8. Kontextmenü

9. Zugriff auf das Menü „Daten“

10. Zugriff auf das Menü „Dienste“

11. Zugriff auf das Menü „WIFI“ (verfügbar je nach Ausstattung).

12. Zugriff auf das Menü „Bluetooth®“

13. Zum vorherigen Bildschirm zurückkehren.

Hinweis: Die Verfügbarkeit der Hotspotf-Funktion ***5*** hängt von der Ausstattung des Fahrzeugs ab. Diese Funktion kann nur für kompatible Modelle aktiviert werden.

Weitere Informationen zur Liste der kompatiblen Telefone erhalten Sie bei einem Vertragspartner.

Diese Maßnahmen aus Sicherheitsgründen nur bei stehendem Fahrzeug durchführen.

Ein Telefon zuweisen

Für die Nutzung der Freisprecheinrichtung müssen Sie das Bluetooth®-Mobiltelefon mit dem Multimediasystem koppeln. Stellen Sie sicher, dass die Funktion Bluetooth®

des Telefons aktiviert ist, und stellen Sie den Status auf „sichtbar“.

Weitere Informationen zur Aktivierung des „Sichtbarkeits“-Status des Telefons entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung für das Telefon.

Je nach Modell und wenn das System es erfordert, geben Sie den Bluetooth®-Code auf dem Telefon ein, um es mit dem Multimediasystem zu koppeln, oder bestätigen Sie die Kopplungsanfrage.

Telefonseitig können Sie aufgefordert werden, dem Teilen Ihrer Kontakte, Ihrer Anrufverzeichnisse und Ihrer Musik zuzustimmen. Akzeptieren Sie das Teilen, um Zugriff auf diese Informationen im Multimediasystem zu erhalten.

ⓘ Weitere Informationen zur Liste der kompatiblen Telefone erhalten Sie bei einem Vertragspartner.

Über das Hauptmenü Ihres Multimediasystems:

– Drücken Sie auf „Telefon“. Auf dem Bildschirm wird eine Nachricht angezeigt, die Ihnen anbietet, ein Smartphone zu koppeln;
– Drücken Sie auf „OK“. Das Multimediasystem sucht nach sichtbaren Telefonen mit eingeschaltetem Bluetooth®;
– Wählen Sie Ihr Telefon aus der Liste aus.

Im Bildschirm des Multimediasystems und auf dem Telefon wird eine Meldung angezeigt, die Sie auffordert, die Kopplungsanfrage mit dem angegebenen Code zu akzeptieren.

Hinweis: Um vom Multimediasystem aus auf die Kontakte, Anruflisten und SMS Ihres Telefons zugreifen zu können, müssen Sie einer Synchronisierung zustimmen.

– Wählen Sie die zu koppelnden Telefonfunktionen aus.

  – Funktion „Telefon“: Hiermit rufen Sie das Telefonbuch auf, tätigen Anrufe und nehmen Anrufe entgegen, rufen die Anrufliste auf usw.

– Funktion „Musik“: Zugriff auf Musiktitel
– Hotspot-Funktion: Internetzugang.

– Drücken Sie zur Bestätigung auf „OK“.

Hinweis: Ist das Funktionssymbol hervorgehoben dargestellt, weist dies darauf hin, dass die Funktion aktiviert ist.

Ihr Telefon ist nun dem Multimediasystem zugewiesen.

Wenn Sie die Hotspot-Funktion verwenden, können durch die Übertragung der hierfür erforderlichen Mobilfunkdaten zusätzliche Kosten anfallen, die von Ihrem Telefontarif nicht abgedeckt sind.

Ein neues Telefon zuweisen

So koppeln Sie ein neues Telefon mit dem Multimediasystem:

– Aktivieren Sie die Bluetooth®-Verbindung Ihres Telefons und stellen Sie ihren Status auf „sichtbar“;
– Wählen Sie im Hauptmenü die Option „Telefon“, das Kontextmenü „BT-Geräteliste“ und „Neues Gerät hinzufügen“ aus.
– Wählen Sie die zu verbindenden Telefonfunktionen aus.
– Bestätigen Sie mit „OK“.

Hinweis: Ist das Funktionssymbol hervorgehoben dargestellt, weist dies darauf hin, dass die Funktion aktiviert ist.

Ihr Telefon ist nun dem Multimediasystem zugewiesen.

Es können bis zu sechs Telefone gleichzeitig zugewiesen sein.

Diese Maßnahmen aus Sicherheitsgründen nur bei stehendem Fahrzeug durchführen.

Die Zuweisung eines Telefons aufheben

Entkoppeln eines oder mehrerer Telefone vom Multimedia-System:

– Wählen Sie im Hauptmenü die Option „Telefon“, das Kontextmenü, dann „BT-Geräteliste“ und schließlich aus dem Kontextmenü ***8*** das Telefon aus, das gekoppelt werden soll.
– Wählen Sie im Hauptmenü die Option „Einstellungen“, „System“, „Geräte verwalten“ und dann aus dem Kontextmenü ***8*** das Smartphone aus, das entkoppelt werden soll.

Kontextmenü 8

Über das Kontextmenü ***8*** können folgende Vorgänge ausgeführt werden:

– löschen eines oder mehrerer gekoppelter Geräte;
– Löschen aller zugewiesenen Geräte

Ein Telefon verbinden oder trennen

Verbinden eines Telefons

Ein Telefon muss zugewiesen (gekoppelt) werden, bevor es mit der Freisprecheinrichtung verbunden werden kann. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Zuweisen und Aufheben der Zuweisung eines Telefons“. Ihr Telefon muss mit der Freisprechanlage verbunden sein, um den Zugang zu allen Funktionen zu ermöglichen.

Hinweis: Ist kein Telefon mit dem Multimediasystem verbunden, sind bestimmte Menüs deaktiviert.

Nach dem Verbinden des Telefons kann das Multimediasystem auf die Telefonfunktionen zugreifen. Es werden keine Kopien Ihrer Kontakte oder persönlichen Daten im Multimediasystem gespeichert.

Das Multimediasystem unterstützt keine Telefone mit „dual SIM“. Passen Sie die Einstellungen auf dem Telefon

an, damit das Multimediasystem korrekt verbunden werden kann.

Manuelle Verbindung

Rufen Sie im Menü „Telefon“ das Kontextmenü auf und wählen Sie „BT-Geräteliste“ aus, um die Liste der gekoppelten Smartphones einzusehen.

Wählen Sie das Telefon und die Funktionen aus, die verbunden werden sollen, und vergewissern Sie sich, dass auf dem Smartphone Bluetooth® aktiviert und es als „sichtbar“ definiert ist.

Hinweis: Wird das Telefon während eines laufenden Gesprächs verbunden, wird der Ton automatisch auf die Lautsprecher des Fahrzeugs umgeschaltet.

Weitere Informationen zur Liste der kompatiblen Telefone erhalten Sie bei einem Vertragspartner.

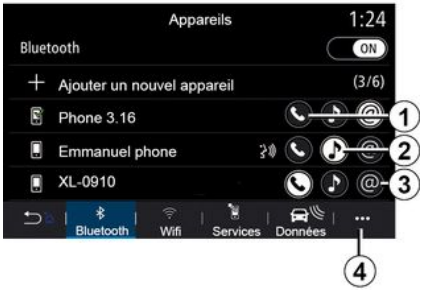
Automatische Verbindung

Sobald das Multimediasystem eingeschaltet wird, sucht die Freisprechanlage automatisch die zugewiesenen Telefone mit aktivierter Bluetooth®-Option, die sich im Empfangsbereich befinden. Das System lädt automatisch die Daten des zuletzt verbundenen Telefons (Telefonbuch, Musik...).

Hinweis: Beim automatischen Verbinden des Smartphones mit dem Multimediasystem erfolgt das Herunterladen von Daten (Telefonbuch, Musik, Kontakte usw.) nur dann, wenn Sie zuvor beim Koppeln des Geräts mit dem Multimediasystem das Teilen von Daten erlaubt haben. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Zuweisen und Aufheben der Zuweisung eines Telefons“.

Diese Maßnahmen aus Sicherheitsgründen nur bei stehendem Fahrzeug durchführen.

Verbinden der Funktionen



Um über das Multimediasystem direkt auf die Musik, die Kontakte und die Internetverbindung des Telefons zuzugreifen, müssen Sie die Weitergabe der Daten mit dem Menü „Telefon“ und über das Kontextmenü „BT-Geräteliste Bluetooth®“ freigeben.

Die Liste der verbundenen Telefone wird angezeigt.

Wählen Sie Ihr Smartphone in der angezeigten Liste und dann die zu verbindenden Funktionen des Smartphones aus:

– « Telefon » ***1*** ;
– « Musik » ***2*** ;
– „Hotspot“ ***3***.

Hinweis:

– Hinweis: Die Verfügbarkeit der Hotspotfunktion ***3*** hängt von der Ausstattung des Fahrzeugs ab. Der Hotspot kann nur für kompatible Modelle aktiviert werden.
– Wenn das Dienstsymbol hervorgehoben ist, bedeutet dies, dass er aktiviert ist;
– Manche Telefone können eine automatische Datenübertragung zulassen.
– Einige Smartphones ermöglichen die Aktivierung des Dienstes „Musik“ nur, wenn sie mindestens eine Musikdatei enthalten.

Ändern eines verbundenen Telefons

Wählen Sie aus dem Menü „Telefon“ das Kontextmenü ***4*** und dann „BT-Geräteliste“ aus:

– Deaktivieren Sie die Funktionen, die von dem derzeit verwendeten Smartphone getrennt werden sollen.
– Wählen Sie die mit einem anderen, bereits zugewiesenen und in der Geräteliste angezeigten Telefon zu verbindenden Funktionen aus.

Rufen Sie im Menü „Einstellungen“ das Menü „System“ auf, dann „Gerätemanager“ und wählen Sie dort die Smartphone-Funktion, die verbunden werden soll.

Hinweis: Um das verbundene Telefon wechseln zu können, müssen Sie zuvor mehr als ein Telefon gekoppelt haben.

Anschließen von zwei Telefonen

Sie können die Funktion „Telefon“ ***1*** gleichzeitig mit zwei Smartphones verbinden, die Sie auswählen.

Wenn eine zweite „Telefon“-Funktion ***1*** aktiviert ist, werden Sie vom Multimediasystem gefragt, ob ein zweites Smartphone verbunden werden soll.

Durch das Hinzufügen eines zweiten Telefons haben Sie die Möglichkeit, auf alle Funktionen des identifizierten Telefons zuzugreifen und eingehende Gespräche gleichzeitig auf beiden verbundenen Telefonen zu empfangen.

Telefon abmelden

Im Kontextmenü „Telefon“, dann „BT-Geräteliste“:

– Deaktivieren Sie die Funktionen, die von dem derzeit verwendeten Smartphone getrennt werden sollen.
– Wählen Sie die mit einem anderen, bereits zugewiesenen und in der Geräteliste angezeigten Telefon zu verbindenden Funktionen aus.

Die Funktionen des Telefons werden vom Multimedia-System getrennt, sobald die Symbole deaktiviert sind.

Rufen Sie im Menü „Einstellungen“ das Menü „System“ auf, dann „Gerätemanager“ und wählen Sie dort die Smartphone-Funktion, die getrennt werden soll.

Hinweis: Wenn die Telefonverbindung während eines Gesprächs getrennt wird, wird das Gespräch automatisch auf das Telefon gelegt.

Diese Maßnahmen aus Sicherheitsgründen nur bei stehendem Fahrzeug durchführen.

ANRUFVERWALTUNG

Telefonanruf

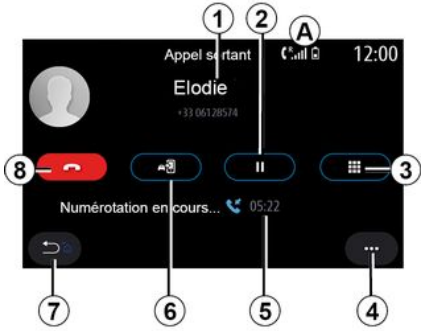
Menü „Telefon“

Drücken Sie vom Hauptmenü aus auf „Telefon“.

Hinweis:

– Drücken Sie auf den Bereich ***A***, um das Menü „Telefon“ aus den meisten Menüs heraus direkt aufzurufen.
– Um einen Anruf tätigen zu können, muss Ihr Telefon mit dem Multimediasystem verbunden sein. Weitere Informationen finden Sie unter „Anschließen und Trennen eines Telefons“.

Bildschirm „Aktive Verbindung“



1. Name und Telefonnummer des Kontakts.

2. Aktuelles Gespräch halten.

3. Zugriff auf das Tastenfeld zum Wählen einer Nummer.

4. Kontextmenü

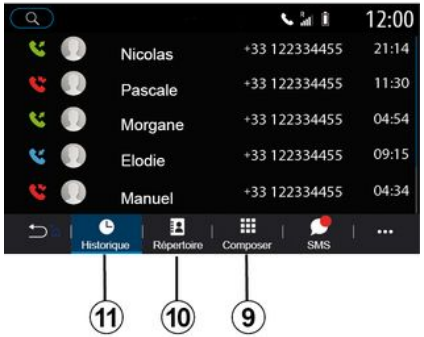
5. Dauer des aktuellen Anrufs.

6. Übergeben Sie den Anruf an das Smartphone.

7. Zurück zum vorherigen Menü

8. Legen Sie auf.

Anrufen



Sie können einen Anruf einleiten, indem Sie eine der folgenden Möglichkeiten auswählen:

– eine Nummer in der Anrufliste aus dem Menü „Verlauf“ ***11***
– einen Kontakt im Telefonbuch aus dem Menü „Kontakte“ ***10***
– die Tasten der digitalen Tastatur aus dem Menü „Wählen“ ***9***

Annehmen eines Anrufs

Bei Eingang eines Anrufs erscheint die entsprechende Anzeige auf dem Display mit den folgenden Informationen:

– Name des Gesprächspartners (falls die Nummer in der Liste der Favoritennummern oder im Telefonbuch vorhanden ist);

ANRUFVERWALTUNG

– Nummer des Anrufers (wenn die Nummer in Ihrem Telefonbuch nicht vorhanden ist)
– „Privatanruf“ (falls die Nummer nicht angezeigt werden kann).

„Annehmen“

Um einen Anruf anzunehmen, drücken Sie die Antworttaste ***16***. Um ein Anruf zu beenden, drücken Sie die Taste „Anruf beenden“ ***12***.

„Abweisen“ eines Anrufs

Um einen Anruf abzulehnen, drücken Sie etwas länger die Taste „Ablehnen“ ***12***. Die Person, die Sie anruft, wird dann zur Mailbox weitergeleitet.

Anruf halten.

Drücken Sie die Taste „Anruf halten“ ***14***. Das Multimediasystem beendet den Anruf und stellt eingehende Anrufe automatisch in die Warteschleife. Eine synthetisierte Mitteilung fordert die Anrufer auf zu warten.

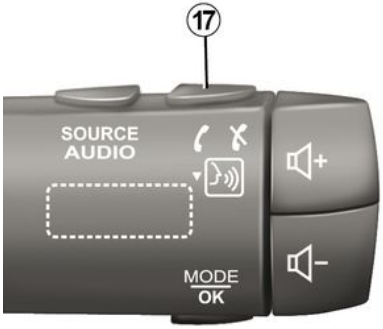
Auf Smartphone übertragen

Um den Anruf vom Fahrzeug an das Telefon zu übergeben, drücken Sie die „Übergabetaste“ ***13***.

Hinweis: Manche Telefone trennen beim Weiterleiten eines Anrufs die Verbindung zum Multimediasystem.

Ziffernblock

Um auf den Ziffernblock zuzugreifen, drücken Sie auf das Tastenfeldsymbol ***15***.



Mit der Bedieneinheit ***17*** an der Lenksäule können Sie einen Anruf annehmen und beenden.

> Diese Maßnahmen aus Sicherheitsgründen nur bei stehendem Fahrzeug durchführen.

Während eines Anrufs

Während des Gesprächs können Sie:

– Zum Einstellen der Lautstärke verwenden Sie die Tasten am Lenkrad oder die Lautstärke-Tasten im Multimedia-Display.
– Zum Beenden eines Gesprächs drücken Sie die Taste „Gespräch beenden“ ***8*** oder die Taste ***17*** der Bedieneinheit an der Lenksäule.
– Um ein Gespräch zu halten, drücken Sie die Taste ***14***. Um ein gehaltenes Gespräch wieder aufzunehmen, drücken Sie die Taste ***14*** erneut.
– den Anruf an das angeschlossene Smartphone weiterleiten, indem Sie die Schaltfläche ***13*** „Übergabe an Smartphone“ drücken;

– Durch Drücken der Taste ***18*** können Sie ein zweites Gespräch annehmen und zwischen den Gesprächen wechseln.

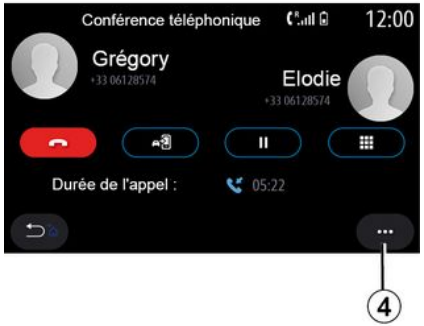
Hinweis: Sobald Sie einen zweiten eingehenden Anruf annehmen, wird der erste Anruf automatisch gehalten.

– Rufen Sie das numerische Tastenfeld durch Drücken der Taste ***15*** auf.
– Durch Drücken der Taste ***19*** kehren Sie zum vorherigen Menü und den anderen Funktionen zurück.

Nachdem Ihr Gespräch geendet hat, bietet Ihnen das Multimediasystem die Möglichkeit, den Gesprächspartner zurückrufen.

Hinweis: Während eines Anrufs können Sie einen zweiten Anruf annehmen, aber keinen zweiten Anruf tätigen.

Telefonkonferenz



Während eines Gesprächs haben Sie die Möglichkeit, den Anrufer, dessen Gespräch gehalten wird, in das aktuelle Gespräch einzubinden.

Zum Aktivieren der Telefonkonferenz drücken Sie im Kontextmenü ***4*** die Schaltfläche „Anrufe zusammenführen“.

Telefonbuch

Menü „Kontakte“

Um mit dem Multimediasystem auf Ihr Adressbuch zuzugreifen, können Sie im Hauptmenü „Telefon“ oder aus den meisten Menüs heraus die Schnellzugrifftaste ***A*** und dann „Kontakte“ drücken.

Das Multimediasystem unterstützt keine Telefone mit „dual SIM“. Konfigurieren Sie Ihr Telefon so, dass das Multimediasystem auf das richtige Telefonbuch Ihres Telefons zugreifen kann.

Modus „Kontakte“

1. Suche nach einem Kontaktnamen oder einer Telefonnummer.

2. Suche nach einem Kontakt in alphabetischer Reihenfolge.

3. Telefon verbunden.

4. Kontextmenü

5. Zurück zum vorherigen Menü

6. Kontaktverzeichnis des verbundenen Telefons.

7. Als Favoriten auf dem Telefon gespeicherte Kontakte.

Telefonbuch des Telefons herunterladen

Beim Verbinden eines Telefons werden die Kontakte bei aktiver Freisprechanlage standardmäßig automatisch synchronisiert. Weitere Informationen finden Sie unter „Anschließen und Trennen eines Telefons“.

Hinweis: Um über das Multimediasystem auf das Telefonbuch zuzugreifen, muss das Teilen der Daten auf Ihrem Telefon zugelassen sein. Siehe Kapitel „Zuweisung und Aufhebung der Zuweisung eines Telefons“ sowie die Bedienungsanleitung Ihres Telefons.

Telefonbuch aktualisieren

Über Bluetooth® können Sie Ihre Telefonkontakte manuell im Multimediasystem aktualisieren. Tippen Sie auf das Kontextmenü ***4*** und dann auf „Liste aktualisieren“.

Suche nach Kontakten

Sie können nach einem Kontakt suchen, indem Sie dessen Namen oder Telefonnummer eingeben.

Tippen Sie auf die Lupe ***1***. Geben Sie einige der Ziffern oder Buchstaben für den gewünschten Kontakt ein.

Tippen Sie auf ABC ***2***. Wählen Sie nur einen Buchstaben aus. Das Telefonbuch zeigt die Liste der Kontakte an, die mit dem ausgewählten Buchstaben beginnen.

Auswählen des Kontaktverzeichnisses

Wenn zwei Telefone gleichzeitig mit dem Multimediasystem verbunden sind, können Sie auswählen, welches Kontaktverzeichnis angezeigt wird.

Wählen Sie das Smartphone aus der Leiste ***3***.

Vertraulichkeit

Die Liste der Kontakte der Telefone wird nicht im Speicher der Freisprechanlage gespeichert.

Aus Gründen der Vertraulichkeit ist jedes übertragene Verzeichnis nur sichtbar, wenn das entsprechende Telefon verbunden ist.

Diese Maßnahmen aus Sicherheitsgründen nur bei stehendem Fahrzeug durchführen.

Anrufliste

Menü „Anrufliste“

Auf die Anrufliste zugreifen

Um Ihre gesamte Anrufliste aufzurufen, drücken Sie im Hauptmenü auf „Telefon“ oder auch auf die Schnellzugriffstaste ***A*** (in den meisten Menüs möglich) und schließlich auf „Verlauf“.

ANRUFVERWALTUNG

Das Anrufprotokoll beginnt mit den neusten Anrufen und endet mit den ältesten Anrufen.

Modus „Aktive Verbindung“

1. Kontaktnamen.

2. Kontaktnummern.

3. Anrufzeit/-datum.

4. Kontextmenü

5. Zurück zum vorherigen Menü

6. Eingehender Anruf.

7. Verpasster Anruf.

8. Ausgehender Anruf.

Hinweis: Abhängig vom Multimedia-Display sind manche Informationen eventuell nicht verfügbar.

Die Anrufliste durchsuchen

Wischen Sie im Display nach oben oder nach unten, um die Anrufliste durchlaufen zu lassen.

Die Anrufliste aktualisieren

Drücken Sie auf ***4*** und wählen Sie dann „Liste aktualisieren“ aus. Eine Meldung informiert Sie über die Aktualisierung der Daten.

Eine Nummer aus der Anrufliste anrufen

Drücken Sie zum Tätigen eines Anrufs auf einen der Kontakte oder eine der Nummern. Der Anruf wird automatisch gestartet.

Eine Telefonnummer wählen

Menü „Nummer wählen“

Anrufen mit Eingabe der Nummer

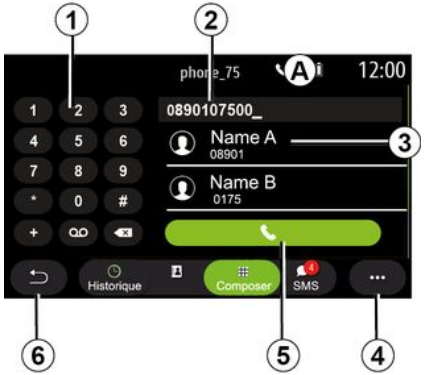
Wenn Sie den Ziffernblock zum Wählen einer Telefonnummer aufrufen möchten, drücken Sie im Hauptmenü auf „Telefon“ oder auf die Schnellzugriffstaste ***A*** (aus den meisten Menüs heraus möglich) und schließlich auf „Wählen“.

Eine Telefonnummer wählen

Geben Sie die gewünschte Nummer mithilfe des Ziffernblocks ***1*** ein und drücken Sie anschließend auf „Anruf“, um den Anruf zu tätigen.

Sobald Sie die Eingabe beginnen, schlägt das Multimediasystem passende Einträge aus Ihren Kontakten vor, die die bisher eingegebenen Ziffernfolge enthalten.

Wählen Sie den Kontakt aus, den Sie anrufen möchten, und drücken Sie dann die Schaltfläche „Telefon“ ***5***, um den Anruf zu tätigen.



Modus „Wählen“

1. Tastatur

2. Gewählte Nummer.

3. Kontaktvorschlag.

4. Kontextmenü

5. Gespräch.

6. Zurück zum vorherigen Menü

Eingeben einer Nummer mit Hilfe der Sprachsteuerung

Es ist möglich, eine Nummer mit Hilfe der in Ihrem Multimediasystem integrierten Sprachsteuerung zu diktieren. Drücken Sie dazu die Taste der Sprachsteuerung, um das Hauptmenü der Sprachsteuerung aufzurufen. Sagen Sie nach dem Tonsignal:

– „Anrufen“, und diktieren Sie dann die anzurufende Telefonnummer.
– oder „Anrufen“, gefolgt vom Namen des Kontakts, den Sie anrufen möchten.

Das Multimediasystem zeigt die von Ihnen angegebene Nummer an und beginnt sie zu wählen.

Hinweis: Wenn Ihr Kontakt mehrere Telefonnummern hat (Arbeit, Privat, Mobiltelefon usw.), können Sie eine Auswahl treffen. (Beispielsweise „Anrufen“ – Stephan – Privat.)

Diese Maßnahmen aus Sicherheitsgründen nur bei stehendem Fahrzeug durchführen.

SMS

Menü „SMS“

Wenn Sie das SMS Ihres Telefons über das Multimediasystem aufrufen möchten, drücken Sie im Hauptmenü auf „Telefon“ oder aus einem beliebigen Menü heraus auf die Schnellzugriffstaste ***A*** und anschließend auf „SMS“.

Das Telefon muss mit der Freisprecheinrichtung verbunden sein. Um alle seine Funktionen nutzen zu können, müssen Sie auch die Übertragung von Mitteilungen genehmigen (unter Verwendung der modellabhängigen Einstellungen des Telefons).

Hinweis: Über das Multimedia-System können nur SMS gelesen werden. Andere Arten von Meldung können nicht gelesen werden.

> Je nach Hersteller und Modell Ihres Telefons sind einige Funktionen eventuell nicht verfügbar.

Bildschirm „SMS“

1. Nachrichtenstatus. Lesen/ Ungelesen.

2. Name/Nummer des Absenders der Nachricht.

3. Beginn der Nachricht.

4. Datum des Eingangs

5. Kontextmenü

6. Zurück zur vorigen Seite.

Empfangen von SMS

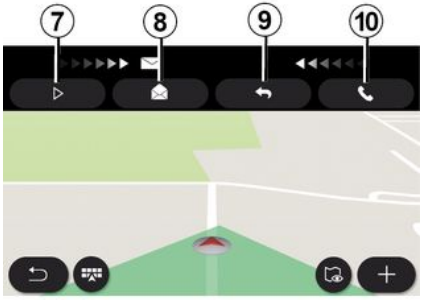
Beim Eingang einer neuen SMS wird im Multimediasystem im gerade geöffneten Menü ein Hinweis ***B*** angezeigt.

Standardmäßig sind nach der Zuweisung und Verbindung des Telefons empfangene neue Nachrichten auf dem Multimediasystem verfügbar.

Hinweis: Es sind nur die Nachrichten verfügbar, die nach der Kopplung und während der Verbindung des Smartphones mit dem Multimediasystem empfangen wurden.

SMS

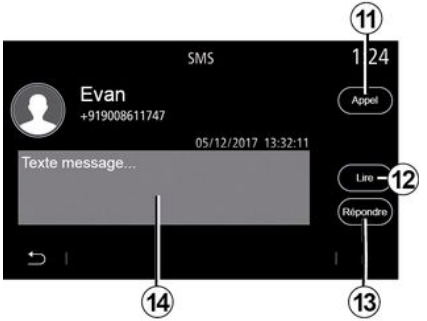
Lesen von SMS



Während der Fahrt können SMS durch den Sprachsynthesizer des Multimediasystems vorgelesen werden. Drücken Sie dazu auf die Schaltfläche „Wiedergabe“ ***7***. Alternativ können Sie durch Drücken der Anrufschaltfläche ***10*** den Anrufer zurückrufen.

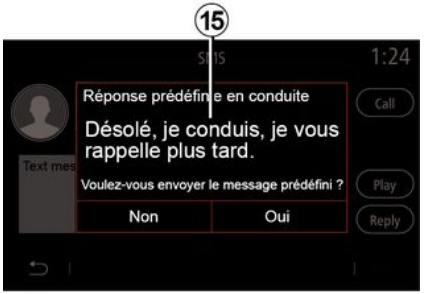
Das Multimediasystem kann nur bei stehendem Fahrzeug verwendet werden, um SMS durch Drücken auf „Nachricht“ ***8*** zu öffnen oder um auf SMS durch Drücken auf „Antworten“ ***9*** zu antworten und die SMS-Details anzuzeigen.

Text der SMS



Wenn die Nummer im Speicher oder im Telefonbuch gespeichert ist, können Sie den Absender durch Drücken der Anrufschaltfläche ***11*** direkt anrufen.

Sie können das Multimediasystem veranlassen, die SMS-Nachricht im Bereich ***14*** durch Drücken der Schaltfläche „Wiedergabe“ ***12*** mit einer synthetischen Stimme vorzulesen oder durch Drücken der Schaltfläche ***13*** direkt zu antworten.



Hinweis: Während der Fahrt schlägt das Multimediasystem vor, eine voreingestellte Nachricht ***15*** zu senden.

TELEFONEINSTELLUNGEN

Menü „Einstellungen“

Wählen Sie bei an das System angeschlossenem Telefon im Hauptmenü „Telefon“ oder tippen Sie auf die Schnellzugrifftaste ***A*** (aus den meisten Menüs heraus möglich).

Wählen Sie im Kontextmenü „Einstellungen“ aus, um auf folgende Einstellungen zuzugreifen:

– « Mailbox-Einstellungen » ;
– « Telefonbuch automatisch herunterladen » («EIN / AUS») ;
– « Sortieren n. Namen/Vorname » ;
– « Gespräch automatisch halten » («EIN / AUS») ;
– « Telefon-Klingelton » («EIN / AUS») ;
– « SMS » («EIN / AUS») ;
– « Privater Modus » («EIN / AUS») ;
– « Smartphone-Hilfe ».

« Mailbox-Einstellungen »

Verwenden Sie diese Option, um die Einstellungen Ihres Anrufbeantworters (Mailbox) zu konfigurieren.

Wenn die Mailbox nicht eingerichtet ist, können Sie im Einrichtungsbildschirm mithilfe des Tastenfelds ***B*** die Mailboxnummer auswählen. Wählen Sie danach „Speichern“ aus.

Diese Maßnahmen aus Sicherheitsgründen nur bei stehendem Fahrzeug durchführen.

„ Klingelton“

Drücken Sie im Hauptmenü auf „Einstellungen“ und dann auf „Ton“. In der Registerkarte „Telefon“ können Sie die Lautstärke einstellen:

– „ Klingelton“
– « Telefon-Freisprechen ».

Weitere Informationen hierzu finden Sie im Abschnitt „Systemeinstellungen“.

« SMS »

Sie können die SMS aktivieren oder deaktivieren.

« Privater Modus »

Verwenden Sie diese Option, um ein diskretes Tonsignal zu aktivieren, das Sie ohne entsprechende Anzeige im

TELEFONEINSTELLUNGEN

Multimedia-Display über eingehende Anrufe und Nachrichten informiert.

« Smartphone-Hilfe »

Mit dieser Option können Sie eine Anleitung zur Nutzung der Spracherkennung Ihres Telefons im Multimediasystem aufrufen.

4

ⓘ Je nach Hersteller und Modell Ihres Telefons sind einige Funktionen eventuell nicht verfügbar.

ANDROID AUTO™, CARPLAY™

VorwortAndroid Auto™

„Android Auto™“ ist eine Anwendung, mit der Sie Ihr Smartphone auf dem Bildschirm Ihres Multimediasystems nachbilden können.

Hinweis:

– Die App „Android Auto™“ funktioniert nur, wenn Ihr Smartphone mit dem USB-Anschluss Ihres Fahrzeugs oder drahtlos über Bluetooth® verbunden ist, um die automatische WIFI-Verbindung mit Ihrem System zu aktivieren.
– damit die App richtig funktioniert, muss das verwendete USB-Kabel vom Hersteller Ihres Smartphones anerkannt sein und darf nur eine maximale Länge von 1,5 Metern haben.
– damit die App mit WIFI richtig funktioniert, muss Ihr Smartphone mit dem Multimediasystem gekoppelt sein.

Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Zuweisen und Aufheben der Zuweisung eines Telefons“.

Erste Benutzung

Laden Sie die Anwendung „Android Auto™“ über die Download-Plattform auf das Smartphone herunter und installieren Sie sie.

Schließen Sie Ihr Smartphone an den USB-Anschluss des Multimediasystems an oder verbinden Sie es über Bluetooth®, um die WIFI-Verbindung herzustellen.

Stimmen Sie den Anforderungen auf Ihrem Smartphone zu, um die Anwendung zu nutzen.

Die Anwendung wird im Multimediasystem gestartet und sollte vom Bereich ***1*** aus sichtbar sein.

Wenn der vorstehend beschriebene Vorgang fehlschlägt, führen Sie diese Schritte erneut aus.

VorwortCarPlay™

„CarPlay™“ ist ein auf dem Smartphone vorinstallierter Dienst, der es Ihnen ermöglicht, bestimmte auf dem Smartphone vorhandene Apps vom Display des Multimediasystems aus zu verwenden.

Hinweis:

– Der Dienst „CarPlay™“ funktioniert nur, falls der Dienst SIRI aktiviert ist und Ihr Smartphone mit dem USB-Anschluss Ihres Fahrzeugs oder drahtlos über Bluetooth® verbunden ist, um eine automatische Verbindung mit Ihrem System über WIFI zu ermöglichen;
– damit die App richtig funktioniert, muss das verwendete USB-Kabel vom Hersteller Ihres Smartphones anerkannt sein und darf nur eine maximale Länge von 1,5 Metern haben.
– damit die App mit WIFI richtig funktioniert, muss Ihr Smartphone mit dem Multimediasystem gekoppelt sein.

Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Zuweisen und Aufheben der Zuweisung eines Telefons“.

Erste Benutzung

Schließen Sie Ihr Smartphone an den USB-Anschluss an Ihrem Multimediasystem an oder verbinden Sie es über Bluetooth®, um die WIFI-Verbindung herzustellen.

Das Multimediasystem schlägt vor, dass Sie:

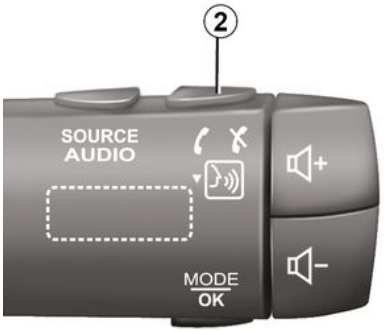
– Die Verbindung und die gemeinsame Nutzung von Daten autorisieren;
– sich die Einstellungen für das Gerät merken.

Stimmen Sie den Anforderungen auf Ihrem Smartphone zu, um die Anwendung zu nutzen.

Die Funktion wird im Multimediasystem gestartet und sollte vom Bereich ***1*** aus sichtbar sein.

Wenn der vorstehend beschriebene Vorgang fehlschlägt, führen Sie diese Schritte erneut aus.

Spracherkennung



Sobald die Anwendung „Android Auto™“ oder die Funktion „CarPlay™“ für das Multimediasystem eingerichtet wurde, können Sie über die Spracherkennungstaste ***2*** des Fahrzeugs bestimmte Funktionen des Smartphones per Sprachbefehl steuern:

– Kurz drücken: Aktivieren/ Deaktivieren der Spracherkennung des Multimediasystems.
– Drücken und gedrückt halten: Aktivieren/Deaktivieren der Spracherkennung des Telefons, sofern es mit dem Multimediasystem verbunden ist.

Hinweis: Mit „Android Auto™“ oder „CarPlay™“ können Sie auf die Navigations- und Musik-Apps des Smartphones zugreifen.

Diese Anwendungen ersetzen ähnliche, in das Multimediasystem integrierte Anwendungen, die bereits ausgeführt werden.

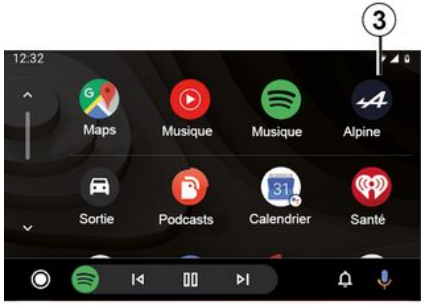
Es kann nur eine Navigation verwendet werden, die von:

– « Android Auto™ » ;
– « CarPlay™ » ;
– oder die in Ihrem Multimediasystem integrierte Navigation.

Hinweis: Wenn Sie die „Android Auto™“-App oder den „CarPlay™“-Service nutzen, werden einige Funktionen des Multimediasystems weiter im Hintergrund ausgeführt. Wenn Sie beispielsweise „Android Auto™“ oder „CarPlay™“ starten und die Navigation auf dem Smartphone verwenden, während das Radio über das Multimediasystem spielt, wird die Radiowiedergabe fortgesetzt.

ANDROID AUTO™, CARPLAY™

Zurück zur Multimedia-Benutzeroberfläche



Um zur Benutzeroberfläche Ihres Multimediasystems zurückzukehren, drücken Sie auf dem Bildschirm des Multimediasystems die Taste ***3***.

Das Funktionieren der App „Android Auto™“ und des Services „CarPlay™“ hängen von der Marke und dem Modell Ihres Smartphones ab. Weitere Informationen erhalten Sie auf der Website des Herstellers (sofern vorhanden).

Wenn Sie die Anwendungen „Android Auto™“ oder den „CarPlay™“-Service nutzen, können durch die Übertragung der hierfür benötigten Mobilfunkdaten zusätzliche Kosten anfallen, die durch Ihr Telefonabonnement nicht abgedeckt sind.

5

ANWENDUNGSVERWALTUNG

Menü „Apps“

Drücken Sie im Hauptmenü „Apps“ oder „Apps“, um auf Folgendes zuzugreifen:

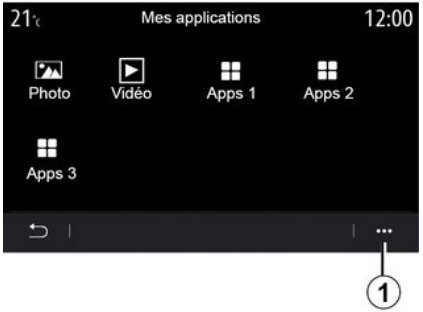
– die auf dem Navigationssystem installierten Apps;
– « Foto » ;
– « Video ».

Hinweis: Manche Dienste stehen für einen Testzeitraum kostenlos zur Verfügung. Sie können Ihr Abonnement vom Fahrzeug aus oder online über die Website https://renault-connect.renault.com verlängern.

Hinweis:

– Einige Dienste sind während einer Testphase kostenlos verfügbar. Sie können Ihr Abonnement von Ihrem Fahrzeug aus oder online verlängern.
– Einige Anwendungen erscheinen nur im Menü, wenn das System mit den vernetzten Diensten verbunden ist.

Kontextmenü



Über das Kontextmenü ***1*** können folgende Vorgänge ausgeführt werden:

– Arrangieren Sie Ihre Anwendungen per Drag-and-Drop neu.
– Eine App wird durch Drücken der Löschtaste „X“ gelöscht. Wenn die Anwendung nicht gelöscht werden kann, erscheint die Löschtaste nicht.
– Aktivieren von Benachrichtigungen;
– Rufen Sie die Anwendungsverwaltung auf.

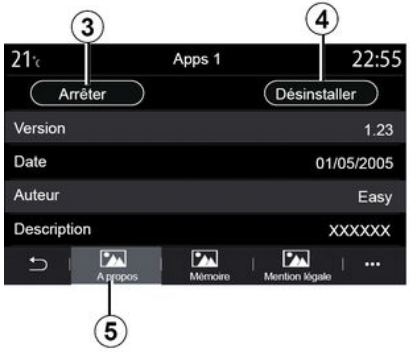
„Anwendungsverwaltung“

Im Menü der Anwendungsverwaltung können Sie die derzeit auf dem Multimediasystem ausgeführten Apps ***2*** einsehen.

Hinweis:

– Auf die Apps „Foto“ und „Video“ hat die „Anwendungsverwaltung“ keinen Zugriff.
– Laufende Anwendungen werden gestoppt, sobald das Multimediasystem ausgeschaltet wird.
– die Anzahl der Anwendungen ist durch den Systemspeicherplatz begrenzt.

ANWENDUNGSVERWALTUNG



Wählen Sie eine der Apps ***2*** aus. Über die Registerkarte „Mehr Infos“ ***5*** können Sie Informationen über die App aufrufen (Version, Gültigkeit, Veröffentlichungsdatum, Titel usw.).

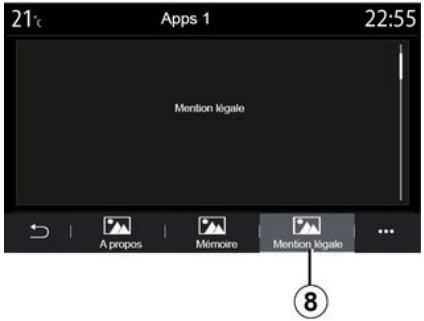
Sie können auf diese Weise:

– „Anwendung anhalten“ ***3***
– „Anwendung deinstallieren“ ***4***

Über die Registerkarte „Speicher“ ***7*** können Sie auf folgende Informationen zugreifen:

– Größe der Anwendung;
– Belegung des Datenspeichers (Musik, Fotos, usw.)
– Gesamtgröße des Anwendungsspeichers.

Im Kontextmenü ***6*** können Sie Anwendungsdaten löschen.



Über die Registerkarte „Rechtshinweise“ ***8*** können Sie auf Berechtigungsinformationen zugreifen (sofern vorhanden).

Aktivieren von Diensten

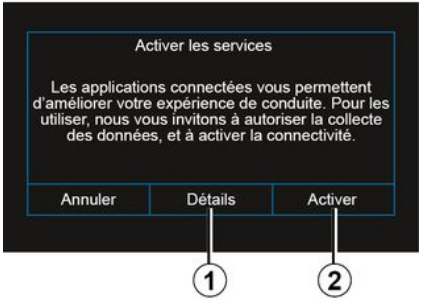
Um die verbundenen Dienste des Fahrzeugs (Echtzeit-Verkehrsinformationen, Online-Suche nach POI, Fernsteuerung des Fahrzeugs über das Smartphone usw.) nutzen zu können, müssen Sie sie zuvor aktivieren.

Die Aktivierung der Dienste ermöglicht auch die automatische Aktualisierung des Systems und der Karten. Lesen Sie dazu den Abschnitt „System-Updates und Karten“.

Hinweis:

– Die Dienste werden während einen bestimmten Zeitraum nach Lieferung Ihres Fahrzeugs kostenlos aktiviert.
– Die Aktivierung der Dienste kann je nach Vertriebsland variieren.

Der Hersteller ergreift alle notwendigen Vorkehrungen, um sicherzustellen, dass Ihre persönlichen Daten uneingeschränkt sicher verarbeitet werden.

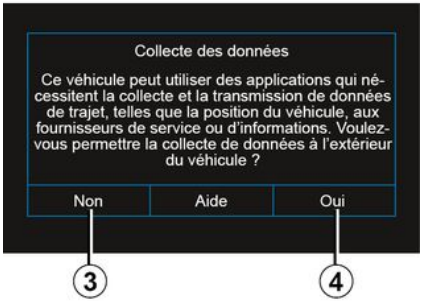


Wenn die verbundenen Dienste noch nicht aktiviert sind, schlägt das Multimediasystem vor, dass Sie die Aktivierungsanforderung an den Server senden, indem Sie auf „Verbindung“ drücken und die Anfrage durch Drücken von „Aktivieren“ ***2*** bestätigen.

Um weitere Informationen zu erhalten, drücken Sie die Taste „Details“ ***1***.

Hinweis: Da die Dienste nur einmal aktiviert werden müssen, ist das Bedienelement „Verbindung“ während der Zeit, in der die Dienste aktiviert werden, nicht verfügbar (bis zu 72 Stunden).

Datenerfassung



Damit die Dienste funktionieren, erfasst das Fahrzeug Daten zu seiner Position und seinem Betriebszustand.

Diese Daten können an unsere Partner und Dienstleister weitergegeben werden.

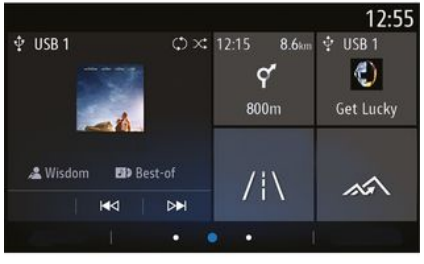
Diese Daten sind persönlicher Natur.

Das Multimediasystem schlägt vor, dass Sie die Datenerfassung aktivieren. Drücken Sie auf „Ja“ ***4***, um die Datenerfassung zu aktivieren, oder auf „Nein“ ***3***, um sie zu deaktivieren.

Wenn die Anforderung zur Dienstaktivierung validiert wurde, werden Sie beim Starten des Multimediasystems aufgefordert, die Datenerfassung zu aktivieren oder zu deaktivieren.

Wählen Sie „ON“, um die Datenerfassung zu aktivieren, oder „OFF“, um sie zu deaktivieren. Drücken Sie zur Bestätigung auf „Ok“.

Vorübergehende Aussetzung der Datenerfassung



Die Erfassung von Fahrzeugdaten kann vorübergehend ausgesetzt werden.

Hierzu beim Starten des Fahrzeugs die Datenerfassung auf „OFF“ stellen.

Die Datenerfassung können Sie jederzeit deaktivieren, indem Sie das Menü „Einstellungen“, die Registerkarte „System“, das Menü „Gerätemanager“ und anschließend die Registerkarte „Daten“ aufrufen oder indem Sie auf das Symbol für die Empfangsstärke ***5*** drücken, um direkt auf das Menü „Daten“ zuzugreifen.

Weitere Informationen zum Symbol für die Empfangsstärke ***5*** finden Sie im Abschnitt „Systemeinstellungen“.

Die Dienste werden deaktiviert. Ausgenommen hiervon sind die obligatorischen Sicherheitsfunktionen im Zusammenhang mit dem automatischen Notruf bei einem Unfall.

> Der Hersteller ergreift alle notwendigen Vorkehrungen, um sicherzustellen, dass Ihre persönlichen Daten uneingeschränkt sicher verarbeitet werden.

Datenschutz

Die Daten Ihres Fahrzeugs werden vom Hersteller, den Vertragshändlern und anderen Unternehmen der Herstellergruppe verarbeitet. Die Angaben des Herstellers finden Sie auf dessen Website und auf der letzten Seite der Betriebsanleitung des Fahrzeugs.

Ihre persönlichen Daten können zu folgenden Zwecken verwendet werden:

– die Daten, die der Hersteller über Sie gespeichert hat, anfordern und überprüfen.
– fehlerhafte Informationen korrigieren;
– Daten löschen, die Sie betreffen;
– eine Kopie Ihrer Daten machen, um sie an anderer Stelle wiederzuverwenden.
– sich jederzeit der Verwendung Ihrer Daten widersetzen;
– die Verwendung Ihrer Daten einfrieren.

Der Kunde hat das Recht, der Verarbeitung seiner persönlichen Daten zu widersprechen, insbesondere wenn diese für Absatzförderung oder Profiling verwendet werden.

Schutz Ihrer persönlichen Daten

Unabhängig davon, ob Sie sich für die Einstellung der gemeinsamen Nutzung entscheiden oder nicht, werden die Fahrzeugnutzungsdaten an den Hersteller und die betroffenen Partner/ Tochtergesellschaften zu folgenden Zwecken weitergegeben:

– um den Betrieb und die Wartung Ihres Fahrzeugs zu ermöglichen;
– Verbesserung des Lebenszyklus Ihres Fahrzeugs.

Der Zweck der Nutzung dieser Daten ist nicht die kommerzielle Akquise, sondern die kontinuierliche Verbesserung der Herstellerfahrzeuge und die Vorbeugung von Problemen, die den täglichen Betrieb behindern könnten.

Weitere Informationen finden Sie in der Datenschutzrichtlinie auf der Website des Herstellers, deren Adresse Sie in der Bedienungsanleitung des Fahrzeugs finden.

Ablauf der Dienste

Die Dienste werden für einen begrenzten Zeitraum aktiviert. Nach Ablauf dieses Zeitraums funktionieren die Dienste nicht mehr. Informationen zur Reaktivierung der Dienste finden Sie im Absatz „Dienste kaufen und erneuern“.

ⓘ Der Hersteller ergreift alle notwendigen Vorkehrungen, um sicherzustellen, dass Ihre persönlichen Daten uneingeschränkt sicher verarbeitet werden.

ABLAUF DER DIENSTE

Die Dienste werden für einen begrenzten Zeitraum aktiviert. Nach Ablauf dieses Zeitraums funktionieren die Dienste nicht mehr. Informationen zur Reaktivierung der Dienste finden Sie im Absatz „Dienste kaufen und erneuern“.

ⓘ Der Hersteller ergreift alle notwendigen Vorkehrungen, um sicherzustellen, dass Ihre persönlichen Daten uneingeschränkt sicher verarbeitet werden.

Menü „Info“

Wählen Sie im Menü „Info“ die Registerkarte „System“.

Verwenden Sie dieses Menü, um diverse Informationen anzuzeigen, das Multimedia-System und die Navigationskarten zu aktualisieren.

Die Aktualisierungen werden vom System automatisch vorgeschlagen.

Einige Installationen von Updates können dazu führen, dass Ihr Fahrzeug vorübergehend nicht nutzbar ist. Wenn ja, beachten Sie bitte die auf dem Bildschirm angezeigten Hinweise.

Diese Maßnahmen aus Sicherheitsgründen nur bei stehendem Fahrzeug durchführen.

Bildschirm „Systeminformationen“

1. « Update-Status » ;

2. « SW-Update » ;

3. « Karten- Update » ;

4. « Lizenz » ;

5. « Zurücksetzen auf Werkseinstellungen ».

« Update-Status » *1*

Dieses Menü enthält Informationen zum Fortschritt der Aktualisierungen des Multimediasystems und der Navigationskarten:

– Bezeichnung der Aktualisierung;
– Status der Aktualisierungen.

Hinweis: Das Menü „Update-Status“ ***1*** ist verfügbar, während ein Update läuft.

Aktualisierung des Multimediasystems

« SW-Update » *2*

Dieses Menü ermöglicht Ihnen Folgendes:

AKTUALISIERUNG DES SYSTEMS UND DES KARTENMATERIALS

– ermitteln Sie die Version und Seriennummer der aktuellen Software;
– ermitteln des Datums der letzten Aktualisierung.
– prüfen, ob ein Update verfügbar ist;
– aktualisieren Sie die verschiedenen Systeme des Multimediasystems.

Hinweis:

– Sie erhalten eine Benachrichtigung, wenn eine Aktualisierung verfügbar ist. Siehe Abschnitt zu „Verwalten von Benachrichtigungen“;
– Aktualisierungen können nur gesucht und heruntergeladen werden, wenn sich Ihr Fahrzeug in einem geografischen Gebiet befindet, in dem ein Mobilfunknetz vorhanden ist. Weitere Informationen hierzu finden Sie im Abschnitt "Systemeinstellungen".

Wenn eine neue Aktualisierung verfügbar ist, wird nach dem Ausschalten des Motors auf dem Bildschirm Ihres Multimediasystems eine entsprechende Benachrichtigung angezeigt.

Stellen Sie das Fahrzeug vor Beginn der Installation weit entfernt vom Verkehr ab und ziehen Sie die Parkbremse an.

Motor nicht in geschlossenen Räumen laufen lassen! Vergiftungsgefahr!

Stellen Sie Ihr Fahrzeug nicht an einem Ort ab, an dem brennbare Stoffe wie trockenes Gras oder Laub mit der heißen Auspuffanlage in Berührung kommen können und lassen Sie auch den Motor nicht an einem solchen Ort im Leerlauf drehen.

Folgen Sie den auf dem Bildschirm des Multimediasystems angezeigten Anweisungen, um mit der Installation fortzufahren.

Sie können auch direkt nach Aktualisierungen suchen, indem Sie auf „Suche nach Updates“ ***6*** drücken. Nach Durchsuchen des Multimediasystems können Sie, falls verfügbar, auf die nächste Aktualisierung zugreifen ***7***.

Starten Sie die Installation ***7*** des Updates durch Drücken auf „Installieren“ ***8***.

Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Display des Multimediasystems. Nachdem Sie die Installation mit „Ok“ bestätigt haben, können Sie das Fahrzeug verlassen, ohne den Abschluss des Updates abwarten zu müssen.

Aktualisierung der Navigationskarten

« Karten-Update » *3*

Sie sehen die in Ihrem Navigationssystem installierte Länderliste ***9***.

Nur das als Favorit gespeicherte Land ***10*** wird automatisch aktualisiert.

Um Ihre Karten zu aktualisieren, überprüfen Sie zunächst, ob alle Fahrzeugdienste aktiviert sind. Bitte beachten Sie den Abschnitt zu „Aktivieren von Diensten“;

Ändern des Lieblingslandes

Das favorisierte Land ***10*** kann über das Multimediasystem nur ein Mal geändert werden. Das Favoritenland kann definiert werden, sobald sich das Fahrzeug in Ihren Händen befindet und die Dienste aktiviert sind.

Eine Meldung auf dem Bildschirm Ihres Multimedia-Systems bietet an, den Standort Ihres Fahrzeugs zu bestimmen, um das Favoritenland zu ermitteln.

Wenn Sie das favorisierte Land ***10*** noch einmal ändern möchten, wenden Sie sich an einen Vertragspartner.

Hinweis: Standardmäßig basiert Ihr Favoritenland auf dem ermittelten Fahrzeugstandort.

Manuelle Aktualisierung der Navigationskarten

Die Karten müssen regelmäßig aktualisiert werden. Für alle Länder gilt, dass die Karten manuell per USB-Datenträger aktualisiert werden müssen (auch Fahrzeuge ohne Navigationssystem sind betroffen).

Hinweis:

– Der USB-Datenträger muss mit dem FAT32-Dateisystem formatiert sein. Die Kapazität muss mindestens 32 GB und darf höchstens 64 GB betragen.
– Das USB-Speichermedium wird nicht mit dem System bereitgestellt.

Um die Karten von Ihrem Computer aus zu aktualisieren, gehen Sie zu https://renault-connect.renault.com und verbinden Sie sich dann mit Ihrem „My Renault“-Konto.

Das Fahrzeug muss identifiziert werden, bevor die Karten aktualisiert werden können. Das Fahrzeug wird identifiziert über:

– die VIN (Fahrgestellnummer);
– Ein virtuelles Abbild des Fahrzeugs auf einem USB-Speicherstick.

Updates über das Fahrzeug VIN

Melden Sie sich **an Ihrem Computer** bei Ihrem Konto „My Renault“ an und laden Sie die Software Map Toolbox herunter. Geben Sie dann die VIN des Fahrzeugs für das Update ein.

Die Software Alliance CONNECT Toolbox zeigt die verfügbaren Update-Typen an:

– „Komplettes Update“
– „Update nach Land“.

Hinweis: In der Liste „Updates nach Land“ werden nur Länder aufgeführt, in denen ein Update für das ausgewählte Fahrzeug verfügbar ist.

Die Verantwortung des Benutzers während der Aktualisierung. Es ist sehr wichtig, die Anweisungen während der Aktualisierung sorgfältig zu befolgen. Die Nichtbeachtung dieser Anweisungen (Entfernen des USB-Speichersticks usw.) kann die Daten beschädigen und irreversibel beschädigen.

Wählen Sie die Updates aus, die Sie auf dem Multimedia-System installieren möchten, und laden Sie die Updates auf den USB-Speicherstick herunter.

Wenn die Daten auf den USB-Speicherstick geladen wurden, können Sie den USB-Speicherstick von Ihrem Computer entfernen, vor dem Entfernen auswerfen, und sich zu Ihrem Fahrzeug begeben.

Im Fahrzeug: Verbinden Sie den USB-Stick mit dem USB-Anschluss Ihres Fahrzeugs. Das Multimediasystem erkennt neue Apps und bietet an, diese zu installieren. Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Display des Multimediasystems.

Dieser Aktualisierungsvorgang muss bei Verbrennungsfahrzeugen bei laufendem Motor und bei Hybrid- und Elektrofahrzeugen bei eingeschaltetem Motor durchgeführt werden.

Hinweis: Nachdem Sie den USB-Stick mit dem USB-Anschluss des Fahrzeugs verbunden haben, dürfen Sie keine Bedienvorgänge am Multimediasystem, an den Steuerelementen des Systems oder an anderen Fahrzeuggeräten (Telefon, Audio, Navigation usw.) ausführen, da andernfalls der Aktualisierungsvorgang unterbrochen werden könnte.

Wenn der Aktualisierungsvorgang abgeschlossen ist, können Sie den USB-Speicherstick aus Ihrem Fahrzeug entfernen.

Um von aktualisierten Karten und Daten über Geschwindigkeitsbegrenzungen zu profitieren, sollten Sie regelmäßig Updates über die https://renault-connect.renault.com-Website durchführen.

Die Karten und Geschwindigkeitsbegrenzungen werden gleichzeitig aktualisiert. Bei Fahrzeugen ohne Navigation müssen auch Aktualisierungen durchgeführt werden, um die Geschwindigkeitsbegrenzungsanzeigen zu aktualisieren.

Aktualisierung durch Erstellen des virtuellen Abbilds Ihres Fahrzeugs auf einem USB-Datenträger

AKTUALISIERUNG DES SYSTEMS UND DES KARTENMATERIALS

5

Stecken Sie **in Ihrem Fahrzeug** einen FAT32-formatierten USB-Speicherstick mit einer Mindestkapazität von 32 GB und einer Höchstkapazität von 64 GB in den USB-Anschluss Ihres Fahrzeugs und warten Sie 10 Sekunden (vergewissern Sie sich, dass kein anderer USB-Speicherstick angeschlossen ist).

Das Multimediasystem speichert ein virtuelles Abbild Ihres Fahrzeugs auf dem USB-Speicherstick, anhand dessen die Software Alliance CONNECT Toolbox ermitteln kann, welche Updates für Ihr Navigationssystem verfügbar sind.

Entfernen Sie, nachdem das virtuelle Abbild erstellt wurde, den USB-Speicherstick aus dem USB-Laufwerk Ihres Fahrzeugs und begeben Sie sich zu Ihrem Computer.

ⓘ Jedes neu eingeführte USB-Speichermedium wird analysiert, und das es repräsentierende Bild wird im Multimediasystem gespeichert. Abhängig von der Kapazität des USB-Speichermediums kann das Multimedia-Display in den Standby-Modus versetzt werden. Warten Sie einige Sekunden. Verwenden Sie nur USB-Speichermedien, die den geltenden nationalen Anforderungen entsprechen.

Laden Sie **an Ihrem Computer** die Software Alliance CONNECT Toolbox herunter und schließen Sie dann den USB-Speicherstick mit dem virtuellen Abbild Ihres Fahrzeugs an Ihren Computer an.

Die Software Alliance CONNECT Toolbox zeigt die verfügbaren Update-Typen an:

– „Komplettes Update“
– „Update nach Land“.

Hinweis: In der Liste „Updates nach Land“ werden nur Länder aufgeführt, in denen ein Update für das ausgewählte Fahrzeug verfügbar ist.

Wählen Sie die Updates aus, die Sie auf dem Multimedia-System installieren möchten, und laden Sie die Updates auf den USB-Speicherstick herunter.

Wenn die Daten auf den USB-Speicherstick geladen wurden, können Sie den USB-Speicherstick von Ihrem Computer entfernen, vor dem Entfernen auswerfen, und sich zu Ihrem Fahrzeug begeben.

Im Fahrzeug: Verbinden Sie den USB-Stick mit dem USB-Anschluss Ihres Fahrzeugs. Das Multimediasystem erkennt neue Apps und bietet an, diese zu installieren. Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Display des Multimediasystems.

Dieser Aktualisierungsvorgang muss bei Verbrennungsfahrzeugen bei laufendem Motor und bei Hybrid- und Elektrofahrzeugen bei eingeschaltetem Motor durchgeführt werden.

Hinweis: Nachdem Sie den USB-Stick mit dem USB-Anschluss des Fahrzeugs verbunden haben, dürfen Sie keine Bedienvorgänge am Multimediasystem, an den Steuerelementen des Systems oder an anderen Fahrzeuggeräten (Telefon, Audio, Navigation usw.) ausführen, da andernfalls der Aktualisierungsvorgang unterbrochen werden könnte.

AKTUALISIERUNG DES SYSTEMS UND DES KARTENMATERIALS

Wenn der Aktualisierungsvorgang abgeschlossen ist, können Sie den USB-Speicherstick aus Ihrem Fahrzeug entfernen.

Stellen Sie Ihr Fahrzeug nicht an einem Ort ab, an dem brennbare Stoffe wie trockenes Gras oder Laub mit der heißen Auspuffanlage in Berührung kommen können und lassen Sie auch den Motor nicht an einem solchen Ort im Leerlauf drehen.

Motor nicht in geschlossenen Räumen laufen lassen! Vergiftungsgefahr!

MY ALPINE

Vorwort

Sie erhalten Zugriff auf Ihr „My Alpine“-Kundenkonto durch Herunterladen der „My Alpine“-App.

Hinweis:

– die „My Alpine“-App wird ständig weiterentwickelt. Verbinden Sie sich regelmäßig, um Ihr Konto um neue Funktionen zu erweitern;
– weitere Informationen zu kompatiblen Telefonen erhalten Sie von einem Vertragspartner.

5

> ⓘ Wenn Sie die App „My Alpine“ verwenden, nutzen Sie die Internetverbindung Ihres Smartphones (vorbehaltlich der Gebühren und Einschränkungen, die von Ihrem Mobilfunkbetreiber auferlegt werden).

Über Ihr „My Alpine“-Kundenkonto können Sie mit Ihrem Fahrzeug interagieren und Informationen abrufen:

– Informationen zu Ihrem Fahrzeug anzeigen;
– greifen Sie auf den Wartungsverlauf und -plan Ihres Fahrzeugs zu und vereinbaren Sie einen Termin;
– den Ort ausfindig machen, an dem Ihr Fahrzeug geparkt ist;
– Ihre Wartungsverträge und Services einsehen und verwalten;
– auf den E-Guide des Fahrzeugs zugreifen;
– einen Vertragspartner in der Nähe finden;
– ...

Hinweis:

– Die Verfügbarkeit einiger Funktionen hängt von der Fahrzeugausstattung, dem Abschluss von Serviceverträgen und der Gesetzgebung des Landes ab.
– auf einige Funktionen können Sie mit Ihrem Smartphone nur über die „My Alpine“-App zugreifen;
– die Dienste müssen aktiviert werden, um die Fernsteuerung des Fahrzeugs zu ermöglichen. Bitte beachten Sie den Abschnitt zu „Aktivieren von Diensten“;

Erstellen Sie ein „My Alpine“-Benutzerkonto

Um auf die „My Alpine“-Funktionen zugreifen zu können, müssen Sie auf der Website oder in der Anwendung „My Alpine“ ein Benutzerkonto erstellen.

Auf der Website:

– wählen Sie auf der Startseite „Konto erstellen“ aus;
– geben Sie die für die Erstellung des Kontos erforderlichen Informationen ein.

In der App:

– wählen Sie aus dem Hauptmenü der Anwendung die Option „Registrieren“;
– geben Sie die für die Erstellung des Kontos erforderlichen Informationen ein.

Eine Bestätigungs-E-Mail wird an die zuvor angegebene E-Mail-Adresse gesendet.

Um die Einrichtung Ihres „My Alpine“-Kontos abzuschließen, klicken Sie auf den Link in der Bestätigungs-E-Mail.

Hinweis: Sie können denselben Benutzernamen und dasselbe Passwort verwenden, um sich bei Ihrem Web-Benutzerkonto anzumelden.

Registrieren Sie Ihr Fahrzeug in Ihrem „My Alpine“-Konto

Klicken Sie in Ihrem „My Alpine“-Konto auf „Fahrzeug hinzufügen“ und fügen Sie die VIN (Fahrzeugidentifikationsnummer) oder das Kennzeichen Ihres Fahrzeugs manuell oder durch Einscannen hinzu.

Synchronisieren Sie Ihr „My Alpine“-Konto mit dem Fahrzeug

Um diese Anwendung verwenden zu können, muss Ihr Smartphone mit Ihrem Multimediasystem gekoppelt werden.

Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Zuweisen und Aufheben der Zuweisung eines Telefons“.

Hinweis:

– Um die „My Alpine“-Anwendung mit dem Fahrzeug zu synchronisieren, müssen Sie sich im Fahrzeug befinden, das Fahrzeug muss in einem Gebiet mit Mobilfunkabdeckung abgestellt sein, und das Multimediasystem des Fahrzeugs muss eingeschaltet sein.
– Wenn die „My Alpine“-Anwendung nicht mit Ihrem Fahrzeug synchronisiert ist, können Sie nicht auf Ihre Serviceverträge zugreifen.

Aus der „My Alpine“-App:

– melden Sie sich bei Ihrem Konto an;
– Drücken Sie im Hauptmenü der App auf die Schaltfläche „Mein Fahrzeug synchronisieren“ und bestätigen Sie durch erneutes Drücken;
– Folgen Sie den Anweisungen auf dem Display des Multimediasystems.

Sobald Ihr „My Alpine“-Konto mit dem Multimediasystem verknüpft ist, erfolgt die Synchronisierung automatisch.

Erneuern eines Dienstes

Um einen Ihrer Dienste, die kurz vor dem Ablauf stehen, zu erneuern, navigieren Sie zur Registerkarte „Store“ in Ihrem „My Alpine“-Konto.

Klicken Sie dann auf „Erneuern“, und folgen Sie der Schritt-für-Schritt-Anleitung.

Verleihen des Fahrzeugs

Rechtliche Hinweise

Wenn Sie das Fahrzeug verleihen, sind Sie verpflichtet (siehe Allgemeine Verkaufsbedingungen der verbundenen Dienstleistungen), die Person(en), an die Sie Ihr Fahrzeug verleihen, darüber zu informieren, dass das Fahrzeug verbunden wird und personenbezogene Informationen wie der Standort des Fahrzeugs erfasst werden.

Datenerfassung

Die Erfassung von Fahrzeugdaten kann vorübergehend ausgesetzt werden.

Wählen dazu für die Datenerfassung die Option „OFF“, wenn nach dem Starten im Hauptbildschirm das Fenster „Sicherheit und Vertraulichkeit“ angezeigt wird.

Die Dienste werden deaktiviert. Ausgenommen hiervon sind erforderliche Funktionen oder Funktionen im Zusammenhang mit der Sicherheit, wie zum Beispiel der automatische Notruf bei einem Unfall.

Fahrzeugabgabe

Löschen von personenbezogenen Daten

Beim Verkauf des Fahrzeugs müssen Sie unbedingt alle innerhalb oder außerhalb des Fahrzeugs gespeicherten personenbezogenen Daten löschen.

Setzen Sie dazu das Bordsystem zurück und löschen Sie das Fahrzeug aus Ihrem „My Renault“-Konto.

Reinitialisierung des Systems

Schalten Sie dazu das Multimedia-System Ihres Fahrzeugs ein.

Drücken Sie im Hauptmenü auf „Fahrzeug-Info“ und anschließend auf die Registerkarte „System“ und „Allgemeine Reinitialisierung“.

Hinweis: Sie können das System nur vom Administratorprofil aus zurücksetzen.

Hinweis: Sie können das System nur vom Administratorprofil aus zurücksetzen. Beim Zurücksetzen des Systems werden installierte Apps gelöscht.

> Einen Vertragspartner aufsuchen, um die Apps neu zu installieren.

Löschen des Fahrzeugs aus Ihrem „My Alpine“-Konto

Beim Verkauf des Fahrzeugs müssen Sie das Fahrzeug auch unbedingt aus Ihrem „My Alpine“-Konto löschen.

Verbinden Sie sich dazu mit Ihrem „My Alpine“-Konto und löschen Sie das Fahrzeug.

Menü „Rückfahrkamera“

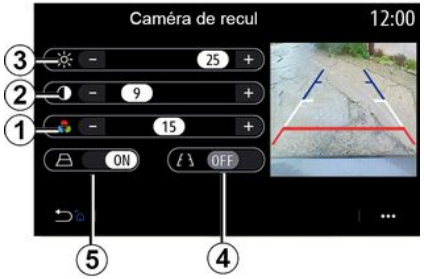
Drücken Sie im Hauptmenü auf „Einstellungen“, dann auf die Registerkarte „Fahrzeug“ und wählen Sie „Parkassistent“ aus. Verwenden Sie dieses Menü für das Konfigurieren der Rückfahrkamera.

Weitere Informationen zur Rückfahrkamera finden Sie in der Bedienungsanleitung Ihres Fahrzeugs.

Hinweis:

– Achten Sie darauf, dass die Kameras nicht verdeckt sind (durch Schmutz, Schlamm, Schnee usw.);
– Die Anzeige der Rückfahrkamera ist nicht mehr verfügbar (sie wird durch einen schwarzen Bildschirm ersetzt), wenn die Fahrzeuggeschwindigkeit über ca. 10 km/h liegt (gemäß den örtlichen Vorschriften). Auf dem Bildschirm erscheint eine Meldung, die Sie warnt, dass Ihre Geschwindigkeit zu hoch ist.

Diese Maßnahmen aus Sicherheitsgründen nur bei stehendem Fahrzeug durchführen.



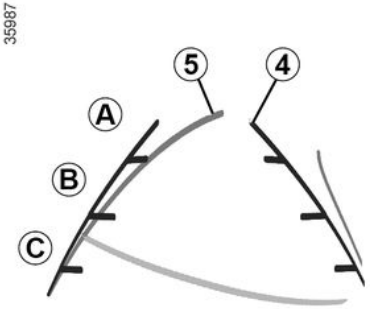
„Bildeinstellungen“

Sie können die folgenden Einstellungen anpassen:

– Helligkeit ***3***;
– Kontrast ***2***;
– Farbe ***1***.

„Orientierungslinien“

Sie können die dynamischen Orientierungslinien ***5***, die den der Lenkradstellung entsprechenden Kurs des Fahrzeugs bezeichnen, aktivieren oder deaktivieren.



Feste Orientierungslinien *4*

Die feste Orientierungslinie enthält farbige Markierungen ***A***, ***B*** und ***C***, die den Abstand hinter dem Fahrzeug anzeigen:

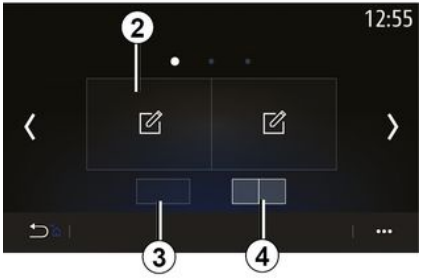
– ***A*** (blau): ca. 120 cm Abstand zum Fahrzeug
– ***B*** (weiß): ca. 60 cm Abstand zum Fahrzeug
– ***C*** (rot): ca. 30 cm Abstand zum Fahrzeug

Bewegliche Orientierungslinie *5*

(je nach Fahrzeug)

Standardmäßig wird sie auf dem Multimedia-Display in Gelb angezeigt. Diese Führungslinie gibt je nach Lenkeinschlag die Fahrtrichtung an.

ALPINE TELEMETRIK



6

Um vom Startbildschirm aus auf die App Alpine Telemetrics zuzugreifen, drücken Sie auf „Apps“ ***1*** und wählen Sie dann Alpine Telemetrics aus.

Hinweis:

– Die Verfügbarkeit von Alpine Telemectrics kann je nach Vertriebsland variieren.
– Die Verfügbarkeit von Alpine Telemetrics hängt von der Ausstattung des Fahrzeugs ab.

Alpine Telemetrics ist eine Anwendung mit einer Anzeige, die durch Widgets angepasst werden kann.

Sie können das Widget auswählen, indem Sie ***2*** drücken.

Sie können die Anzeige der Widgets anpassen, indem Sie Folgendes drücken:

– ***3***, um ein Widget pro Seite anzuzeigen.
– ***4***, um zwei Widgets pro Seite anzuzeigen.

Vorsichtsmaßnahmen bei der Handhabung des Systems

Achten Sie stets auf die Straße, und bedienen Sie die Tasten und lesen Sie Informationen auf der Anzeige nur, wenn die Verkehrsbedingungen dies erlauben.

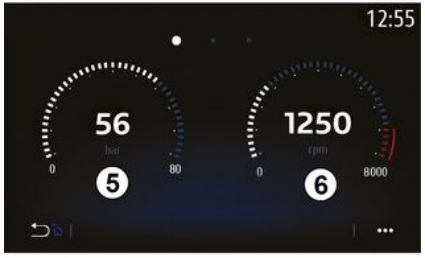
Diese Funktion ist eine zusätzliche Hilfe. Sie kann niemals die Wachsamkeit und Verantwortung des Fahrers ersetzen.
Der Fahrer muss sich stets auf den Straßenverkehr konzentrieren.

Mit Alpine Telemetrics können Sie folgende Funktionen anzeigen:

– „Manometer“ 1 und 2 (anpassbar)
– „Balkendiagramme“ (6 anpassbare Balkendiagramme)
– „Leistung“ (0 bis 100 km/h, 0 bis 400 m usw.)

– „GG-Diagramm“ (Messung der Quer- und Längsbeschleunigung)
– „Motordiagramme“ (Motorleistung und Drehmoment)
–
„Doppelkupplungsgetriebe“ (Getriebedaten: Temperatur, eingelegter Gang usw.)
– „Stoppuhr“ (manuelle Aufzeichnung der Rundenzeit usw.)
– „Automatische Stoppuhr“ (automatische Aufzeichnung der Rundenzeit usw.)

„Druckmessgeräte“ 5



Diese Funktion kann verwendet werden, um eine ***5*** oder zwei ***6*** individuell konfigurierbare Manometer-Widgets der Fahrzeugeinstellungen anzuzeigen.

Einstellen der Manometer

Um die Manometer zu konfigurieren, tippen Sie auf eines der zwei Manometer, die im Bildschirm des Multimediasystems angezeigt werden, und wählen die gewünschte Einstellung aus.

Diese Maßnahmen aus Sicherheitsgründen nur bei stehendem Fahrzeug durchführen.

Sie können wahlweise diese Werte anzeigen lassen:

– „Drehmoment“
– „Leistung“
– „Turboladerdruck“
– „Öltemperatur“
– „Öldruck“;
– „Bremsdruck“
– „Temperatur des Kühlwassers“
– « Geschwindigkeit » ;
– „Lenkradwinkel“
– „Seitenbeschleunigung“
– „Gaspedal-Prozentsatz“;
– „Temperatur der Kupplung“
– „Motordrehzahl“

„Drehmoment“ (Nm)

Zeigt das verfügbare Drehmoment (in Newtonmeter) an.

„Leistung“ (ch)

Zeigt die Motorleistung in Echtzeit (in DIN-PS) an.

„Turboladerdruck“ (mBar)

Zeigt die Auslastung des Turboladers in Echtzeit und die vorhandene Ladedruckreserve an (in Millibar).

„Öltemperatur“ (°C oder °F)

Zeigt die Temperatur des Motoröls (in Grad Celsius oder Fahrenheit) an.

„Öldruck“ (bar)

Zeigt den Druck des Motoröls an (in bar). Der Druck muss immer über 0,7 bar liegen.

„Bremsdruck“ (bar)

Zeigt den Druck im Bremssystem an (in bar). Je höher der Druck ist, desto größer ist die Bremskraft.

„Temperatur des Kühlwassers“ (°C oder °F)

Zeigt die Temperatur (in Grad Celsius oder Fahrenheit) der Kühlflüssigkeit an.

Hinweis: Die Betriebstemperatur muss unter 115 °C liegen. Wenn die Temperatur höher ist, wird eine Meldung auf der Instrumententafel angezeigt.

„Geschwindigkeit“ (km/h oder mph)

Zeigt die Fahrgeschwindigkeit (in Kilometern pro Stunde bzw. Meilen pro Stunde) an.

„Lenkradwinkel“ °)

Zeigt den Winkel des Lenkrads an (in Grad) an.

„Seitenbeschleunigung“ (G)

Zeigt die Quer- und Längsbeschleunigung an (in „G“).

„Gaspedal-Prozentsatz“ (%)

Zeigt die Position, bis zu der das Gaspedal gedrückt wird, in Prozent an (von 0 bis 100).

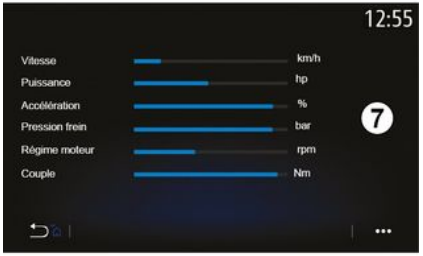
„Temperatur der Kupplungen“ (°C oder °F)

Zeigt die Temperatur (in Grad Celsius oder Fahrenheit) des Kupplungssystems an.

„Motordrehzahl“ (RPM)

Zeigt die Motordrehzahl an (in U/min).

„Balkendiagramme“



Diese Funktion zeigt sechs konfigurierbare Balkendiagramme.

Einstellen der Balkendiagramme

Um die Anzeige der Balkendiagramme zu konfigurieren, tippen Sie auf eines der sechs Balkendiagramme ***7***, die im Bildschirm des Multimediasystems angezeigt werden, und wählen Sie die gewünschte Einstellung aus.

Sie können wahlweise diese Werte anzeigen lassen:

– „Drehmoment“
– „Leistung“
– „Turboladerdruck“
– „Öltemperatur“
– „Öldruck“;
– „Bremsdruck“
– „Temperatur des Kühlwassers“
– « Geschwindigkeit » ;
– „Lenkradwinkel“
– „Seitenbeschleunigung“
– „Gaspedal-Prozentsatz“;
– „Getriebeöltemperatur“
– „Temperatur der Kupplung“
– „Motordrehzahl“

„Drehmoment“ (Nm)

Zeigt das verfügbare Drehmoment (in Newtonmeter) an.

„Leistung“ (ch)

Zeigt die Motorleistung in Echtzeit (in DIN-PS) an.

„Turboladerdruck“ (mBar)

Zeigt die Auslastung des Turboladers in Echtzeit und die vorhandene Ladedruckreserve an (in Millibar).

„Öltemperatur“ (°C oder °F)

Zeigt die Temperatur des Motoröls (in Grad Celsius oder Fahrenheit) an.

„Öldruck“ (bar)

Zeigt den Druck des Motoröls an (in bar). Der Druck muss immer über 0,7 bar liegen.

„Bremsdruck“ (bar)

Zeigt den Druck im Bremssystem an (in bar). Je höher der Druck ist, desto größer ist die Bremskraft.

„Temperatur des Kühlwassers“ (°C oder °F)

Zeigt die Temperatur (in Grad Celsius oder Fahrenheit) der Kühlflüssigkeit an.

Hinweis: Die Betriebstemperatur muss unter 115 °C liegen. Wenn die Temperatur höher ist, wird eine Meldung auf der Instrumententafel angezeigt.

„Geschwindigkeit“ (km/h oder mph)

Zeigt die Fahrgeschwindigkeit (in Kilometern pro Stunde bzw. Meilen pro Stunde) an.

„Lenkradwinkel“ °)

Zeigt den Winkel des Lenkrads an (in Grad) an.

„Seitenbeschleunigung“ (G)

Zeigt die Quer- und Längsbeschleunigung an (in „G“).

„Gaspedal-Prozentsatz“ (%)

Zeigt die Position, bis zu der das Gaspedal gedrückt wird, in Prozent an (von 0 bis 100).

„Getriebeöltemperatur“ (°C oder °F)

Zeigt die Temperatur des Öls im Getriebe an (in Grad Celsius oder Fahrenheit).

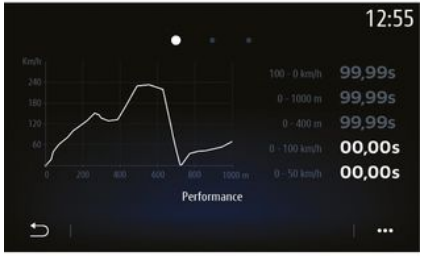
„Temperatur der Kupplungen“ (°C oder °F)

Zeigt die Temperatur (in Grad Celsius oder Fahrenheit) des Kupplungssystems an.

„Motordrehzahl“ (RPM)

Zeigt die Motordrehzahl an (in U/min).

„Leistung“



Die Messung der Leistungen erfolgt automatisch und beginnt, sobald eine Geschwindigkeit von über 0 km/h erfasst wird. Wenn das Fahrzeug länger als zwei Sekunden steht, wird die Messung automatisch reinitialisiert. Die Verzögerungsmessung setzt bei einem deutlichen Bremsvorgang ein.

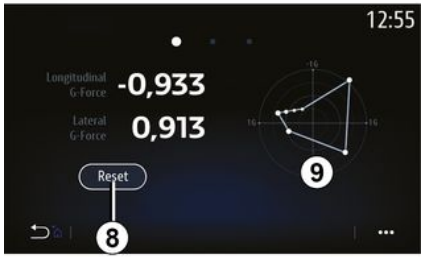
Folgende Leistungen werden gemessen:

– 0-50 km/h
– 0-100 km/h
– 0-400 Meter;
– 100-0 km/h
– 0-1000 Meter.

Die Grafik zeigt die Geschwindigkeit des Fahrzeugs im Verhältnis zu den zurückgelegten Strecken.

Hinweis: Sie können diesen Test auch über kürzere Entfernungen durchführen. Die Parameter 0-400 Meter und 0-1000 Meter bleiben daher auf Null.

„GG-Diagramm“



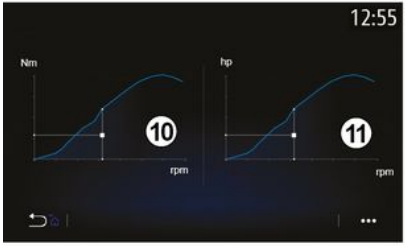
Wenn Sie beschleunigen, verzögern oder lenken, ist das Fahrzeug Quer- und Längsbeschleunigungskräften

ausgesetzt. Diese können von der Funktion in Echtzeit gemessen und angezeigt werden.

Im Bildschirm ***9*** können Sie die von dem Multimediasystem in der Vergangenheit gespeicherten Werte einsehen.

Um die Anzeige auf Null zurückzusetzen, drücken Sie „Reset“ ***8***.

„Motordiagramme“



Mit der Funktion können Sie Folgendes anzeigen:

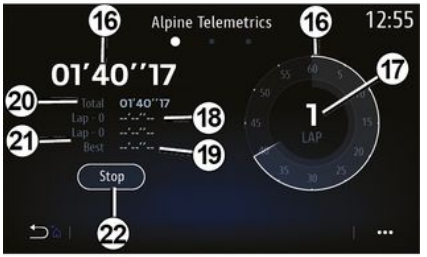
– Motordrehmoment ***10*** (in Newtonmetern)
– Motorleistung ***11*** in Echtzeit (DIN-PS)

„Doppelkupplungsgetriebe“

Diese Funktion kann zur Anzeige einer Animation des Doppelkupplungsgetriebes ***12*** und der folgenden Informationen verwendet werden:

– Kupplungstemperatur ***13***
– geschalteter Gang (der im Bildschirm und der an der Instrumententafel angezeigte Gang können während ca. zwei Sekunden voneinander abweichen) ***14***
– vorgewählter Gang ***15***

„Stoppuhr“



Diese Funktion zeigt die folgenden Informationen:

– Stoppuhren ***16***
– Gesamtzeit ***20***
– Verstrichene Zeit seit Rundenbeginn ***18***
– Zeit der zwei vorhergehenden Runden ***21***
– Beste Rundenzeit ***19***
– Anzahl der Runden ***17***

Um Stoppuhr zu starten, drücken Sie die Taste „Start“ oder die Stoppuhr ***22***. Das System speichert dann bei jedem Drücken der Stoppuhr ***22*** die Rundenzeit.

Diese Zeit wird als neueste Rundenzeit ***18*** angezeigt, während die Hauptstoppuhr weiter läuft.

Hinweis: Wenn Sie die Taste „Start“ ***22*** drücken, ersetzt die Taste „Anhalten“ die Funktion „Start“.

Indem Sie die Taste „Anhalten“ ein Mal drücken, halten Sie die Stoppuhr an (die Zeiten werden trotzdem angezeigt).

Ein Druck auf die Taste „Reset“ löscht alle Daten und setzt die Hauptstoppuhr auf Null zurück.

Hinweis: Wenn Sie die Taste „Anhalten“ ***22*** drücken, ersetzt die Taste „Reset“ die Funktion „Anhalten“.

„automatische Stoppuhr“

Die Stoppuhr hat eine Automatikfunktion. Nachdem Sie den Startpunkt ausgewählt haben, drücken Sie „Ready“ ***22***, um die Rundenzeit zu starten.

Die Funktion speichert die GPS-Fahrzeugposition zu Beginn der Runde. Jedes Mal, wenn das Fahrzeug diese GPS-Position passiert, speichert das System die Rundenzeit.

Hinweis: Im Automatikmodus wird die Taste „Anhalten“ ***22*** zu „Ready“.

Menü „System“

Tippen Sie im Startbildschirm auf „Einstellungen“ und dann auf „System“. In diesem Menü können Sie folgende Elemente einstellen:

– « Display » ;
– « Ton » ;
– « Sprache » ;
– « Tastatur » ;
– « Datum und Zeit » ;
– « Gerätemanager » ;
– « Startmenü » ;
– « Benutzerprofil ».

Diese Maßnahmen aus Sicherheitsgründen nur bei stehendem Fahrzeug durchführen.

« Display »

Auf der Registerkarte „Helligkeit“ ***1*** können Sie die Helligkeit regeln:

– im Multimedia-Display;
– ...

Verwenden Sie „+“ oder „-“ zum Anpassen der Helligkeit. Sie können die Funktionen auch aktivieren/deaktivieren.

Auf der Registerkarte „Stil“ ***2*** können Sie ein Bild auswählen, um den Hintergrund des Multimediasystem-Standbybildschirms anzupassen.

Weitere Informationen zum Hochladen von Bildern finden Sie im Abschnitt „Apps“ unter „Foto“.

Hinweis: Die Einstellungen für die Tageshelligkeit sind nachts und die der Nachthelligkeit sind tagsüber deaktiviert.

« Klang »

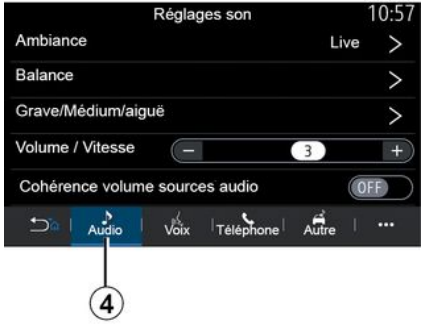
In diesem Menü können verschiedene Klangoptionen eingestellt werden.

Je nach Ausstattung sind einige Optionen nicht verfügbar.

SYSTEMEINSTELLUNGEN

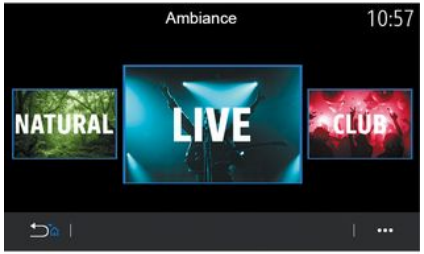
Das Fahrzeug hat drei Ausstattungsniveaus:

– Standard ;
– Focal ;
– Focal Premium.



Auf der Registerkarte „Audio“ ***4*** können Sie die folgenden Einstellungen konfigurieren:

– den Klang-Equalizer auswählen
– „Balance“ einstellen;
– Passen Sie die „Bässe / Mitten / Höhen“-Klangwerte an;
– Einstellen der geschwindigkeitsabhängigen Lautstärke durch Drücken von „+“ oder „-“.
– die Lautstärkekonsistenz je nach Audioquelle aktivieren/deaktivieren.

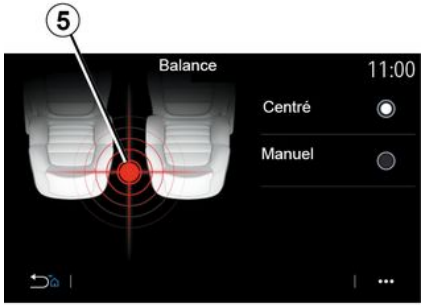


« Ambiente »

Erhältlich bei der Ausstattung mit Focal- oder Focal Premium-Funktion.

Sie können eine der folgenden vordefinierten Musik-Equalizern auswählen:

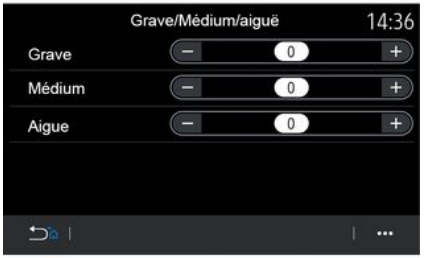
– Natural ;
– Live ;
– Lounge ;
– Club.



« Balance »

Diese Funktion ermöglicht das Einstellen der Klangverteilung. Drücken Sie „Zentriert“ oder „Manuell“, um die Klangverteilung für alle Fahrzeuginsassen zu optimieren.

Wenn Sie auf das Display tippen oder wenn der Modus „Manuell“ ausgewählt ist, können Sie die Einstellungen durch Verschieben des Ziels ***5*** ändern.



« Bässe / Mitten / Höhen »

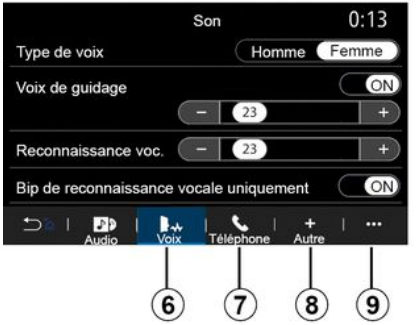
Mit dieser Funktion wird die Klangverteilung zwischen den folgenden Werten angepasst:

– « Bässe » ;
– « Mitten » ;
– « Höhen ».

« Lautstärkeanhebung »

Verfügbar bei der Ausstattung mit Focal- und Focal Premium-Funktion.

Mit dieser Einstellung kann das Audiosystem die Lautstärke entsprechend der Fahrzeuggeschwindigkeit anpassen.



Je nach Land, in dem das Fahrzeug verkauft wird, können Sie auf der Registerkarte „Sprache“ ***6*** die folgenden Optionen einstellen:

– Sprachtyp für die Zielführung;
– Aktivieren/Deaktivieren der akustischen Zielführung;
– Sprachlautstärke für die Zielführung;
– Lautstärke für die Spracherkennung;
– Aktivieren/Deaktivieren der Töne der Spracherkennungstaste;
– Aktivieren/Deaktivieren des Sprachbefehls (Voice command auto-barge in)
– ...

Auf der Registerkarte „Telefon“ ***7*** können Sie Folgendes einstellen:

– Lautstärke des Klingeltons;
– Lautstärke des Anrufs.

Auf der Registerkarte „Andere“ ***8*** können Sie Folgendes einstellen:

– Aktivieren/Deaktivieren der Begrüßungseffekte im Fahrzeuginnenraum;
– Tastentöne aktivieren/deaktivieren;

Über das Kontextmenü ***9*** können Sie die Werkseinstellungen wiederherstellen.

« Sprache »

In diesem Menü kann eine Sprache für das System ausgewählt werden. Wählen Sie die gewünschte Sprache.

Sie werden über die Verfügbarkeit von Sprachbefehlen für jede Sprache informiert.

« Tastatur »

SYSTEMEINSTELLUNGEN

In diesem Menü können Sie eine der folgenden virtuellen Tastaturen auswählen:

– « Alphabetisch » ;
– « Azerty » ;
– « Qwerty » ;
– « Kyrillisch » ;
– « Griechisch » ;
– ...

Wenn Sie mit der Eingabe Ihres Texts beginnen, kann das Multimediasystem entsprechende Wörter vorschlagen.

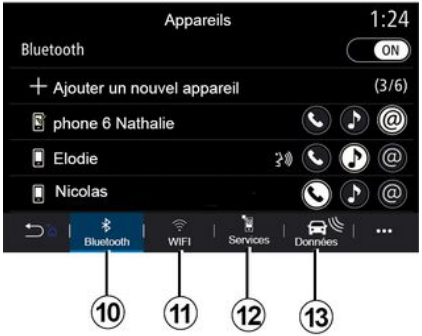
Im Kontextmenü der Tastatur können Sie den Typ des Tastenfelds auswählen.

« Datum und Zeit »

Dieses Menü dient folgenden Einstellungen:

– Anzeigemodus;
  – Datum;
  – Uhrzeit (12- oder 24-Stunden-Format);
  – „Analog“ oder „Digital“ Uhr;
– automatische Einstellung;
– Einstellen von Uhrzeit und Datum.

Hinweis: Es wird empfohlen, die automatische Einstellung beizubehalten.



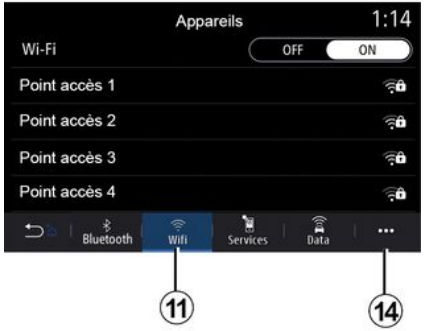
« Gerätemanager »

Verwenden Sie dieses Menü, um verschiedene Verbindungen zu Ihrem Multimedia-System zu konfigurieren:

– « Bluetooth® » ***10*** ;
– « WIFI » ***11*** ;
– « Dienste » ***12*** ;
– « Datenaustausch » ***13*** .

Über die Registerkarte „Bluetooth®“ ***10*** können Sie Ihr(e) Smartphone(s) mit dem Multimedia-System verbinden/koppeln. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Smartphones koppeln/entkoppeln“.

Hinweis: Die Einstellungsoptionen können je nach Ausstattung variieren.



Auf der Registerkarte „WIFI“ ***11*** können Sie die von einem externen Gerät (hotspot) in einem Geschäft, einem Restaurant, einer Wohnung, einem Telefon usw. bereitgestellte Internetverbindung nutzen.

Über das Kontextmenü ***14*** können folgende Vorgänge ausgeführt werden:

– hotspots löschen

SYSTEMEINSTELLUNGEN

– Verborgenen hotspot nutzen
– Zugriff auf das Verbindungsverfahren

Wählen Sie eines der WIFI-Geräte, um dessen Verbindung zu konfigurieren.

Bei der ersten Verbindung mit dem Multimediasystem wird ein Kennwort benötigt.

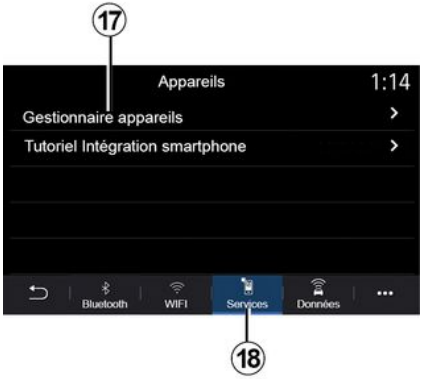
Im Kontextmenü ***15*** können Sie Zugangspunkte löschen.

Wenn Sie die Hotspot-Funktion verwenden, können durch die Übertragung der hierfür erforderlichen Mobilfunkdaten zusätzliche Kosten anfallen, die von Ihrem Telefontarif nicht abgedeckt sind.

Über das Kontextmenü ***16*** können folgende Vorgänge ausgeführt werden:

– verschiedene Verbindungen für jedes autorisierte Gerät einrichten;
– die „Smartphone spiegeln“-Hilfe aufrufen;
– ein genehmigtes Gerät löschen;
– alle genehmigten Geräte löschen.

Diese Maßnahmen aus Sicherheitsgründen nur bei stehendem Fahrzeug durchführen.



Über die Registerkarte „Dienste“ ***18*** erfolgt die Konfiguration von „Gerätemanager“ ***17*** und der Zugriff auf „Tutorial zur Smartphone-Integration“.

Tutorial zur Smartphone-Integration

In diesem Menü wird erklärt, wie Sie „Smartphone spiegeln“ aktivieren. Stellen Sie vor Beginn sicher, dass:

SYSTEMEINSTELLUNGEN

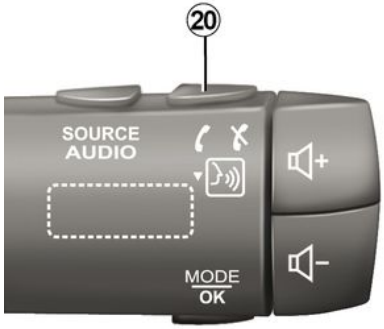
– Ihr Smartphone mit der „Android Auto™“- oder der „CarPlay™“-Anwendung ausgestattet ist;
– diese Anwendung aktualisiert und mit Ihrem Multimediasystem kompatibel ist;
– Ihr Smartphone mit dem Multimediasystem verbunden ist.

Weitere Informationen finden Sie unter „Anschließen und Trennen eines Telefons“.

Mit der Funktion „Gerätemanager“ ***17*** können Sie die Smartphones auswählen, die sich automatisch mit „Smartphone spiegeln“ verbinden sollen.

Über das Kontextmenü ***19*** können Sie Geräte löschen.

Hinweis: Die Einstellungsoptionen können je nach Ausstattung variieren.



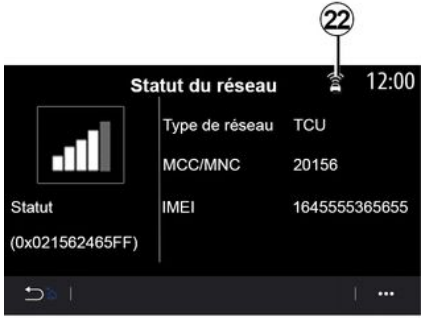
Je nach Land, in dem das Fahrzeug verkauft wird, können Sie, sobald die Anwendung „Android Auto™“ oder der Dienst „CarPlay™“ auf Ihrem Multimediasystem ausgeführt wird, die Spracherkennungstaste ***20*** in Ihrem Fahrzeug verwenden, um bestimmte Smartphone-Funktionen per Sprachbefehl zu steuern.

Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Verwenden der Spracherkennung“.

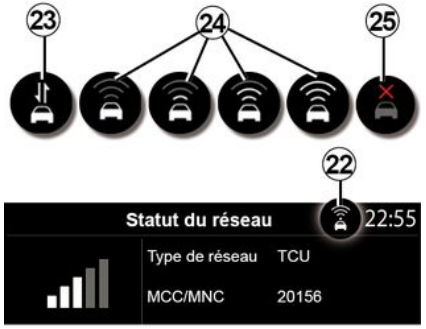
Auf der Registerkarte „Daten“ ***21*** können Sie auf verschiedene Informationen zugreifen:

– verantwortlicher Betreiber für die Verbindung zu Ihrem Fahrzeug;
– Konnektivitätsdaten und -status;
– Teilen von Daten.

SYSTEMEINSTELLUNGEN



Die Status- und Verbindungsdaten zeigen Ihnen Status, Empfangsstärke ***22*** und System-ID.



Die Empfangsstärke und der Status der Datenverbindung werden mit dem Symbol ***22*** angezeigt:

– Datenaustausch aktiv auf ***23***;
– Datenaustausch nicht aktiv. Empfangsstärke ***24***;
– Fahrzeug offline oder außerhalb der Netzabdeckung ***25***.

Diese Maßnahmen aus Sicherheitsgründen nur bei stehendem Fahrzeug durchführen.

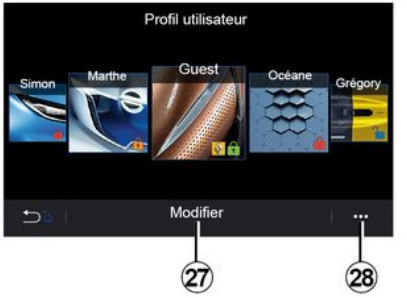
« Startmenü »

Verwenden Sie dieses Menü, um die Startseiten für Ihr Multimedia-System zu konfigurieren.

Die Startseiten können geändert werden, indem Sie die Widgets Ihrer Wahl hinzufügen und sie wie gewünscht auf den Startseiten positionieren. Weitere Informationen zum Konfigurieren der Startseite finden Sie im Abschnitt „Hinzufügen und Verwalten von Widgets“.

Über das Kontextmenü ***26*** können folgende Vorgänge ausgeführt werden:

– Löschen von Widgets
– Zurücksetzen zum Wiederherstellen der Standardkonfiguration



« Benutzerprofil »

In diesem Menü kann ein Benutzerprofil gewählt werden,

welches im System zur Anwendung gelangt.

Wählen Sie das gewünschte Benutzerprofil.

Mit dem Benutzerprofil verbundene Funktionen

Folgende Parameter sind im Benutzerprofil gespeichert:

– Systemsprache,
– Maßeinheit für Entfernungen (falls verfügbar);
– Startseite konfigurieren;
– Displayeinstellungen;
– Voreinstellungen anzeigen;
– Radio-Einstellungen anpassen;
– Navigationseinstellungen;
– Navigationsprotokoll,
– Favoriten Navigation,
– Datenschutzeinstellungen (Sperren des Profils);
– ...

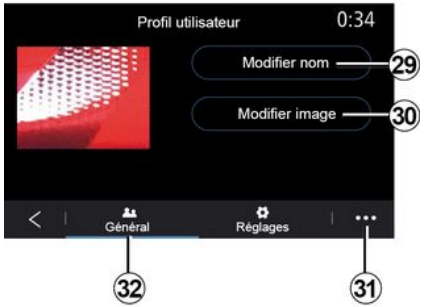
„GUEST“ Profil

Das GUEST-Profil ermöglicht Ihnen den Zugriff auf die Funktionen des Hauptmenüs.

Die Registerkarte „Ändern“ ***27*** kann von diesem Profil aus nicht aufgerufen werden. Das GUEST-Profil wird beim Neustart des Systems zurückgesetzt, die Einstellungen werden nicht gespeichert.

Sie können die verschiedenen Profile über das Kontextmenü ***28*** verwalten.

Um Ihre persönlichen Daten besser zu schützen, empfehlen wir Ihnen, Ihr Profil zu sperren.
Weitere Informationen zur Verarbeitung Ihrer Daten finden Sie im Abschnitt „Aktivieren von Diensten“.



Namen des Benutzerprofils ändern

In der Registerkarte „Allgemein“ ***32***, drücken Sie die Schaltfläche „Namen bearbeiten“ ***29***, um das Profil umzubenennen.

Über das Kontextmenü ***31*** können folgende Vorgänge ausgeführt werden:

– das Profil sperren/entsperren;
– das Profil duplizieren,
– Löschen aller mit dem Profil gespeicherten Einstellungen;
– Aktualisieren des Profils
– ...

Foto des Benutzerprofils ändern

In der Registerkarte „Allgemein“ ***32*** drücken Sie die Schaltfläche „Namen bearbeiten“ ***30***, um ein Bild aus dem Multimediasystem oder von einem externen Speichermedium auszuwählen (USB-Datenträger). Weitergehende Informationen zum Anzeigen von Fotos finden Sie im Abschnitt „Foto“.

Diese Maßnahmen aus Sicherheitsgründen nur bei stehendem Fahrzeug durchführen.

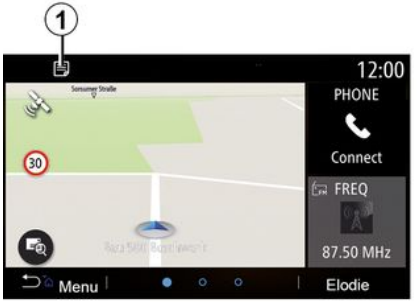
Vorschläge & Benachrichtigungen

Mit diesem Menü können Sie während der Fahrt Vorschläge und Benachrichtigungen anzeigen.

Jede Benachrichtigung informiert Sie über Ereignisse in den folgenden Kategorien:

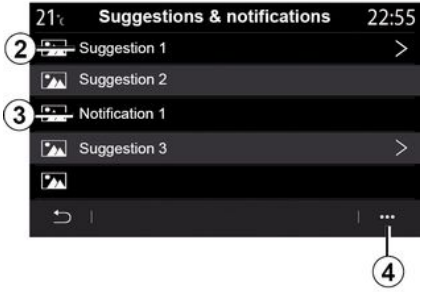
– « Vorschläge und Hinweise » ;
– « Navigation » ;
– „Multimedia“;
– « Telefon » ;
– « Fahrzeug » ;
– „Apps“;
– « System » ;
– « Andere ».

ⓘ Diese Maßnahmen aus Sicherheitsgründen nur bei stehendem Fahrzeug durchführen.



Über das Menü „Vorschläge und Hinweise“ ***1*** greifen Sie auf die Liste der erhaltenen Benachrichtigungen zu.

Im Benachrichtigungsbereich wird die aktuelle Anzahl von Benachrichtigungen angezeigt.



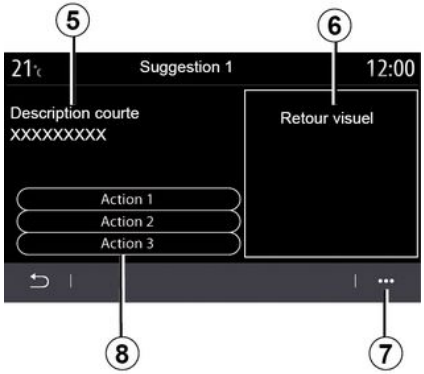
Sie erhalten zwei Arten von Informationen:

– Ein Vorschlag ***2***: Informationen, die möglicherweise Maßnahmen erfordern;
– Eine Benachrichtigung ***3***: Grundlegende Informationen.

Über das Kontextmenü ***4*** können folgende Vorgänge ausgeführt werden:

– Aktivieren/Deaktivieren von Benachrichtigungen nach Kategorie;
– Löschen von Benachrichtigungen.

BENACHRICHTIGUNGEN



Wählen Sie einen der ***2*** Vorschläge aus, um auf die Details zuzugreifen:

– Vereinfachte Beschreibung ***5***;
– Bild ***6*** im Zusammenhang mit dem Vorschlag: z. B. Verkehr, System, Fahrzeug, Telefon;
– Empfohlene Aktion ***8***, die ausgeführt werden sollte.

Über das Kontextmenü ***7*** können Sie den Vorschlag löschen.

FUNKTIONSSTÖRUNGEN

System

System		
Beschreibung	**Ursache**	**Lösung**
Es erscheint kein Bild.	Das Display befindet sich im Standby-Betrieb.	Überprüfen Sie, ob das Display sich im Standby-Betrieb befindet.
Es ist kein Ton zu hören.	Die Lautstärke ist auf Minimum gestellt oder auf „stumm“ geschaltet.	Erhöhen Sie die Lautstärke bzw. deaktivieren Sie die Stummschaltung.
Es kommt kein Ton aus dem linken, rechten, vorderen oder hinteren Lautsprecher.	Die Einstellung balance oder fader ist nicht korrekt.	Stellen Sie den Klang balance oderfader korrekt ein.
Im Display bleibt unverändert.	Der Speicher des Systems ist überlastet.	Führen Sie einen Neustart des Systems durch einen langen Druckimpuls auf die Taste Ein/Aus des Multimediasystems durch (halten Sie die Taste gedrückt bis zum Neustart des Systems).
Verlust von Apps.	Beim Zurücksetzen des Systems werden Apps gelöscht.	Einen Vertragspartner aufsuchen, um diese wieder einzurichten.

FUNKTIONSSTÖRUNGEN

Navigation

Navigation		
Beschreibung	**Ursache**	**Lösung**
Die Fahrzeugposition im Display stimmt nicht mit dem tatsächlichen Standort überein oder das GPS-Symbol auf dem Display bleibt grau bzw. gelb.	Falsche Fahrzeuglokalisierung wegen schlechten GPS-Empfangs.	Ändern Sie den Standort Ihres Fahrzeugs, um die GPS-Signale besser zu empfangen.
Die Verkehrsinformationen erscheinen nicht im Display.	Die Zielführung ist nicht aktiv. Der verbundene Dienst „Verkehrs-übersicht“ ist nicht aktiv.	Überprüfen Sie, ob die Zielführung aktiviert ist oder ob der verbundene Dienst aktiv ist. Wählen Sie ein Ziel und starten Sie die Zielführung.
Einige Menürubriken sind nicht verfügbar.	Je nachdem welcher Befehl gerade ausgeführt sind, sind bestimmte Rubriken nicht verfügbar.	
Die akustische Zielführung ist nicht verfügbar.	Die Kreuzung wird vom Navigationssystem nicht registriert. Die akustische Zielführung bzw. die Zielführung ist nicht aktiv.	Erhöhen Sie die Lautstärke. Überprüfen Sie, ob die Zielführung aktiv ist. Überprüfen Sie, ob die Zielführung aktiv ist.
Die vorgeschlagene Route beginnt bzw. endet nicht am gewünschten Ort.	Der Ausgangspunkt bzw. das Ziel konnte vom System nicht erkannt werden.	Geben Sie eine neue Route in der Nähe des gewünschten Ziels ein.
Das System berechnet automatisch die Umleitung.	Einschränkungen, durch die bestimmte Zonen oder Fahrbahnabschnitte mit hohem Verkehrsaufkommen gemieden werden sollen, behindern die Berechnung der Route.	Deaktivieren Sie die Funktion „Umleitung“ im Menü Verkehrseinstellungen.

FUNKTIONSSTÖRUNGEN

Telefon;

Telefon;		
Beschreibung	**Ursache**	**Lösung**
Es ist kein Ton zu hören; das Handy klingelt nicht.	Das Handy ist nicht angeschlossen bzw. mit dem System verbunden. Die Lautstärke ist auf Minimum gestellt oder auf „stumm“ geschaltet.	Überprüfen Sie, ob das Handy angeschlossen bzw. mit dem System verbunden ist. Erhöhen Sie die Lautstärke bzw. deaktivieren Sie die Stummschaltung.
Kein Anruf möglich.	Das Handy ist nicht angeschlossen bzw. mit dem System verbunden. Die Tastatursperre ist aktiviert.	Überprüfen Sie, ob das Handy angeschlossen bzw. mit dem System verbunden ist. Deaktivieren Sie die Tastatursperre.
CarPlay™- oder Android Auto™-Replikation funktioniert nicht.	Das Telefon ist nicht angeschlossen oder nicht mit dem System kompatibel.	Überprüfen Sie die Kompatibilität des Telefons mit diesen Anwendungen. Kontrollieren Sie, dass das Telefon ordnungsgemäß mit dem System verbunden ist.

Spracherkennung

Spracherkennung		
Beschreibung	**Ursache**	**Lösung**
Das System erkennt den ausgegebenen Sprachbefehl nicht.	Der Sprachbefehl wird nicht erkannt. Die Sprechzeit ist abgelaufen. Die Spracherkennung wird durch laute Umgebungsgeräusche gestört.	Überprüfen Sie, ob die Sprachbefehlfunktion verfügbar ist (siehe dazu Kapitel „Nutzung des Sprachbediensystems“). Sprechen Sie den Sprachbefehl während der zugeteilten Sprechzeit aus. Geben Sie den Sprachbefehl in einer geräuscharmen Umgebung.

STICHWORTVERZEICHNIS

Symbole

-Modus 2D/2D : Modus 2D Norden, 30
-Modus 3D/2D : Relief, 30
-Modus PRESET, 52

A

Alphabetische Tastatur, 104
Alphabetische Tastatur: in das Multimediasystem integrierte Tastatur, 104
Alternative Route: Navigationseinstellungen, 49
Alternative Route: Routeneinstellungen, 49
Ambiance musicale : lounge, 104
Android Auto™ , Carplay™, 79
Annehmen eines Anrufs, 69
Anpassen der Lautstärke, 77
Anruf annehmen, 69
Anruf beenden, 69
Anruf halten, 69
Anrufliste, 72
Anzeige-Service, 84
Apps im Menü-Display, 11
Audio-Einstellungen: Klangeinstellungen, 104
Audio-Einstellungen: Radio-Einstellungen, 52
Ausschalten, 18

B

BALANCES, 104
BALANCES Front, 104
BALANCES manuell, 104
BALANCES zentriert, 104
Bedieneinheit am Lenkrad, 5
Bedienelemente, 5, 11
Benachrichtigungen: Vorschläge und Benachrichtigungen, 112
Bildschirm: Menü, 4
Bildschirm: Standby, 18
Bluetooth®, 57

D

Detaillierte Route, 36
Detaillierte Route: Straßenkarte, 36
Die Zuweisung eines Telefons aufheben, 64, 104

E

Einen Anruf abweisen, 69
Eine Telefonnummer wählen, 69
Einstellungen, 77, 104
Einstellungen: Anpassung, 104
Einstellungen: Helligkeit, 104
Einstellungen: Navigation, 49
Einstellungen Klangbalance links/rechts: Bässe/Mitten/Höhen, 104
Ein Telefon koppeln, 64
Ein Telefon zuweisen, 104

F

Favoriten: hinzufügen, 36
Flash-Laufwerk USB, 57
Fotos: Telefonbuch, 60
Funktionsstörungen, 114

STICHWORTVERZEICHNIS

H

Handy-Telefonbuch, 71
Hauptmenü, 11
Hinzufügen und Verwalten widgets, 99, 104

K

Karte: Anzeige, 30
Karte: Einstellungen, 30, 88
Karte: Kartensymbole, 30
Karte: Maßstab, 30
Kartenausrichtung, 30
Kartenmenü: Navigations-Hauptmenü, 36
Klangbalance: Klangeinstellungen, 104
Kontexthilfetasten, 4, 11
Kontextmenü, 52

L

Lautstärke: an Geschwindigkeit anpassen, 104
Lautstärke: Signalton, 104
Lautstärke: System, 104

M

Maßnahme, 18
MENÜ, 11
Menü: Startseite, 19
Menü-Display, 11
Menü-Startseite, 11
MP3, 57
Multimedia (Geräte), 4
Multimedia-Frontpartie, 4
Musik-Equalizer: club, 104
Musik-Equalizer: live, 104

N

Navigation: „Route“, Menü, 36
Navigationssystem, 30

O

Orientierungslinien, 97
Orientierungslinien: Rückfahrkamera, 97

P

Parken: Parkassistent, 97
Persönliche Daten: Speichern, 64, 84
Persönliche Einstellungen, 19
Player MP3, 57
POI, 36, 49
POI : Point Of Interest, 36

R

Radio: Automatikmodus, 52
Radio: automatische Senderspeicherung, 52
Radio: manueller Modus, 52
Radio: Sendervorwahl, 52
Radio: Sender wählen, 52
Raumklang, 104

Reinigen = > Waschen, 11
Reinigen der Bildschirme, 15
Rückfahrkamera, 97

S

Schritt: Reise, 36
SMS, 75
Sonderziel, 36
Speicherung persönlicher Daten: Verbraucherinformationen, 104
Sprachaktivierung: zur Spracherkennung, 104
Spracherkennung, 22, 104
Spracherkennung: Telefonanwendungen, 104
Sprachführung: Sprachführung aktivieren, 30
Sprachsteuerung, 22
Stimme: Aktivierung, 104
Stimme: Deaktivierung, 104
System: Aktualisieren, 88

T

Tastatur, 104
Tasten, 5, 11
Tasten: An/aus, 5
Telefon abmelden, 66
Telefoneinstellungen: Telefonklingelton, 104

V

Verbinden eines Telefons, 66
Verkehrsinformationen TMC, 47
Verkehrsmeldungen, 47
Video, 62

W

Warnmeldung bei Geschwindigkeitsüberschreitung, 49
Warnung: Verlassen der Parklücke, 97

Z

Zeit: Einstellung, 104
Zieleingabe-Menü, 36
Zielführung: Karte, 30
Zielführung: Stimme, 30

SOCIÉTÉ DES AUTOMOBILES ALPINE, SA par actions simplifiée à associé unique au capital de 3 567 564 €
AVENUE DE BREAUTE, 76200 DIEPPE - SIRET 662 750 074 / SITE INTERNET : alpinecars.com

NW 1469-5 – 60 20 019 692 - 10/2023 - Edition allemande